

BürgerBlatt

Haslach | Fischerbach | Hofstetten | Mühlenbach | Steinach



Amtliche
Bekanntmachungen

Standesamtliche
Nachrichten

Aktuelles
aus den Vereinen

Kultur

Schulnachrichten

Freizeit

Kirchliche
Nachrichten

Soziale Dienste

Tourist-Informationen

Gemeinsame
Bekanntmachungen

Freitag, 9. Januar 2015

Nr. 01/02

Zwei Highlights, die unterschiedlicher nicht sein könnten...

Jahreskonzert der Musikkapelle Welschensteinach



am Samstag, 10. Januar 2015,
um 20.00 Uhr in der Allmendhalle

3. Hexenkessel-Boöörner...

10.01.2015

Kreuzbühler Felsenhexen Steinach 2005 e.V.

Hexenbesenstellen
Beginn ca. 18:00 Uhr

anschließend
Hexenparty

Beginn 20:11 Uhr

mit Hexenkessel(bar) in der Turn- und Festhalle Steinach



NOTRUF

Notfallrettung/Notarzt (europaweit)	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransport 0781 19222	
Polizeirevier Haslach	975920
Ortenau Klinikum Wolfach	07834 9700
Ortenau Klinikum Gengenbach	07803 890
Ortenau Klinikum Lahr-Ettenheim	07821 930
Ortenau Klinikum Offenburg	0781 4720
Gift-Notruf	0761 19240
Telefonseelsorge	0800 1110222
(Kostenfrei)	
Strom- und Wasserversorgung	2621
Störungsdienst Haslach, Bollenbach, Schnellingen (Stadtwerke Haslach)	
Stromversorgung-Störungsdienst-	078212800
Fischerbach, Hofstetten, Mühlenbach, Steinach (E-Werk Mittelbaden)	
Wasserversorgung -Störungsdienst-	siehe Gemeinde-
Fischerbach, Hofstetten, Mühlenbach,	
verwaltungen	
Steinach	Tel. 3848, Mobil: 01757211505
Gasversorgung badenova Störungsdienst	08002767767



BEREITSCHAFTSDIENST DER ÄRZTE U. APOTHEKEN

NOTRUFNUMMERN

In der Zeit von Sa. 8.00 Uhr bis Mo. 8.00 Uhr und den gesetzlichen Feiertagen:

Ärztlicher, kinderärztlicher Notdienst und Augenarzt

Tel.: 01805 19292460

Zahnärztliche Notrufnummer: 018032225511

Tierärztlicher Notdienst: zu erfragen beim Haustierarzt

Apotheken-Notdienst

Notdienst-Wechsel jeweils morgens um 08.30 Uhr.

Sa., 10.01.2015: Linden-Apotheke Oberwolfach, Wolfstalstr. 17,
Tel.: 07834 - 65 65, 77709 Oberwolfach, 08:30 bis 08:30 Uhr

Marien-Apotheke Zell, Hauptstr. 57, Tel.: 07835 - 2 02,
77736 Zell am Harmersbach, 08:30 bis 08:30 Uhr

So., 11.01.2015: Apotheke Steinach, Hauptstr. 29,
Tel.: 07832 - 9 18 40, 77790 Steinach, 08:30 bis 08:30 Uhr

Mo., 12.01.2015: Stadt-Apotheke Haslach, Hauptstr. 26,
Tel.: 07832 - 22 91, 77716 Haslach im Kinzigtal, 08:30 bis 08:30 Uhr

Di., 13.01.2015: Bären-Apotheke Hornberg, Am Kirchplatz 6,
Tel.: 07833 - 74 33, 78132 Hornberg, 08:30 bis 08:30 Uhr

Stadt-Apotheke Zell, Norddracher Str. 2, Tel.: 07835 - 50 07,
77736 Zell am Harmersbach, 08:30 bis 08:30 Uhr

Mi., 14.01.2015: Kinzigtal-Apotheke Haslach, Lindenstr. 5,
Tel.: 07832 - 34 29, 77716 Haslach im Kinzigtal, 08:30 bis 08:30 Uhr

Do., 15.01.2015: Apotheke Iff Hausach, Eisenbahnstr. 68,
Tel.: 07831 - 2 71, 77756 Hausach, 08:30 bis 08:30 Uhr

Fr., 16.01.2015: Bären-Apotheke Biberach, Mitteldorfstr. 8,
Tel.: 07835 - 81 58, 77781 Biberach, 08:30 bis 08:30 Uhr

AMTSBLATT DER STADT HASLACH
UND DER GEMEINDEN FISCHERBACH, HOFSTETTEN,
MÜHLENBACH UND STEINACH.
Herausgeber sind die Bürgermeisterämter.
Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
der jeweilige Bürgermeister oder sein Vertreter im Amt
Anzeigenschluss: Mittwoch, 12.00 Uhr.
Verlag, Druck, gewerbliche Anzeigen und gewerbliche
Beilagen sowie private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft
& Cie GmbH · Marlener Str. 9 · 77656 Offenburg · Telefon 0781/
504-14 55 · Fax 0781/504-1469 · E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de



BEHÖRDEN- SPRECHSTUNDEN

Haslach

Stadtverwaltung Haslach, Tel. 706-0

Montag-Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
Montag, Dienstag, Freitag	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung	
Internet: http://www.haslach.de	Zentrale e-mail: stadt@haslach.de

Bahnhaltestelle Haslach

Fahrkarten:	
Reisebüro Luke	Montag-Freitag 9.00 - 13.00 Uhr
Im Bahnhofsgebäude, Haslach	und 14.00 - 18.00 Uhr
Tel.: 994499	Samstag 9.00 - 12.30 Uhr

Notariat Haslach, Am Marktplatz 6

Termine nur nach Vereinbarung	
Geschäftsstelle, Tel. 995990	
Montag-Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
Montag-Mittwoch	14.00 - 16.30 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr

Polizeirevier Haslach

Schwarzwaldstr.16	
Tel. 975920	Rund um die Uhr persönlich und
Fax 9759229	telefonisch erreichbar.

Postagentur Haslach

Montag-Freitag	8.30 - 12.30 Uhr
Schwarzwaldstraße 8	14.00 - 17.30 Uhr
Samstag	9.00 - 12.00 Uhr

TÜV Haslach, Eichenbachstr. 2, Tel. 979340

Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr
	12.30 - 16.00 Uhr

Fischerbach

Gemeindeverwaltung	Montag bis Donnerstag	7.30 - 12.00 Uhr
Hauptstr. 38	Montag und Dienstag	13.30 - 17.00 Uhr
Tel. 91900	Donnerstag	13.30 - 18.00 Uhr
Fax 919020	Freitag	7.30 - 13.00 Uhr

E-Mail: gemeinde@fischerbach.de · Internet: <http://www.fischerbach.de>

Freiw. Feuerwehr, Kdt. Markus Schwarze, Mobil: 0151 25388038

Wasserversorgung-Störungsdienst, Bauhof, Mobil: 0177 3394746

Hofstetten

Gemeinde Hofstetten	Montag-Mittwoch	7.45 - 12.00 Uhr
Hauptstr. 5	Donnerstag	7.45 - 12.00 Uhr
Tel. 07832 91290		14.00 - 18.00 Uhr
Fax 07832 91290	Freitag	7.45 - 13.00 Uhr
Internet: http://www.Hofstetten.com · E-Mail: gemeinde@hofstetten.com		

Mühlenbach

Gemeindeverwaltung	Montag-Mittwoch	7.30 - 12.00 Uhr
Hauptstr. 24	Donnerstag	7.30 - 12.00 Uhr
Tel. 07832 91180		13.30 - 18.30 Uhr
Fax 07832 911820	Freitag	7.30 - 12.30 Uhr
Internet: http://www.muehlenbach.de · E-Mail: gemeinde@muehlenbach.de		

Steinach

Gemeindeverwaltung	Montag, Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr
Kirchstraße 4		14.00 - 16.00 Uhr
Tel. 07832 91980	Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr
Fax 07832 919820	Donnerstag	nachmittags geschlossen
		8.00 - 12.00 Uhr
	Freitag	14.00 - 18.00 Uhr
		8.00 - 14.00 Uhr

Internet: <http://www.steinach.de> · e-mail: info@steinach.de

Ortsvorsteher Erich Maier, Tel. 0175 7211531

Sprechzeiten nach Vereinbarung
Forstrevierleiter Günter Schmidt, Tel. 1842, Fax 994127, Handy 01622535777

Postagentur	Mo, Di, Do, Fr	9.00 - 12.00 Uhr
Hauptstraße 17		14.30 - 18.00 Uhr
Tel. 2535	Mi, Sa	9.00 - 12.00 Uhr

Der Redaktionschluss
für das Bürgerblatt
ist jeweils

Dienstag, 16.00 Uhr

Haslach im Kinzigtal



Stadtnachrichten aus Haslach im Kinzigtal. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Heinz Winkler
Herausgeber: Stadtverwaltung Haslach · Telefon 07832 706-174 · Telefax 07832 706-178 · stadtnachrichten@haslach.de · www.haslach.de



Narrenzunft Haslach i.K. e.V.

Fasent-Eröffnung am 10. Januar 2015

Die Narrenzunft lädt die ganze Bevölkerung von Haslach, alle Narren aus nah und fern sowie Freunde und Gönner der Haslacher Narretei recht herzlich zur diesjährigen Feier der Fasent-Eröffnung ein.

- 19.30 Uhr Verkündung des Fasent-Verbots vor dem Gasthaus Kanone
19.45 Uhr Narro-Taufe am Rohrbrunnen
20.11 Uhr Feier der Fasent-Eröffnung mit großer dreifacher „Geburtstagsfeier“ in der **Stadthalle**
- Die Geburt des jungen Närrlein 2015
 - **20 Jahre „Haslacher Schellenhansele“**
 - **50 Jahre „Haslacher Hasel-Narro“**
- Buntes närrisches Programm mit Teilnahme von Gastzünften aus der Umgebung
Tanz und Unterhaltung mit „Trio Felix & Co.“ aus Oberharmersbach
* Sekt-Bar * Likör-Bar *
- Saalöffnung: 19.00 Uhr - Eintritt frei !



Die Narrenzunft Haslach freut sich auf ihren Besuch.

Weitere Informationen zu 20 Jahre Schellenhansele und 50 Jahre Hasel-Narro finden Sie unter der Rubrik Geschichte und Brauchtum.

Südbadische Einzelmeisterschaften



Tischtennis:
Südbadische Einzelmeisterschaften
am
10. und 11. Januar
in der Eichenbachhalle in Haslach



Stadtnachrichten amtlich und aktuell

Einladung zur Stadtratsitzung

Am **Dienstag, 13. Januar 2015** findet um **19.00 Uhr** im Sitzungssaal eine öffentliche Gemeinderatsitzung statt, zu der Sie recht herzlich eingeladen werden.

Tagesordnung:

1. Anfragen der Einwohner
2. Verabschiedung der Haushalts- und Wirtschaftspläne 2015
 - a) der Stadt Haslach
 - b) des Eigenbetriebs Stadtimmobilien
 - c) der Stiftung "Sozialzentrum des Leprosen- und Spitalfonds"
 - d) der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Haslach-Umland
 - e) des Eigenbetriebs Stadtwerke
3. Verwendung des ehem. Benzareals zwischen Strickerweg und Lippstraße
- Erläuterung des Antrages für ein Vereinssportzentrum
4. Vergabe der Tiefbauarbeiten zur 20 kV Verkabelung Station "Pfarrheim" - Station "Sozialzentrum"
5. Aufstellungsbeschluss zur Änderung des Bebauungsplanes "Rotkreuz", 1. Änderung
6. Beschluss einer Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes "Rotkreuz", 1. Änderung
7. Straßenrechtliche Widmung einer Teilfläche von Flst. Nr. 377/28, Schwarzwaldstraße 1 (Zufahrt Raiffeisenmarkt)
8. Entfernen von verschiedenen Bäumen im Stadtgebiet

9. Ersatzbeschaffung für den JCB-Traktor im Betriebshof
10. Antrag des Ortenaukreises zum Ersatz der Fackelanlage auf der Deponie Vulkan durch eine Schwachgasentsorgungsanlage
11. Zustimmung zur Annahme von Sachspenden und weiteren Geldspenden im Jahr 2014
12. Bekanntgaben und Verschiedenes

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr

Heinz Winkler
Bürgermeister

Abholung ausgedienter Christbäume

Der städtische Betriebshof Haslach wird am

Montag, den 12. Januar 2015 ab 08.00 Uhr im Stadtbezirk Haslach sowie am

Dienstag, den 13. Januar 2015 ab 08.00 Uhr in den Stadtteilen Boltenbach & Schnellingen

die ausgedienten Christbäume kostenlos einsammeln.

Es werden nur die Bäume mitgenommen, die bis 08.00 Uhr an der Straße zur Abholung bereit liegen. Die Bäume müssen vollständig abgeräumt sein. Bäume mit Lametta u. ä. werden nicht mitgenommen, bzw. dürfen nicht abgegeben werden.

Die Christbäume "Herrenberg", welche sich auf der Gemarkung Fischerbach befinden, werden nicht durch den Haslacher Betriebshof mitgenommen. Wir bitten um Beachtung.
Stadtverwaltung Haslach

Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen

Die Meldebehörde darf nach § 34 Abs. 2 des Meldegesetzes für Baden-Württemberg Namen, akademische Grade, Anschriften, Tag und Art des Jubiläums von Alters- und Ehejubilären veröffentlichen und an die Presse zum Zwecke der Veröffentlichung übermitteln.

Jeder Betroffene jedoch hat nach § 34 Abs. 4 Satz 2 des Meldegesetzes das Recht zu verlangen, dass die Veröffentlichung seiner Daten unterbleibt. Dieses Widerspruchsrecht kann schriftlich gegenüber der Meldebehörde ausgeübt werden. Eine Begründung ist nicht erforderlich. Der Widerspruch wirkt

- wenn die Erklärung des Einwohners nicht ausdrücklich etwas anderes hergibt - unbefristet, kann aber jederzeit zurück genommen werden.

Sofern der Widerspruch nicht spätestens bis zum **05. des Monats vor dem Ehejubiläum** gegenüber der Meldebehörde geäußert wird, werden die Daten

- Altersjubiläen ab vollendetem 70. Lebensjahr sowie
- Ehejubiläen ab der Goldenen Hochzeit grundsätzlich in der Presse und im Mitteilungsblatt der Stadt veröffentlicht.

Wer von seinem Widerspruchsrecht Gebrauch machen will, wird um rechtzeitige Beantragung beim Bürgeramt der Stadt Haslach gebeten.

Gutscheinkarten für Landesfamilienpass

Die Gutscheinkarten 2015 für Inhaber des Landesfamilienpasses können ab sofort bei der Stadtverwaltung an der Infotheke im Erdgeschoss des Rathauses abgeholt werden.



Das Geschenk für Haslacher!

...was ist denn die Nachfolgekappelle der „Capell uff dem grien“?

... wo stand einst die Zigarrenfabrik?

... und wer war denn die Baronin von Kraft?

Die Antworten gibt es in der Haslacher Stadtchronik von Manfred Hildenbrand:

4 Bände, zusammen nur 49,50 Euro, 1155 Seiten, 900 Bilder.

In jeder Haslacher Buchhandlung und im Kulturbüro im Kloster



STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

Eheschließung

29. Dezember 2014

Heike Schwendemann und Martin Schnaitter
Bollenbacher Str. 9, 77716 Haslach



Nachstehende Jubilare feiern in den nächsten Tagen Geburtstag:

Sonntag, den 11. Januar 2015

Herr Friedrich Renouard,
Hauptstr. 51
den 70. Geburtstag

Dienstag, den 13. Januar 2015

Frau Brunhilde Müller,
Ahornstr. 18
den 82. Geburtstag

Frau Gisela Beil,
Weihermatt 1
den 70. Geburtstag

Donnerstag, den 15. Januar 2015

Frau Maria Götz,
Mühlenbacher Str. 11
den 84. Geburtstag

Herr Ortwin Werrn,
Rotkreuzstr. 29
den 71. Geburtstag

Freitag, den 16. Januar 2015

Frau Maria Djakonow,
Buchenstr. 15
den 88. Geburtstag

Frau Frieda Weis,
Mühlenbacher Str. 11
den 77. Geburtstag

Wir gratulieren unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern zu ihrem Geburtstag und wünschen von Herzen alles Gute, vor allem Gesundheit für das neue Lebensjahr.



FUNDSACHEN

Beim Fundbüro der Stadt Haslach im Kinzigtal wurden folgende Fundsachen abgegeben:

- gelbes Fahrrad (Gewerbekanal)
- Fahrrad, dunkellila (Gewerbekanal)
- goldener Damenring (Edtschmuck)
- goldfarbener Damenring mit Stein (Modeschmuck)
- Insulinbesteck (in Buchenstraße)
- einzelner Schlüssel mit auffälligem Anhänger (Sommerhaldenweg)
- einzelner kleiner (Fahrrad)Schlüssel (wurde im Oktober abgegeben beim Polizeirevier)
- ein Paar schwarze Handschuhe (Sparkasse Haslach)

- gelbe, große, geflochtene Einkaufstasche (Studio K)
- Plüschrassel (Elefant) für Kleinkind (Klosterapotheke)
- dunkelblaues, gemustertes Brillenetui (Stadtbücherei)
- grüne Herrenjacke mit schwarzem Fleece-Futter (Nähe Schuh-Flaig)
- schwarze Herrenkappe aus Filz (Friseursalon Keller seit Anfang Dezember)
- rosafarbener Kindergeldbeutel in runder Handtaschenform (Klosterapotheke)
- **weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.haslach.de / Rathaus & Service / Online-Fundsuchen**



ABFALL-BESEITIGUNG

Bei Fragen zur Abfallwirtschaft wenden Sie sich bitte an:

Landratsamt Ortenaukreis, Eigenbetrieb Abfallwirtschaft, Badstraße 20,

77652 Offenburg

Info-Hotline der Abfallberatung:
0781/805-9600

Info-Hotline für Abfallgebühren und Behälter: 0781/805-6000

E-Mail:

abfallwirtschaft@ortenaukreis.de

Homepage:

www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de
Behälterbestellungen und/oder Behälteränderungen können nur vom Grundstückseigentümer bzw. Verwalter vorgenommen werden. Bitte geben sie uns hierzu ihre Kundennummer und das Leistungskonto an.

Bei der Stadtverwaltung Haslach betreut Sie:

Frau Simone Volk, Am Marktplatz 1,
77716 Haslach, Tel.: 07832/706-137,
E-Mail: s.volk@haslach.de

Leerung der Mülltonnen:

Graue Tonne:

Dienstag, den 20.01. in den Stadtteilen Bollenbach & Schnellingen
Mittwoch, den 21.01. im Stadtbezirk Haslach

Grüne Tonne:

Mittwoch, den 28.01. im Stadtteil Schnellingen
Donnerstag, den 29.01. im Stadtbezirk Haslach
Donnerstag, den 29.01. im Stadtteil Bollenbach

Gelbe Säcke:

Montag, den 12.01. in den Stadtteilen Bollenbach & Schnellingen
Mittwoch, den 14.01. im Stadtbezirk Haslach

Abholung Christbäume durch Betriebshof:

Montag, den 12.01. im Stadtbezirk Haslach

Dienstag, den 13.01. in den Stadtteilen Bollenbach & Schnellingen

Nächste Problemstoffsammlung:

Samstag, den 14.02.
von 09.00 bis 16.00 Uhr
Standort: Markthalle Haslach

Nächste Altpapiersammlung (FFW):

Samstag, den 07.03.

Nächste Altkleidersammlung (Kolping):

Samstag, den 14.03.
von 09.00 bis 12.00 Uhr

Nächster Warentauschtag:

Samstag, den 14.03.
von 13.00 bis 16.00 Uhr
Standort: Markthalle Haslach

Abholung von Grünabfällen:

Donnerstag, den 12.11. in den Stadtteilen Bollenbach & Schnellingen
Freitag, den 13.11. im Stadtbezirk Haslach

Batteriebehälter & Korktonne:

An der Rückseite der Stadthalle, am Eingang des "ehem." städtischen Bauhofs (Neue Eisenbahnstraße)

Deponie Vulkan (Tel.: 07832/96886):

Montag bis Freitag
von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr
von 13.00 Uhr bis 16.45 Uhr
sowie jeden Samstag
von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr



**STADTBÜCHEREI
IM BÜRGERHAUS
DER STADT HASLACH**

Kostenlose Lesestart-Sets für 3-Jährige

Lesen ist eine der wichtigsten Kernkompetenzen, ohne die man in der heutigen Welt nicht mehr zurechtkommt. Je früher Kinder an das Medium Buch herangeführt werden, desto selbstverständlicher gehen sie damit um und desto größer ist das Interesse, selbst lesen lernen zu wollen. Diese Lesemotivation ist der wichtigste Schritt auf dem Weg zur Lesekompetenz. Kinder, die drei Jahre alt sind, bekommen in der Stadtbücherei Haslach ein

kostenloses Lesestart-Set! Das Set enthält ein Bilderbuch, Informationsbroschüren auf deutsch, türkisch, polnisch und russisch für die Eltern, ein Wimmelbild-Poster und eine Stofftasche. Lesestart ist eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und der Stiftung Lesen. Sie ist in drei Stufen gegliedert. Das erste Lesestart-Set erhalten einjährige Kinder beim Kinderarzt. Das zweite Set gibt's mit drei Jahren in Bibliotheken und das dritte Set erhalten die Kinder, wenn sie in die Schule kommen.



Unsere Öffnungszeiten

Dienstag 14.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch 10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 14.30 - 19.00 Uhr
Freitag 14.30 - 18.00 Uhr
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr
Telefon: 91 82-0



**Haslach BiG -
Bibliothek der
Generationen**

Neuer "lebe-leichter"-Kurs in der BiG

Maren Zimmer, erfolgreicher Motivationscoach von Lebe leichter Kinzigtal, startet am 14. Januar 2015 mit einem neuen LEBE-LEICHTER-KURS. In diesem Jahr haben bereits 40 Teilnehmer/-innen den Kurs besucht und tolle Ergebnisse erzielen können. Der Kursbeste hat im letzten Kurs 13,3 kg und die Kursbeste 9,9 kg abgenommen. Mit laufender Motivation konnte eine Teilnehmerin vom Beginn des Frühjahrskurses bis heute 36 kg abnehmen. Wenn Sie es auch leid sind, Kalorien oder Punkte zu zählen, ständig ein schlechtes Gewissen zu haben und für ihre Familie extra kochen zu müssen, dann melden Sie sich jetzt für das geniale Abnehmprogramm von Lebe leichter an. Der 12-Wochen-Kurs findet ab 14. Januar immer mittwochs um 17.30 Uhr in der BiG (Bibliothek der Generationen), Heinrich-Hansjakob-Bildungszentrum in Haslach statt. Infos und Anmeldung unter: Maren Zimmer, Tel. 0175/5152153 oder Email: maren@lebeleichter-kinzigtal.de oder unter: www.lebeleichter-kinzigtal.de.

Neuer Kurs in der BiG

**Setzen Sie Ihre
Neujahrsvorsätze in die Tat
um! Lernen im Alter- Hält
Jung!**

"Jeder, der aufhört zu lernen, ist alt, egal ob das mit zwanzig oder mit achtzig ist. Wer lernt, bleibt jung. Die größte Sache im Leben ist es, den eigenen Geist jung zu halten." Henry Ford

Stephanie Boschert, Pädagogische Assistentin am Bildungszentrum in Haslach, startet ein Bildungsangebot für Erwachsene: "Lebenslanges Lernen - Fitness für Kopf und Geist". Geistige und körperliche Fitness kann man erhalten. Das Gehirn ist auf Aktivität und Bewegung angelegt. Es ist wie ein Muskel, den man trainieren kann. Lernen hält den Geist wach. Wichtig dabei ist, alles was beim Lernen Freude bereitet, unterstützt das Gedächtnis. Deshalb findet dieses "Lernangebot" in einer unterhaltsamen und geselligen Atmosphäre statt. Es wird gesungen, geredet, gelacht, es gibt verschiedene Denkaufgaben für das Gehirn und außerdem sollen Impulse und Ideen der Kursteilnehmer in den Kurs einfließen. Das Angebot erstreckt sich über 10 Abende und findet donnerstags von 17 Uhr - 18 Uhr in der Bibliothek der Generationen im Heinrich-Hansjakob-Bildungszentrum statt. Start: 15.01.2015. Infos und Anmeldung unter Stephanie Boschert, 07832/969018 oder Email: stephanie_boschert@web.de



Unsere Öffnungszeiten

Montag 14.30 - 19.00 Uhr
Dienstag 09.00 - 13.30 Uhr
Mittwoch 09.00 - 13.30 Uhr
Donnerstag 09.00 - 13.30 Uhr
Freitag 09.00 - 12.00 Uhr
Telefon: 96093-92
Adresse: Richard-Wagner-Straße 10
(Heinrich-Hansjakob-Bildungszentrum),
Gebäude C



AUS DEN SCHULEN



Moritz Klugmann siegt im Vorlesewettbewerb der Werkrealschule

Alle Schüler starteten in den letzten Wochen in den diesjährigen Vorlesewettbewerb der Werkrealschule des Heinrich-Hansjakob-Bildungszentrums, wobei sich 7 Schüler für die Endausscheidung qualifizierten. Die Jury, bestehend aus dem Klassenlehrer Rainer Walden und Schülern, bewerteten streng nach vorgegebenen Kriterien. Die Teilnehmer lasen Passagen aus Ihrem selbstgewählten Buch, und zusätzlich aus einem vorgegebenen Buch (Die Pirateninsel von Uwe Timm) vor. Moritz Klugmann aus der 6. Klasse konnte mit hervorragenden Vorleseleistungen den 1. Platz erringen. Den 2. Platz sicherte sich Pia Schnaitter, und der 3. Platz ging an Alina Blattmann. Ein strahlendes Siegerlächeln gab es bei der Gratulation durch Schulrektor Christof Terglane.



Vertragsunterzeichnung zur Bildungspartnerschaft mit der Fa. Rietho

Die Geschäftsleitung der Fa. RIETHO GmbH Stanz-u. Biegetechnik aus Steinach, vertreten durch den Geschäftsführer Albert Eble und dem Ausbildungsleiter Herrn Göppert, sowie Rektor Christof Terglane vom Heinrich-Hansjakob-Bildungszentrum, unterzeichneten den Vertrag zur gemeinsamen Bildungspartnerschaft. Im Rahmen dieser Kooperation bietet die Partnerfirma vielfältige Angebote. So werden zum Beispiel Ausbildungsberufe präsentiert, Bewerbungstrainings durchgeführt und Betriebserkundungen mit Praktikas angeboten. So ist die Firma Rietho schon jetzt am Projekt TecAcademy beteiligt, das zusammen mit der Hochschule Offenburg und der Firma Ditter Plastic, ebenfalls Bildungs-

partner, an der Schule durchgeführt wird. Hierbei geht es darum, den Ingenieursberuf mehr in den Focus der Schüler zu bringen. All diese Aktivitäten sind für die Schüler eine wertvolle Unterstützung bei der Berufswegeplanung.



AUS DEN KINDERGÄRTEN



Waldkindergarten Haslach e.V.

Anmeldetage 2015 und Informationsnachmittag:

Unsere diesjährige **ANMELDEWOCHE** im Waldkindergarten Haslach e.V. findet von **Montag, den 26. Januar 2015 bis Freitag, den 30. Januar 2015** statt. In diesem Zeitraum können **zwischen 9.00 Uhr und 12.00 Uhr** alle Kinder, die im KIGA-Jahr 2015/2016 drei Jahre alt werden, angemeldet werden. Es können auch Kinder mit 2,9 Jahren angemeldet werden. Als Ansprechpartnerin steht Ihnen die Kindergartenesamtleitung Frau Bianca Schaub-Schwarz unter der **Telefonnummer 0170/1690418** zur Verfügung.

Da der Waldkindergarten zurzeit **freie Plätze** zur Verfügung hat, können auch Kinder angemeldet werden, die bereits drei Jahre alt sind oder im Laufe des KIGA-Jahres 2014/2015 drei Jahre alt werden. Je nach Alter der Kinder könnte eine **sofortige Aufnahme** erfolgen. Für interessierte Eltern findet am **Freitag, den 23. Januar 2015** ein **INFORMATIONSNACHMITTAG** im Waldkindergarten statt. Treffpunkt ist um **14.00 Uhr** am unteren **Tipiplatz der Haselmäuse**. Wir bitten darum, das Auto in der Schulstrasse zu parken und den kurzen Weg zum unteren Tipiplatz zu Fuß zurück zu legen. Zu Beginn wird es eine allgemeine Vorstellungsrunde rund um die Themen Organisation, Kleidung, Tagesablauf, Schulfähigkeit, Vorteile Waldkindergarten, Zecken etc. geben. Im Anschluss daran kann das Gelände (Tipiplatz,

ze, Bauwagen, Tipi) besichtigt werden und es wird eine offene Fragerunde geben. Der Informationsnachmittag endet gegen 16.00 Uhr.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.waldkindergarten-haslach.de



KULTUR

... im Städtle
... im Tal
... im Ländle

Three Generations am 09.01. im Irish Pub

Der gebürtige Berliner Klaus Lippok, der mit seiner Band "Rainbows" in den Beat-Tagen - also vor gut und gern vier Jahrzehnten - mit "My baby, baby, balla balla" einen Hit hatte. Und was für einen: Er war textlich recht einfach gestrickt, aber tanz- und massentauglich, er ging in die Beine und war sogar dem Magazin Stern eine Geschichte wert.



1966 wurden die "Rainbows" aus Berlin sogar hinter den Beatles und den Rolling Stones von der Musikzeitschrift Bravo zu einer der drei beliebtesten Gruppen des Jahres gekürt und mit einem bronzenen

Otto ausgezeichnet. Die Rainbows traten in diesen wilden 60-er Jahren sogar mit Musikgrößen vom Schlag einer Nancy Sinatra auf.

Nach der Beat-Ära kam Lippok in die Ortenau. Er gründete die "Crazy Motions", eine der bekanntesten Bands der Hallenzeit. Mit ihr rockte er vor allem das Renchtal. "Schade, dass das kein Veranstalter mehr macht", sagt Lippok. Aber das Risiko sei wohl zu groß. Musik sei damals nicht so allgegenwärtig gewesen wie heute und am Samstag ging das Publikum zu einer guten Live-Band in die Halle.

Mit seiner jetzigen Band Three Generations vereint er drei Generationen, wie der Name schon sagt.

Heiko Miltsch und Jaqueline Lehmann sind mit von der Partie wenn er heute immer noch gerne in die Saiten greift und Musik macht. Mal mit, mal ohne "Balla, balla".

Irish Pub

09.01.2015

Beginn: 20.30 Uhr

Eintritt frei - Hutgeld!!!

BUDDY HILLS

am 10.01. im Irish Pub

ONE MAN - ONE GUITAR

Buddy Hills singt eine kräftige Gewürzmischung aus SOUTHERN - BLUES - COUNTRY

Bei einem abwechslungsreichen Trip auf den Spuren amerikanischer Musiktraditionen lässt sich die tiefgreifende Verbindung von dynamischen Gitarren-Rhythmen und Buddys tiefer klangvoller Stimme erleben.



Irish Pub

10.01.2015

Beginn: 20.30 Uhr

Eintritt frei - Hutgeld!!!

**1300 Euro für
Rudolfus-Kapelle**

Ein tolles "Weihnachtsgeschenk" konnten die Organisatorinnen der Haslacher Hobbykünstler an die verantwortlichen

der Rudolfus-Kapelle am Heiligen Brunnen Alois Krafczyk sowie Brigitte Sornik übergeben. Hoch erfreut waren die Kapellenbeauftragten über die großzügige Spende. Es war die höchste Summe, die die Hobbykünstler in den vergangenen Jahren für einen guten Zweck zur Verfügung stellen konnten. Zahlreiche Besucher, der im November stattgefundenen Hobbyausstellung, aus nah und fern haben diese ungewöhnlich hohe Spende ermöglicht. Hierfür bedanken sich die Veranstalter im Namen aller Aussteller und freuen sich bereits auf die nächste Ausstellung. Gespannt darf man jetzt schon sein, wer in den Genuss der nächsten Spende kommt. Das Organisations-Team Lucia Moser und Christine Giesler



**GESCHICHTE UND
BRAUCHTUM**

**Fasent-Eröffnung
am 10. Januar 2015**

Am morgigen Samstag fällt der Startschuss zur Haslacher Fasent mit der Narrotaufe am Rohrbrunnen auf dem Marktplatz vor dem Rathaus. Dort nämlich wird das Närrlein das Licht der Welt erblicken. Neben dem Brunnen steht dort die in mittelalterliche Kostüme gekleidete Närrische Taufgesellschaft im Rampenlicht, besonders Narrenmutter und Narrenvater. Hinzu gesellen sich Hebamme und Nachtwächter, neben den Eltern die zentralen Figuren dieser Szene zum Fasentnachtsauftritt, gefolgt von Gettle und Getti, den beiden Onkels und Tanten, sowie dem Kuchenmaidli. Bevor der Markbrunnen ins Scheinwerferlicht getaucht wird, versammelt sich das närrische Volk jedoch um **19.30 Uhr** vor dem **Gasthaus Kanone**. Auf der dortigen Freitreppe wagt der Schultheiß zu Hasle "Jörg Gebele von Waldstein", eine in der Geschichte der Stadt belegte Persönlichkeit im Dienste der Fürstenberger, das Verbot der Fasent zu verkünden, wie es im 17. Jahrhundert geschehen war. Natürlich lässt sich das närrische Volk, allen voran die Hemdklunker und die Klepperle Kinder die Fasent nicht nehmen und zieht mit der Taufgesellschaft durch die Hauptstraße zum Rohrbrunnen. Nun ist

die Hebamme gefordert, doch erst, nachdem der Nachtwächter vom Brunnenrand die wichtige Stunde der zu erwartenden Geburt verkündet hat. Mit einer großen hölzernen Zange greift die Hebamme in das eisige Wasser des Brunnens und sucht nach dem Närrlein, welches schließlich glücklich aus dem Brunnen gefischt und von der Gettle in Obhut genommen und in ein "Stickkissen" gelegt wird. Danach zögern auch die Musikanten nicht mehr. Es wird der Haslacher Narrenmarsch intoniert und schon springen Haselnarros, Schellenhansle, Klepperle Kinder und Hemdklunker, sowie in diesem Jahr auch auswärtige



Hästräger, um den Brunnen, feiern mit **NARRI-NARRO** die glückliche Geburt des Narren. An diese Zeremonie schließt sich nun in der Stadthalle die Feier der Fasent-Eröffnung an.

Doch dieses Jahr hat die Narrenzunft gleich dreifachen Grund zu feiern. Einmal natürlich die Geburt des jungen Närrlein 2015, dann blicken die Schellenhansle auf zwei Jahrzehnte närrischer Vergangenheit zurück und zu guter letzt feiert die größte Hästrägergruppe der Zunft, die Haselnarros, ihr 50-jähriges Bestehen. Die Fasent-Eröffnung wird daher zu einer großen "Geburtstagsfeier" umfunktioniert, getreu dem Motto: **"Fasent in Hasle in jeder Gass?, macht jedem Weltenbummler Spaß"**. Das Fest in der Stadthalle wird aber auch zu einem Treffen mit befreundeten Narrenzünften der Umgebung - Zünfte, die der Haslacher Narrenzunft schon seit Jahren zum Fasent-Sonntag-Umzug die Treue halten. Am Programm wirken mit u. a. die Taufgesellschaft, die Jubiläumsgruppen, die Klepperlegarde und Klepperle Kinder sowie die Gassenfezer, aber auch das Bachdatscher-Ballett aus Welschensteinach oder die Mühlenbacher Patenzunft mit Tanz- und Musikeinlagen, u.v.m. Die Moderation an diesem Abend liegt in den Händen von David Eisenmann. Die Tanz- und Stimmungs-Band "Trio Felix & Co," aus Oberharmersbach wird dafür sorgen, dass der Saal immer in Bewegung bleibt. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt und an der Sekt-Bar sowie an der Likör-Bar kann nach Herzenslust auf die neue Fasent angestoßen werden. Und wie es sich als Gastgeber einer "Geburtstagsfeier" gehört, gilt an diesem Abend in der Stadthalle für alle

"freier Eintritt". Die Narrenzunft Haslach freut sich auf ihren Besuch.

50 Jahre Haslacher "Haselnarro"

Trotz der weitbekannten Haslacher Fäb-lemänner, den Ranzengardisten, wurde es bei der Narrenzunft schon lange als Mangel empfunden, dass dem Narrenstädtchen Haslach eine typisch eigene Fasentgestalt fehlt. 1953 versuchte man es zwar, gestützt auf die Jahrhunderte alte Tradition des Storchentages, mit Störchen und Fröschen. Doch diese Pläne verwarf man jedoch wieder. Die seinerzeit mit großem Eifer und Geschick gefertigten Kostüme blieben zwar dem Städtchen treu und bilden seither am Fasent-Sonntag ein belebendes Element, doch blieben diese Tiergestalten für die Fasent-Auftritte und Narrentreffen zu unbeweglich und umständlich. Auch die Gestalt eines "Erdgeistes" hatte immer wieder in den Köpfen der Planer gespuht, bis unerwartet im Jahre 1963 ein entscheidender Anstoß zu Neuem kam. Es war die Haslacher Familie Oskar Fleig, die mit viel Sinn und Geschick zwei freundliche Fasentgestalten kreierte. Diese fanden große Aufmerksamkeit, besonders der in Grün und Weiß, der Farben der Stadt, gehaltene "Haselnuß-Hansel".



Die zipfelige Kappe trug am Rand ein breites Band echter Haselnüsse, das Gewand zeigte in Streifen geordnete Blätter des Haselnußstrauches und über die Schulter trug dieser Narro, wie der bekannte Villinger Hansel, ein Schellenband. Nun kam Bewegung in diese Sache. Besonders die jungen Kräfte des Narrenrates entfalteten daraufhin eine besondere Aktivität und bildeten einen "Maskenausschuss". Trotz mancherlei anderer Vorschläge, kamen sie aber immer wieder auf den "Haselnuß-Hansel" zurück. Das Grün-Weiß wurde zwar als etwas eintönig und kalt empfunden und das Weiß als zu empfindlich angesehen, doch konnten ja die Blätter auch in einem warmen Gelb oder auch Braun gehalten werden. Das schwierigste blieb indessen die Schaffung einer guten Maske mit Kopfbedeckung. Es war der bekannte Maskenschnitzer Josef Tränkle aus Elzach, der nach Beratung mit dem Ausschuss, eine Haselnuß symbolisie-

rende Maske entwarf, die sofort Anklang fand. Nach seinem Vorschlag wurde die Vielzahl der früher vorhandenen kleinen Haselnüsse zu einer einzigen "Kopfnuß" vereinigt und gab stattdessen die "Kelchblätter" und den Stiel als Kopfschmuck bei. Das wesentliche Charakteristikum des "Haselnarro" bildet indessen das grün-braun-gelbe Spättlekleid. Diese Farben entsprechen den Blätterfarben in den verschiedenen Jahreszeiten und das braune Beinkleid soll die Haselgerten darstellen. Ein Haselstab mit zwei beweglichen Haselnüssen und Glöckchen in der Hand des Narro soll das Bild abrunden und die Lebendigkeit erhöhen. Der Maskenentwurf hatte nun auch konkrete Form angenommen, sodass der Ausschuss an die Herstellung des Narrenhäs gehen konnte. Narrenrat Willy Kern (1903 - 1983), Inhaber des gleichnamigen Bekleidungs- und Ausstattungshauses, wurde mit der Ausführung beauftragt und in dessen Schaufenster stand im Januar 1965 der "Haselnarro", der Haslacher Bevölkerung die Geburt einer neuen Fasentfigur verkündend. Öffentlich in Erscheinung treten durfte dann der "Haselnarro" - es war eine achtköpfige Gruppe bestehend aus Frauen, Männern und Kindern - erstmals am 14. Februar 1965 beim Narrentreffen in Waldkirch. Der damalige Chronist der Zunft, Friedrich Schneider (1917 - 1992) begrüßte die neu erschaffene Fasentfigur mit folgenden Versen:

**"Haselnarro stell dich vor!
Hesch g'schlofe schu so viele Joahr.
Vielleicht kannsch Sinn un junges Läbe**

De alte Fasent wieder gäbe!"
Der Wunsch von Chronikus Friedrich Schneider ging in Erfüllung. Der "Haselnarro" nahm eine rasante Entwicklung, brachte der Zunft viel junges Leben: Denn überwiegend Haslachs Jugend schlüpft während der Fasent unter die Maske des "Haselnarros".

20 Jahre Haslacher "Schellenhansel"

Es war im Januar 1993, als junge Haslacher Burschen die Zunft wissen lassen, dass sie an die Schaffung einer neuen Narrengestalt denken. Aufgrund von freundschaftlichen Beziehungen mit dem Chronisten Alois Krafczyk nahm die Zunft daraufhin mit dem damaligen Fasentforscher Josef Krausbeck (1909 - 2000) aus Wolfach Kontakt auf und in zahlreichen Gesprächen versprach er, den Haslachern einen Entwurf für eine künftige Hansele-Figur vorzulegen. "Hansele sprangen durch alle Straßen des Städtles ...", schrieb Heinrich Hansjakob um das Jahr 1870. Ob es sich um Spättle oder Bajazzo handelte und ob sie Masken trugen - Details verrät Hansja-

kobs Schilderung in "Vetter Kaspar" nicht. Sicher ist nur - und da sind sich die Fasentforscher einig - dass sich auch im fürstenbergischen Haslach Narren verkleidet auf den Straßen tummelten, später aber wohl von der Spiellust der Haslacher verdrängt wurden; den großen Fasentnachtspielen weichen mussten. Lediglich die Ranzengarde, allerdings auch aus einem Festspiel stammend, hat überlebt. Farbe in die Haslacher Fasent zu bringen, auch das spielte bei Krausbecks Überlegungen eine bedeutende Rolle. Ähnlichkeiten mit dem Entwurf fand sich auch im Häs eines kleinen Buben auf einer Fotografie aus dem Jahre 1912.



Der dann von Josef Krausbeck vorgelegte Entwurf, wohl eine gewisse "Verwandtschaft" mit Wolfach aufgrund von geschichtlicher Verbindungen nicht verleugnend, fand beim Haslacher Narrenrat höchstes Lob. Auch der Kulturelle Beirat der Vereinigung empfahl das neue Häs eines Hansel und bezeichnete den Entwurf als "von altersher möglich". Alte Tonmodelle aus Privatbesitz waren dann die Grundlage für die Schaffung der neuen Maske, welche der Haslacher Holzschnitzer Hubert Sultis schuf. Der damalige Ehrenzunftmeister Fritz Haser (1924 - 2010) bezeichnete das neue Narrenhäs als eine positive Weiterentwicklung der Haslacher Straßefasent. Ihren ersten legendären öffentlichen Auftritt hatten dann vierzehn junge Haslacher Burschen im Völkerschau-Jahr beim Narrentreffen in Kißlegg am 29. Januar 1995.

"Klepperle isch sche"

Neue Klepperle-Kurse der Haslacher Narrenzunft

Ab Samstag, den 17. Januar 2015 bietet die Narrenzunft Haslach wieder die beliebten **Klepperle-Kurse** für Kinder und Erwachsene an. Alle, welche die hohe Kunst des "Kleppern" erlernen wollen oder einer "Auffrischung" bedürfen, sind dazu recht herzlich eingeladen. Die Frage nach dem Ursprung des "Kleppern" ist unter den Volkskundlern nicht endgültig beantwortet. Urkundlich sind "Kleppern" erwähnt, die von den Aussätzigen in der Zeit des 15. und 16. Jahrhunderts benutzt wur-

den, um die Bevölkerung vor sich zu warnen.

Denkt man an die damalige Position des Narren als Außenseiter der Gesellschaft, so wäre es durchaus denkbar, dass sich auch die Narren mit solchen "Klappern" versahen.

Auch werden hölzerne Fastenklappern, wie heute noch in der Schweiz, als Ersatz für die in der Fastenzeit schweigenden Kirchenglocken verwendet. Auch eine solche Herkunft wäre denkbar. Für das 19. Jahrhundert finden sich auch Quellen, die das Kleppern in Zusammenhang mit der Fastnacht bringen. So gab es um 1860 auch zum Beispiel in Karlsruhe-Durlach eine von der Schuljugend gestellte "Klappergarde". Zur Jugendzeit von Heinrich Hansjakob gab es bereits auch schon das "Kleppern" der Haslacher Schuljugend.

Während 1881 im "Haslacher Klepperlekrieg" bei einigen Bürgern das "Kleppern" als Ruhestörung empfunden wurde, erfreut sich heute dieser einmalig schöne Brauch in der Haslacher Bevölkerung großer Beliebtheit. Denn heute kommt das ehemalige Lärminstrument in der Hauptsache als Rhythmusinstrument zum Einsatz, um eben Musik zu machen. In der schwäbisch-alemannischen Fastnachts-Landschaft wird dieser Brauch auch in den Städten Gengenbach, Waldkirch und Radolfzell gepflegt.



Die Narrenzunft Haslach ist stolz, zu einer dieser **Klepperle-Hochburgen** zu zählen. Damit dies auch so bleibt, bietet die Zunft wieder Klepperle-Kurse an. Die Kurse für Kinder und Erwachsene in diesem Jahr finden wieder alle zeitgleich statt und zwar immer beginnend Samstag-Vormittag um 10.30 Uhr in der Realschule Haslach. Für Kinder und Erwachsene gelten daher gleichermaßen folgende Termine: 17. Januar, 24. Januar, 31. Januar und 07. Februar. Zeitgleich, d.h. zu den oben genannten Terminen, finden auch im "Alten Schulhaus" in Schnelllingen die Kurse für Kinder und Erwachsene aus den Ortsteilen Schnelllingen und Bollenbach statt. Verantwortlich in der Zunft für die Durchführung dieser Kurse ist die Klepperlemeisterin Ute Reinger, die zusammen mit engagierten Frauen und Männern auch den Klepperle-Wettbewerb und die verschiedenen Auftritte organisieren. Und einen ganz großen Auftritt hat die Haslacher Klepperle-Gar-

de beim diesjährigen Narrentreffen der Landschaftschaft

Schwarzwald in **Waldkirch**. Die gastgebende Waldkircher Zunft lädt am Samstag, den

31. Januar 2015 um 14.30 Uhr zum **Großen Kinderumzug** mit den Klepperlegruppen der Vereinigung auf den Marktplatz mit anschließendem "Tanz der Klepperle" ein.



STADTHALLEN-HIGHLIGHTS

- 10.01.** "Fasnachtseröffnung" der Narrenzunft Haslach
- 07.02.** "Lumpenball" der Stadtkapelle und des TV Haslach
- 12.02.** "Klepperleswettbewerb" der Narrenzunft Haslach
- 17.02.** "Kinderball" der Narrenzunft Haslach
- 25.02.** Reinhold Messner - Vortrag "ÜberLeben"
- 01.03.** AROMA Partyservice - Kundeninfotag "Probier Mahl"
- 22.03.** Gesundheitsmesse (Verkaufsoffener Sonntag)
- 28.03.** Konzert der Chorgemeinschaft Haslach & Eintracht Steinach

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter:
 Stadtbauamt Haslach
 - Hallenverwaltung -
 Frau Simone Volk
 Tel.: 07832/706-137
 Fax: 07832/706-139
 E-Mail: s.volk@haslach.de



AUS ARBEIT UND WIRTSCHAFT

Weihnachtaktion des HGH, Einkauf in Haslach bringt Fischerbacherin Hauptgewinn

Die Weihnachtsaktion des HGH war auch in 2014 wieder äußerst erfolgreich, tausende Lose wurden abgegeben, die gläserne Lostrommel im Rathausfoyer füllte sich mit dem nahenden Weihnachtsfeste zusehends und am 29. Dezember wurden die Gewinner schließlich ausgelost. Unter den gestrengen Aufsicht von Rechtsanwältin Sabine Nold wurden die 24 Hauptgewinne zwischen 50 und 1.000 € ermittelt, Glückelf spielte dieses Jahr die fünfjährige Max Giesler. HGH Vorsitzende Mechthild Bender, Rainer Flaig und Dirk Giesler vom Weihnachtsteam halfen eifrig mit, schütteten sie doch nicht nur den Inhalt der großen Glasbox auf den Rathausfußboden, sondern stachen den riesigen Loshaufen nach jedem gezogenen

Los auch kräftig um, um so auch ja kein Los zu benachteiligen. Sabine Nold prüfte auf korrektes Ausfüllen und Märkleanzahl und hielt die Gewinnernamen zusätzlich fest. Als Dankeschön überreichte Mechthild Bender ihr einen Blumenstrauß und dem Glückselfen ein Geschenk für seine Mühen, die dem Kleinen allerdings auch so sichtlich Spaß bereitet hatten, denn wann kann man schon mal "in Glückslosen baden"? Max machte seine Sache im Übrigen ausgezeichnet, wühlte er doch vor jedem Loszug stets auch selbst nochmals kräftig im Loshaufen.

Alle Gewinner der Hauptverlosung werden dieser Tage zu einer kleinen Feierstunde im Rathausfoyer schriftlich eingeladen, denn dort erfolgt am 19. Januar die Gewinnübergabe. Den ersten Preis in Höhe von 1.000 € gewann Martha Schöttke aus Fischerbach, die unter anderen Weihnachtseinkäufen in Haslach auch beim Raumausstatter Krämer eingekauft hatte. Die Märkle dafür wurden aufgeklebt, das Los eingeworfen und so gewinnt Martha Schöttke ein Riesenpaket Haslacher Glücksgutscheine, nämlich 40 HGH-Einkaufsgutscheine im Nennwert von jeweils 25 €, so dass sie den Betrag ganz nach Wunsch aufteilen kann.



KATH. KIRCHENGEMEINDE ST. ARBOGAST

Globus-Weltladen, Sandhaasstr. 4

Der Weltladen hält ein vielfältiges Sortiment an Lebensmitteln und Handwerksprodukten aus fairem Handel bereit, das Produzenten in der Dritten Welt ein Leben in Würde ermöglicht.
 Montag- Samstag: von 9.00 - 12.00 Uhr
 Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: von 15.00 - 18.00 Uhr
 Mittwochnachmittag geschlossen
 Am 2. Samstag im Monat auf dem Wochenmarkt.

Gib der Kirche
Dein Gesicht und
Deine Stimme!



Haslach St. Arbogast

In der Seelsorgeeinheit sind insgesamt **22** Mitglieder des Pfarrgemeinderates zu wählen.

Das Wahlgebiet ist in Stimmbezirke eingeteilt. Es findet eine echte Teilortswahl statt.

Im Stimmbezirk **Haslach St. Arbogast** sind **6** Mitglieder für den Pfarrgemeinderat zu wählen.

Wahlberechtigt ist, wer seit mindestens drei Monaten in der Pfarrgemeinde seinen Hauptwohnsitz und am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet hat. Die Wahlberechtigung kann auch erwerben, wer am Leben der Pfarrgemeinde aktiv teilnimmt und spätestens bis 15. Februar 2015 beim Wahlvorstand einen Antrag stellt.

Wählbar sind alle wahlberechtigten Katholikinnen und Katholiken, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und in der Ausübung ihrer allgemeinen kirchlichen Gliedschaftsrechte nicht behindert sind.

Alle Wahlberechtigten sind aufgefordert, beim Wahlvorstand bis zum 01. Februar 2015 Kandidatinnen und Kandidaten vorzuschlagen. Die Vorschläge müssen von 10 Wahlberechtigten mit ihrer Unterschrift unterstützt werden; die Einverständniserklärung der Kandidaten ist erforderlich. Vordrucke sind im Pfarrbüro erhältlich.

Das Wählerverzeichnis kann vom 02. bis 09. Februar 2015 im zuständigen Pfarramt eingesehen werden.

Es darf nur mit amtlichen Stimmzetteln durch persönliche Stimmabgabe gewählt werden. Andere Stimmzettel sind ungültig. Kumulieren ist zulässig.

Sie können auch durch Briefwahl wählen. Briefwahlunterlagen sind im Pfarrbüro bis spätestens 12. März 2015 zu beantragen.

Die Wahlhandlung endet, wenn alle Wahllokale in der Seelsorgeeinheit geschlossen wurden.

Der Wahlvorstand

Wahllokale:

Haslach St. Arbogast
Seniorentreff
Sonntag, 15.03.2015, 8.00 -
16.00 Uhr
Sandhaasstraße 8
77716 Haslach

Haslach-Bollenbach
Dorfgemeinschaftshaus
Sonntag, 15.03.2015, 8.00 -
16.00 Uhr
Kinzigstraße 8
77716 Haslach

Haslach-Schnellingen
Ehem. Schulhaus
Sonntag, 15.03.2015, 8.00 -
16.00 Uhr
Schnellinger Straße 44
77716 Haslach

Kath. Pfarramt
Goethestr.6
77716 Haslach

Goethestraße 6, 77716 Haslach
 Telefon: 0 78 32 / 91 35-0
 Fax: 0 78 32 / 91 35-20
 E-Mail: info@kath-haslach.de
 Internet: www.kath-haslach.de

Pfarrbüro – Öffnungszeiten:

Mo. ganztägig geschlossen
 Di. 08.30-12.00 Uhr 14.00-17.00 Uhr
 Mi. 08.30-12.00 Uhr nachm. geschlossen
 Do. 08.30-12.00 Uhr 14.00-18.00 Uhr
 Fr. 08.30-12.00 Uhr nachm. geschlossen

Sekretärinnen:

Isabella Dera, Claudia Treier

Kontaktadressen des Seelsorgeteams, Gottesdienstordnung und Mitteilungen der Seelsorgeeinheit Haslach siehe unter „Kirchliche Nachrichten Seelsorgeeinheit Haslach“

Kirchenmusik und Chöre

Unsere Chöre: Kirchenchor, Adoramus-Chor, Kinderchor, Jugendchor Mutabor
 Verantwortlicher Kirchenmusiker: Bernhard Mussler,
 Telefon: 0 78 32 / 91 57 96

Katholischer Stadtkindergarten Haslach

Goethestraße 8
 77716 Haslach
 Telefon: 0 78 32 / 97 80 87-0
 E-Mail: kiga@kath-haslach.de

Katholischer Kindergarten „Arche Noah“

Bollenbacher Straße 29
 77716 Haslach-Bollenbach
 Telefon: 0 78 32 / 23 67
 E-Mail: info@kiga-bollenbach.de



Ev. Kirchengemeinde HASLACH

- siehe Kirchenseite vor den gemeinsamen grünen Seiten-

Ev. Pfarramt, Mühlenstraße 6
 77716 Haslach
 Tel. 07832 979590, Fax: 979591
 Email: haslach@kbz.ekiba.de
Öffnungszeiten:

Montag - Freitag von 9-12 Uhr
 Bitte auf den Anrufbeantworter sprechen, faxen oder mailen!



VEREINS-NACHRICHTEN

Bebusch Rentnertreff am 14. Januar

Treffpunkt ist um 14 Uhr am Klosterplatz in Haslach. nach einer kurzen Beratung entscheiden wir je nach Wetterlage, was wir unternehmen wollen. Um ca. 15.30 Uhr ist dann Abschluss im Bistro in Haslach. Alle Rentner / -innen sind herzlich willkommen.

Schulkameraden 1939

Mit frischem Elan treffen wir uns im neuen Jahr am Mittwoch, 14. Januar um 18.00 Uhr im "In Vino Veritas". Wir würden uns über Euer Kommen sehr freuen.

Schulkameraden Jahrgang 1940

Wir treffen uns am Samstag, den 10.01.2015 um 13.30 Uhr zur Wanderung am Grafenparkplatz.

Schulkameraden Jahrgang 1941

Wir treffen uns am Freitag 16.01.2015 um 19:30 Uhr im Gasthaus "Ochsen" Mühlenbach.



adoramus-Chor Haslach

Am Montag, den 12. Januar findet um 19.00 Uhr die erste Chorprobe nach den Weihnachtsferien statt.
Euer Team



Akkordeon-Orchester Haslach e.V.

Einladung

Zu unserer diesjährigen Generalversammlung am **Mittwoch, 28. Januar 2015, um 20 Uhr** laden wir Sie recht herzlich in das Gasthaus "Blume" in Schnellingen ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
 2. Gedenken an verstorbene Vereinsmitglieder
 3. Jahresrückblick - Bericht des Schriftführers
 4. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
 5. Bericht des Dirigenten
 6. Bericht zur Jugendarbeit: Bericht des Jugendleiters und eines Ausbilders
 7. Entlastung der Vorstandschaft
 8. Neuwahlen:
 1. Vorsitzende/1. Vorsitzender
 2. Vorsitzende/2. Vorsitzende
 - Kassierer/in
 - Schriftführer/in
 - Beisitzer/in
 9. Ehrungen
 10. Vorhaben und Termine
 11. Wünsche und Anträge
- Die Vorstandschaft würde sich über Ihren Besuch sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Vorstandschaft

Akkordeon-Orchester Haslach



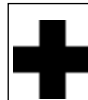
Chorgemeinschaft Haslach e.V. Frohsinn Harmonie

Liebe Sängerinnen, liebe Sänger!

Wir starten im neuen Jahr zu unserer ersten gemischten Chorprobe in der Hansjakobschule.

Montag, 12. Januar 19:30 Uhr. An diesem Abend ist Euer Erscheinen außerordentlich wichtig!

Donnerstag, 15. Januar 20:00 Uhr probt der Chor Sing for Fun



DEUTSCHES ROTES KREUZ Ortsverein Haslach

Der DRK Ortsverein Haslach lädt ein zur Blutspende-Aktion in Haslach am Dienstag, 13. Januar 2015 von 14.15 Uhr bis 19.30 Uhr in der Stadthalle Haslach

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Haslach und den Umlandgemeinden!

Am 13. Januar 2015 sind die Bürger von Haslach und Umgebung wieder aufgefordert, ihr Blut für lebensrettende Maßnahmen zur Verfügung zu stellen.

Blutspender sind Lebensretter

- seien auch Sie dabei -

3000 Blutkonserven werden allein in Baden-Württemberg und Hessen täglich benötigt, hauptsächlich für an Krebs erkrankte Patienten und Unfallopfer. Mit einer Blutspende schenkt der Spender neues Leben und gibt den Patienten die

Möglichkeit weiterzuleben. Werden auch Sie zum Lebensretter. Der nächste Blutspendetermin in der Stadthalle in Haslach findet statt am Dienstag, 13. Januar 2015 von 14:15 Uhr bis 19:30 Uhr. Merken Sie sich den Termin schon heute vor. Und da die erste Blutspende in vertrauter Begleitung viel leichter fällt, veranstaltet der DRK-Ortsverein wieder einen



Ein gutes Herz ist unbezahlbar. Blut spenden ist Ehrensache.



**SPENDE
BLUT**
BEIM ROTEN KREUZ

Gruppen-Wettbewerb, in welchem die drei am stärksten vertretenen Gruppierungen einen Geldpreis gewinnen können **"Begeistern Sie andere für das Blutspenden und helfen Sie mit, Engpässe in der Versorgung zu vermeiden.** Bringen Sie Freunde, Kollegen, Vereinsmitglieder zur Blutspende mit. Vielleicht gewinnen Sie damit sogar zusätzlich. **Für Ihre Kinder ist eine Spielecke eingerichtet!** Blut spenden kann jeder Gesunde zwi-

schen 18 und 71 Jahren, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Blutentnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann.

Bitte nicht vergessen:

Personalausweis + Blutspendepass zur Spende mitbringen!

Wir hoffen, dass alle erholsame Weihnachtsfeiertage sowie einen guten Start ins neue Jahr 2015 hatten.

Kommende Woche starten wir bereits mit der ersten großen Aktion d.J., nämlich mit der **Blutspende am Dienstag, den 13.01.2015.** Alle eingeteilten Helferinnen und Helfer nebst JRK treffen sich zu den vereinbarten Zeiten in der Stadthalle.

Bereits am **Montag, den 12.01.2015 um 17.30 Uhr** beginnen wir mit dem **Aufbau** in der Stadthalle. Hierzu freuen wir uns über tatkräftige Helfer/innen. die Bereitschaftsleitung



**Freiwillige Feuerwehr
HASLACH**

150 Jahre Feuerwehr Haslach

Seit der Gründung 1865 können wir in diesem Jahr auf 150 Jahre Feuerwehr Haslach zurückblicken. Aus diesem Anlass werden über das Jahr verteilt verschiedene Veranstaltungen in Haslach stattfinden.

- 21.02. Hauptversammlung
- 17.04. Verbandsversammlung des Kreisfeuerwehrverbandes
- 09.05. Leistungsübungen
- 20.06. Festbankett
- 20.09. 3. Blaulichttag



**GischtGeischtHexe e.V.
Haslach**

Hallo Hexe & Geischter! Lange haben wir darauf gewartet, doch endlich ist es soweit - die fünfte und schönste Jahreszeit hat begonnen! Nachfolgend findet ihr unsere Termine dieser Woche.

Am Freitag, den **09.01.15** findet unser erster **Stammtisch** in diesem Jahr statt. Beginnen wird dieser um 19.30 Uhr im Gasthaus Aiple.

Am Samstag, den **10.01.15** findet die **Fasentseröffnung in Haslach** statt. Zur Einstimmung für den bevorstehenden

Abend treffen wir uns bereits ab 18.00 Uhr im Gasthaus "Aiple". Offizieller Treffpunkt ist um 19.15 Uhr am Aiple. Von dort aus werden wir dann gemeinsam zur Aufstellung in der Bachgasse gehen. Nach der Narrotaufe am Rohrbrunnen begleiten wir die NZ Haslach zur Fasentseröffnung in der Stadthalle. Wir freuen uns auf eine tolle Fasent 2015 mit euch!

Die Vorstandschaft

Hirtensänger Haslach

Liebe Hirtensänger! Wir treffen uns am Freitag, den 09. 01. 2015 am Bahnhof Haslach um 17.30 Uhr. Gemeinsam wandern wir zum Schlossbergbauer zum diesjährigen "Krippelesingen" und anschließendem Vesper!



**Kastenkeller
Haslach**

Der Kastenkeller hat wie folgt geöffnet:

Freitag - Sonntag ab 19:00 Uhr
Pupquiz: 31. Januar 2015, 20 Uhr

Erfolgreiches Weihnachtsprogramm im Kastenkeller

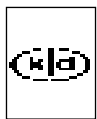
Quizabend bricht alle Rekorde Das Team des Jugendraums Kastenkeller darf auf spektakuläre letzte Tage des Jahres 2014 zurückblicken. Gemütlich begann der Eventmarathon am Heiligabend bei weihnachtlichem Zusammensein nach der Christmette. Bereits am Tag darauf feierten zahlreiche Gäste in feinsten Garderobe das alljährliche "Sin City"- Special. Am 27.12. heizte die kinzigtäler Band Papalagi mit ihren intensiven, treibenden Klängen einem begeisterten Publikum ein.

Nur zwei Tage später brach das Special-Quiz am 30.12. zahlreiche Rekorde. Stolz 114 Mitquizzler in 19 Quizteams drängten sich an die eng gestellten Tische oder nahmen Stehplätze an der Bar in Kauf, um beispielsweise gemeinsam zu rätseln, wer im Strumpfband `nen Revolver hat, welchem Team die deutsche Nationalmannschaft gegenüberstand, als Miro Klose mit seinem 4:1 bei einem WM-Vorbereitungsspiel am 6. Juni 2014 Gerd Müller als Rekordtorschütze ablöste und gegen wen oder was die Personengruppe kämpfte, die vom Time Magazine zur Person of the year 2014 gekürt wurde. (Antworten: "meine Oma": Strophe aus "Meine Oma fährt im Hühnerstall Motorrad" - Armenien - Ebola) Zwischen den üblichen Quizrunden wurden Lose für die Tombola verkauft, für

welche 16 Firmen aus Haslach und Umgebung insgesamt etwa 70 Preise gesponsert hatten. Damit wurden Preise vom Buchladen Haslach, Hasan's Pizza Kebap Spezialitäten, Vogtsbauernhof, Protec, Hauer Holzbau, Moser, Sparkasse Haslach-Zell, der Stadt Haslach, Pizzeria Oranzo, Kiebitz, Edeka aktiv markt Baumann Hornberg, Getränke Klausmann, Göppert, Sandhas und Filmmomente verlost. So kamen durch den Losverkauf sensationelle 615€ zusammen. Im Spendenkässchen, das im Dezember im Kasten Keller aufgestellt war und noch bis etwa Mitte Januar stehen bleiben wird, finden sich außerdem noch mehrere hundert Euro, sodass das peruanische Waisenkind Diego, das erst im Alter von sechs Jahren hatte sprechen lernen können, dringend logopädische Hilfe brauchte und bereits im vergangenen Jahr allein durch die Tombola und Spenden aus Haslach gemeinsam mit zwei weiteren Waisenmädchen hatte Therapiestunden bekommen können, die Therapie auch 2015 definitiv fortsetzen kann.

Auch die anderen Waisenkinder der beiden Häuser (Jungen- und Mädchenhaus) wurden nicht vergessen: In diesem Jahr spenden die Haslacher Drei-Königs-Sänger einen Teil des gesammelten Geldes an Limas Waisen.

Das Team des Kastenkellers und der KJG Haslach ist überwältigt, dass das Projekt, welches vor drei Jahren so klein angefangen hatte, so große Wellen schlägt und es so viele großzügige Menschen dafür begeistern und gewinnen konnte. Die Organisatoren halten es noch immer für eine sehr, sehr schöne Sache und beobachten mit Freude, was die Hilfe aus Haslach in Lima bewirken kann. Das KK-Team möchte sich deshalb ganz herzlich bei allen bedanken, die in irgendeiner Form zum Projekt beigetragen haben: allen Firmen für die zahlreichen Preise, allen Loskäufern und privaten Spendern für die großzügige Unterstützung und allen Besuchern des außergewöhnlichen Quizabends. Das Team des Kastenkellers und der KJG Haslach dankt weiterhin auch allen Gästen, die unterm Jahr den Veranstaltungen des Kastenkellers ihre Treue halten und wünscht allen einen guten Start ins Jahr 2014.



Katholische Frauengemeinschaft HASLACH

Gedächtnistraining am 12. Januar

Am Montag, den 12. Januar (9.00 - 10.30 Uhr) findet wieder das Gedächtnistraining mit Frau Männle im Caritashaus statt. Weitere Infos bei Frau Männle Telefon 07805-3549

Strickabend am 15. Januar

Am Donnerstag, den 15. Januar stricken bzw. häkeln wir wieder. In gemütlicher Runde können Sie Ihre Handarbeiten fertigen. Frau Gutmann wird Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen. Auch Anfänger/innen sind herzlich willkommen. Die Strickabende finden 14-tägig von 19.30 bis 21.30 Uhr im kfd-Raum im Gebäude St. Luitgard statt. (Zugang jetzt zwischen Kindergarten St. Martin und Pfarramt, Goethestr. 6) Weitere Infos bei Bärbel Gutmann, Telefon 4142

KFD-Gottesdienst am 23. Januar

Am Freitag, den 23. Januar findet um 19.00 Uhr ein kfd-Gottesdienst statt.

Vorschau auf Tanzkurs

Ab Donnerstag, den 26. Februar 2015 startet wieder unser beliebter Tanzkurs mit Tanzlehrer Herr Schneevogt. Im Bürgersaal im Bürgerhaus in der Sandhaasstr. 8 werden an 10 Abenden von 20.00 Uhr bis 21.45 Uhr verschiedene Standardtänze gelehrt. **Kosten pro Paar 110 €.** Anmeldung und weitere Infos bei Rosie Schirmaier, Telefon 1621 (abends ab 17 Uhr)

Kfd-Team



Katholische Junge Gemeinde

Gruppenstundenzeiten
"High End Crew"

4. Klasse
Donnerstags 15.30- 16.30Uhr
bei Jana, Ramon und Valerio
"Knallerbsen"

5. Klasse
Mittwochs von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr
bei Kim und Vicky
"Gummibärenbande"

6. Klasse
dienstags von 16.30- 17.30Uhr
bei Indira, Maike und Arne
"Die wilden Kids"

7. und 8. Klasse
Montags von 17- 18Uhr
bei Armin und Marius
"Löwenherz"

9. und 10. Klasse
Monatliche Treffen nach Absprache
bei Greta und Katrin
KJG Haslach - Was ist das eigentlich?

Die KJG Haslach ist vor allem in der Freizeitgestaltung von Kindern und Jugendlichen aktiv. Ein Team von ca. 15 Jugendlichen und jungen Erwachsenen stellt nicht nur jährlich ein zweiwöchiges Sommerzeltlager auf die Beine, sondern bietet auch wöchentlich Gruppenstunden an und betreut den Jugendraum Kasten Keller neben der katholischen Kirche, in dem neben den regulären Öffnungszeiten auch regelmäßig Konzerte und Quizabende stattfinden.



Kath. Kirchenchor St-Arbogast Haslach

Liebe Kirchenchormitglieder, liebe Interessierte, ich wünsche euch allen ein gesegnetes Jahr 2015 und freue mich wieder auf unser gemeinsames Singen und Erarbeiten von verschiedenen musikalischen Werken.

Auch freuen wir uns auf neue Sängerinnen und Sänger zur Verstärkung unseres Chores.

Unser voraussichtlich nächster Auftritt wird an Ostern sein.

Die Proben beginnen wieder am Dienstag, den 13. Jan. 2015 um 20.00 Uhr im Probenlokal im "Kasten" neben der Stadtkirche.

Euer Team



KLJB Bollenbach-Schnellingen

Hallo KLJBler, am Freitag, den 16.01.2015 besuchen wir das Badeparadies Schwarzwald in Titisee-Neustadt. Merkt euch diesen Termin schon einmal vor. Voraussichtlich werden wir uns um 18:00 Uhr am DGH treffen. Wir freuen uns auf Euer Kommen! Die Vorstandschaft



KOLPING Kolpingfamilie Haslach



Kolping Religion

Geschichten aus der Bibel
Ein ökumenisches Angebot der Kolpingfamilie Haslach in Zusammenarbeit mit den christlichen Kirchen. Dieser findet am **Samstag, den 10. Januar 2015 von 15.00 bis 17.00 Uhr im Kasten, bei der Kath. Kirche in Haslach**, statt.

Dieses Mal wollen wir eine Geschichte in der Bibel zum Thema **„Wie schön hast du die Welt gemacht – lass uns darüber freuen“** hören.

Näheres können Sie unter der Gottesdienstordnung der katholischen Kirche nachlesen.

Nähere Informationen: Steffi Ziehms 977925, Heidi Binz 2510, Elfriede Stöhr 9789712



Kolping
Salve_Ecclesia

Am **Samstag, den 10. Januar 2015 um 17.15 Uhr im Kasten (Kolpingsaal)** haben wir unser nächste Treffen. Wir werden die Lieder für den nächsten Gottesdienst in der kath. Kirche üben. Es wäre super, wenn alle da wären und neue Interessierte die gerne mitmachen wollen sind ebenfalls willkommen. Komm einfach vorbei und schau rein. Ich freue mich auf euch Elfriede



Kolping
offener Kochtreff

Dieses Jahr beginnt die Kolpingfamilie Haslach mit einem neuen Angebot: dem Kochtreff. Es werden leichte vegane, bodenständige und alltagstaugliche Gerichte gekocht und verzehrt. Wer in die vegane Ernährungsweise hineinschnuppern möchte, ist hier genau richtig. Für alle (noch-)nicht Veganer gibt es natürlich in den Rezepten auch alternativen mit Fleisch oder vegetarisch. Unser Ziel ist es mit Spaß die vegane, alltagstaugliche Küche kennen zu lernen. Vorgesehen ist der Kochtreff am 13.01.; 10.03.; 05.05.; 14.07.; 06.10. und 01.12.2015, immer um **19.00 Uhr in der Küche des Mehrgenerationenhauses/Caritashaus**. Kosten entstehen nur anteilig für die Lebensmittel. Die Größe der Gruppe ist begrenzt auf 10 Teilnehmer. Darum bitten wir um vorherige Anmeldung unter der Telefonnummer 0 78 32 / 9 78 97 12 (AB). Der Treff ist offen für jeden, Mitgliedschaft ist nicht notwendig.



Kolping
Familiengruppe

Treffen für Familien
Nächstes Treffen ist am **Sonntag, den 18.01.2014 um 14.30 Uhr**. Treffpunkt: Klosterparkplatz für Fahrgemeinschaften um gemeinsam nach Lahr ins Hallenbad zu fahren. Um eine Anmeldung wird gebeten: per Mail: binz-haslach@t-online.de oder Telefon 07832-2510 bei Heidi Binz. Teilnehmen darf jeder, der neugierig auf die Gruppe geworden ist und einfach mal Lust hat etwas mit anderen zu unternehmen.

Weitere Veranstaltungen auf die wir hinweisen wollen:
14.01.2015 Beginn der Starthilfe
22.01.2015 Bewerbungshilfe
27.01.2014 DIE-Treff
31.01.2015 Mitgliederversammlung um 15.00 Uhr im Kasten



**Narrenverein
Bollenbach e.V.
Ruhmattenschimmel**

Gutes Neues Jahr

Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern des Vereins ein gutes Jahr 2015 und freuen uns auf eine tolle Fasent mit euch.

Narrenfahne

Zur Fasentszeit wird unser Dorf immer schön geschmückt. Wer noch keine Narrenfahne hat und zur närrischen Zeit dies gerne als Hausschmuck will meldet sich bitte bei Daniel (Tel. Nr. 0172 1921465).

Bändele aufhängen morgen, am Samstag, 10.01.2015

Wie jedes Jahr wollen wir unser Dorf zur Fasent hübsch machen. Deshalb wollen wir morgen, am 10.01.2015 unsere Bändele aufhängen. Viele Hände arbeiten viel und je mehr Helfer sich um 09:00 Uhr im Narrenkeller einfinden, desto schneller sind wir wieder fertig. Wer Nicht gleich um 09:00 Uhr kann, kann selbstverständlich auch noch später kommen. Wir freuen uns über jede fleißige Hand.

S'geht schon wieder los

Die Fasent ist kurz, so dass sich die Termine dicht drängen. So sind wir morgen, **Samstag, 10.01.2015** schon bei unseren Haslacher Narrenfreunde. Hier wird ein Doppeljubiläum, **50 Jahre Haselnarro und 20 Jahre Schellenhansel**, gefeiert. Selbstverständlich wollen wir hier zahlreich erscheinen. Deshalb treffen wir uns um 19.00 Uhr im Narrenkeller. Die ganze Schimmelherde startet dann um 19:15 Uhr. Also lasst und den Heimvorteil nutzen und die Fasent 2015 gleich mit einer großen Schimmelherde beginnen.

Narrenumzug Schergässler am Sonntag, 11.01.2015

Nachdem wir den Fasents-Auftakt in Haslach haben geht es dann am Sonntag zu den Schergässlern nach Reichenbach zu unserem ersten Narrenumzug. Treffpunkt ist um 11:30 Uhr im Narrenkeller. Start um 11:45 Uhr.

Vorankündigungen zum Narrenbaum stellen, 17.01.2015

Damit auch in Bollenbach die Fasent 2015 nicht zu kurz kommt möchten wir mit den Narren aus Bollenbach und den umliegenden Gemeinden eine Sause machen. Abweichend zu unserem Flyer wird kein Nachtumzug stattfinden, sondern wir beginnen um 19:00 Uhr vor dem Dorfgemeinschaftshaus mit unseren traditionellen Narrenbaum stellen. Ab 20:00 Uhr startet dann im DGH das närrische Programm. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.

Helfereinsätze am Donnerstag, 15.01. Freitag, 16.01., Samstag, 17.01. und Sonntag, 18.01.2015

Die Vorbereitungszeit ist kurz. Deshalb wollen wir die 3 Tage nutzen. Für unser Narrenbaum stellen soll das Dorfgemeinschaftshaus, getreu unserem diesjährigen Motto "Zirkus", gestaltet werden. Deshalb bitten wir um zahlreiche Helfer. Zum einen für die Aufgaben des Auf- und Abbaus und zum anderen zur Dekoration. Dazu treffen wir uns am Donnerstag und Freitag ab 18.00 Uhr und am Samstag ab 10:00 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus. Das große Aufräumen beginnt dann am Sonntag um 10:00 Uhr. Wir freuen uns auf zahlreiche Deko-Ideen und viele Helfer.

An alle bis 13 Jahre - Bastel- und/oder Malwettbewerb

Wer hat Lust einen Schimmel zu basteln oder zu malen? Alleine, mit Freunden oder Freundinnen? Vielleicht auch mit Mama, Papa oder Oma oder Opa. Die Besten werden wir am 17.02.2015 im Narrenkeller ausstellen und prämiieren. Also legt los. Eure Kunststücke könnt ihr am Samstag, 14.02.2015 zwischen 11 und 13 Uhr im Narrenkeller abgeben. Wir wissen ihr seid kreativ und freuen uns auf viele tolle Schimmelarbeiten. Eure Vorstandschaft



**Narrenzunft
Haslach i. K. e. V.**

"Klepperle isch sche ..."

Neue Klepperle-Kurse 2015 der Narrenzunft Haslach

Die Narrenzunft Haslach bietet wieder die beliebten Klepperle-Kurse für Kinder und Erwachsene an. Alle, welche die hohe Kunst des "Kleppern" erlernen wollen oder vielleicht einer "Auffrischung" bedürfen, sind dazu herzlich eingeladen.



Termine für Kinder:

17. Januar / 24. Januar / 31. Januar / 07. Februar
Samstag-Vormittag jeweils um 10.30 Uhr in der Realschule Haslach

Termine für Erwachsene:

17. Januar / 24. Januar / 31. Januar / 07. Februar
Samstag-Vormittag jeweils um 10.30 Uhr in der Realschule Haslach

Termine für Kinder und Erwachsene aus den Ortsteilen Schnellingen und Bollenbach:

17. Januar / 24. Januar / 31. Januar / 07. Februar

Samstag-Vormittag jeweils um 10.30 Uhr im "Alten Schulhaus" in Schnellingen Für den Unterricht wird ein einmaliger Unkostenbeitrag von 1,00 Euro erhoben.

Ansprechpartner ist die Klepperlemeisterin Ute Reininger, wohnhaft in der Pfarrer-Albrecht-Straße 25, Telefon: 3313.

Hinweis zum Narrentreffen Wolfach

Für die Hin- und Rückfahrt am Samstag steht ein Pendelverkehr zur Verfügung, dessen Zeiten und Einstiegsmöglichkeiten auf unserer Homepage eingesehen werden können. Für die Hin- und Rückfahrt am Sonntag gibt es keinen Pendelverkehr. Hier müssen die öffentlichen Verkehrsmittel Zug und Bus benutzt werden. Bitte beachtet bei den Fahrzeiten, daß die Strecke an diesem Wochenende sehr stark frequentiert sein wird.



Schachclub Haslach

Vereinsabend

Jeden Mittwoch ab 19.00 Uhr treffen sich die Schachfreunde vom Schachclub Haslach zum Vereinsabend im Dorfgemeinschaftshaus in Bollenbach. Gäste sind jederzeit herzlich willkommen!

Jugendtraining

Das Jugendtraining findet ebenfalls jeden Mittwoch ab 17.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Bollenbach statt. Einfach vorbeikommen und mitspielen! Ansprechpartner hierfür ist Egon Brucher (Tel. 07832 / 1257).

Badische Mannschaftsmeisterschaft

Die nächsten Rundenkämpfe finden am Samstag, den 24.01.2015 statt. Haslach 1 spielt daheim gegen Offenburg 2, unsere zweiten und dritten Mannschaften spielen auswärts gegen Kehl 2 und Griesheim 3. Spielbeginn ist jeweils um 18.30 Uhr. Weitere Infos finden Sie auch im Internet unter www.schachclub-haslach.de

SCHWARZWALDVEREIN



Ortsgruppe Haslach gegr. 1886

Die Vorstandschaft unserer Ortsgruppe wünscht ihren Mitgliedern und Sympathisanten für das begonnene Jahr alles Gute, vor allem Gesundheit! Mit diesen

Wünschen verbinden wir unseren Dank für Ihre Treue zum Schwarzwaldverein und unsere Hoffnung auf ein weiteres gutes Miteinander!



SENIORENWERK HASLACH e.V.

Montag, 12. Januar 2015

14.30 Uhr bis 17.30 Uhr "Treff•" geöffnet

Immer montags treffen sich die Kartenspieler zum Cego & Skat sowie die Brettspieler; gerne sind hierzu auch Nicht-Spieler recht herzlich eingeladen.

14.00 bis 15.00 Uhr Seniorensport für Frauen und Männer

mit Alfred Zehnle in der Jahnturnhalle

Dienstag, 13. Januar 2015

14.30 Uhr bis 17.30 Uhr "Treff•" geöffnet

Singen mit Herbert Boschert, musikalische Begleitung mit der Gitarre.

Donnerstag, 15. Januar 2015

14.30 Uhr bis 17.30 Uhr "Treff•" geöffnet

14.45 Uhr: Gruppentanz

Unter dem Motto "Bleib fit - tanz mit" findet um 14.45 Uhr im "Treff•" Gruppentanz mit Tanzleiterin Gertrud Uhl statt.

Zu diesem beschwingten Gruppentanz laden wir alle recht herzlich ein, die Freude an Bewegung und Musik haben.

Das Seniorenwerk Haslach lädt ein zum

18. Preis-Cego-Turnier im "Treff•" am Sonntag, 18. Januar 2015

Am Sonntag, 18. Januar 2015 findet wieder unser beliebtes Preis-Cego-Turnier statt. Das Startgeld beträgt 6,- €. Auch dieses Jahr gibt es wie immer jede Menge toller Preise zu gewinnen! Beginn ist um 14.00 Uhr im "Treff•". Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt. Die Bevölkerung ist recht herzlich zu diesem Turnier eingeladen und wir würden uns über eine zahlreiche Teilnahme freuen!

VORSCHAU

Dienstag, den 20. Januar 2015

14.30 Uhr Tee-Nachmittag mit selbstgebackenen Waffeln

Donnerstag, den 22. Januar 2015

14.30 Uhr Tanzen im Sitzen



Sportverein Haslach

Laufftreff

Treffpunkt jeden Montag um 19.00 Uhr bei "Leder- und Sportwaren Sandhas-Kienzler".

Badminton

Jeweils Donnerstag wird von 20.00-22.00 Uhr in der Eichenbach-Sporthalle Badminton angeboten. Interessierte Gäste sind herzlich willkommen.

Schnurren im Clubhaus

Auch in 2015 findet das traditionelle Schnurren wieder im Clubhaus statt. Anmeldungen nimmt entgegen Melli Mayer Tel. 07832/ 910020 oder unter info@sv-haslach.de.

Öffnungszeiten Clubhaus

Bis 27.01.2015 geschlossen.



Tisch-Tennis-Club 1963 Haslach e.V.

Südbadische Einzelmeisterschaften im Tischtennis in Haslach

Am Wochenende finden die Südbadischen Einzelmeisterschaften im Tischtennis in der Eichenbachsporthalle in Haslach statt. Dabei gehen am Samstag, den 10. Januar ab 10:15 Uhr die Seniorinnen und Senioren im Alter von 40 Jahren und älter an die Platten. Wie bei solchen Meisterschaften üblich folgt auf die Gruppenspiele ab ca. 15:30 Uhr sowohl bei den Damen als auch bei den Herren eine K.O.-Runde.

1301 QTTR-Punkte bei den Damen und 1551 QTTR-Punkte bei den Herren berechtigen zur Teilnahme an den Meisterschaften der Aktiven. Diese Wettbewerbe beginnen am Sonntag, den 11. Januar um 10:30 Uhr mit Mixed-Spielen und enden ebenfalls mit einer K.O.-Runde ab ca. 15:00 Uhr.

An beiden Tagen sorgt der TTC Haslach wie gewohnt für Speisen und Getränke und rechnet am Samstag und am Sonntag mit vielen interessierten Zuschauern.

Trainingszeiten mit Trainerin Elena Lamonos in der Eichenbachsporthalle sind: Schüler und Jugendliche: Dienstag, 18:00 Uhr - 20:00 Uhr

Erwachsene: Dienstag, 20:00 Uhr - 22:00 Uhr

Die Adresse des TTC Haslach im Internet lautet: www.ttc-haslach.de



**Turnverein 1864
Haslach**

Abteilung Dance

Ballett 2015

Liebe Tänzerinnen, liebe Eltern,
2015 finden die Ballettstunden an folgenden Terminen in der Jahnhalle statt:
10.1., 24.1., 7.2., 21.2., 25.4., 9.5., 13.6., 26.09., 10.10., 17.10., 24.10., 14.11., 21.11., 28.11., 5.12., 12.12. und 19.12.15

Gruppe 1 (4- ca. 8 Jahre) 10:00 Uhr, Gruppe 2 (8 - ca. 14 Jahre) 11:15 Uhr, Gruppe 3 (ab 14 Jahre) 12:30 Uhr

Neue Interessenten haben die Möglichkeit am 10.01. oder am 24.01. ohne Anmeldung zu Schnuppern.

(Fragen an knothi77@gmx.de)
Aufgrund der Tatsache, dass die Fehlzeiten in 2014 oft sehr hoch waren, wird ab 2015 eine neue Regelung gelten:

1. Die Bons können innerhalb von 15 Terminen eingesetzt werden (d.h. 5 mal kann jede einzelne fehlen), danach verlieren die Bons ihre Gültigkeit.

2. Bitte gebt mir bis Freitagmittag vor dem jeweiligen Balletttermin Bescheid, wenn ihr nicht kommen könnt, damit wir einen Überblick haben, mit wie vielen Teilnehmerinnen zu rechnen ist.

Ich wünsche allen schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr und hoffe, wir sehen uns nächstes Jahr beim Ballett wieder!

Christiane Knoth

Abteilung Afterwork-Biker

Jetzt heißt es fit bleiben mit der wöchentlichen Ski- und Bikegymnastik und geführten Nordic-Walking-Touren.

Ski- und Bikegymnastik mit Thomas und Bernd:

Wir treffen uns immer am Montag um 20 Uhr in der Jahnsporthalle.

Ziel des Trainings: Koordination, Rumpfkraftigung und Beweglichkeit.

Bitte Handtuch und 1 EUR mitbringen.

Nordic Walking mit Rainer:

Treffpunkt zu den geführten Nordic-Walking-Touren in 2 Leistungsstufen ist immer am Donnerstag um 18:30 Uhr auf dem Parkplatz hinter dem Fürstenberger

Hof. Geplante Tourdauer ca. 2 Stunden.
Bitte Stirnlampe mitbringen.
Gäste und Neueinsteiger sind herzlich willkommen.



Einladung zur Mitgliederversammlung
Der Sozialverband VdK Ortsverband Haslach lädt alle Mitglieder zur diesjährigen

Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen

mit anschließendem Neujahrsempfang ganz herzlich ein.

Die Mitgliederversammlung findet am **16. Januar 2015 um 17:00 Uhr im Gasthaus In Vino Veritas (ehemalige Küferstube)**

statt.

Bitte melden Sie sich bis zum 9. Januar 2015 unter der Rufnummer 07832/9993371 an.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Geschäftsbericht
- Kassenbericht
- Kassenprüfungsbericht
- Entlastung
- Neuwahlen des Vorstandes
- Neuwahlen der Delegierten
- Wünsche und Anträge
- Neujahrsempfang mit Ehrung langjähriger Mitglieder



**Volleyballclub
VC 94 Haslach e.V.**

Heute Trainingsbeginn nach der Weihnachtspause

Die Weihnachtspause ist vorbei und wir bereiten uns auf die bevorstehenden Turniere und Spiele vor.

Herren1: dienstags 20 Uhr,
freitags 20 Uhr

Herren2: dienstags 20 Uhr,
freitags 18 Uhr

Damen: montags 20.30 Uhr,
freitags 20 Uhr

Jugend: freitags 18.15

Du hast auch Lust Volleyball zu spielen? Schau einfach mal beim Training in der Eichenbach-Sporthalle vorbei.

Bezirks-Endrunde U18 weiblich

Am morgigen Samstag findet in Offenburg (Nordwest-Halle) die Endrunde der U18-Bezirksmeisterschaft statt.



**Wanderverein der
Freiwilligen Feuerwehr
Haslach e.V.**

Wandertermine für das Jahr 2015

- 01.03.2015 St. Peter-Glottertal
- 08.03.2015 Zell-Weierbach
- 15.03.2015 Wallburg
- 22.03.2015 Stegen
- 29.03.2015 Eichstetten
- 12.04.2015 Oberrottweil
- 19.04.2015 Elgersweier
- 26.04.2015 Tiergarten
- 01.05.2015 Neukirch
- 25.05.2015 Betzweiler-Wälder (Pfingstmontag)
- 07.06.2015 Kappel-Grafenhausen
- 14.06.2015 Reichenbach-Gengenbach
- 28.06.2015 Gölldorf
- 06.07.2014 Titisee-Neustadt
- 19.07.2015 Schonach-Rohrhardsberg
- 26.07.2015 Villingen-Schwenningen
- 09.08.2015 St. Peter-Glottertal
- 16.08.2015 Lauf
- 23.08.2015 Tuningen (Öfingen)
- 30.08.2015 Achern-Mösbach
- 06.09.2015 Freiamt-Mußbach
- 20.09.2015 Gütenbach
- 27.09.2015 Marschalkenzimmern
- 04.10.2015 Berghaupten
- 11.10.2015 Pfaffenweiler
- 18.10.2015 Freiburg-Kappel
- 25.10.2015 Dörlinbach
- 25.10.2015 Rottweil
- 08.11.2015 Schramberg-Sulgen

Fischerbach



Nachrichten der Gemeinde Fischerbach. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Armin Schwarz

Herausgeber: Gemeinde Fischerbach · Telefon 07832 9190-0 · Telefax 07832 9190-20 · gemeinde@fischerbach.de · www.fischerbach.de

Neujahrsempfang 2015

Beim Neujahrsempfang am vergangenen Sonntag konnte Bürgermeister Armin Schwarz wiederum politische Vertreter aus Bund und Land willkommen heißen. Herr Bundestagsabgeordneter Peter Weiß, CDU und Frau Landtagsabgeordnete Sandra Boser, Bündnis 90/Die Grünen sind ihren Grußworten zu Folge wiederum sehr gerne nach Fischerbach gekommen.

Im Rückblick auf das vergangene Jahr berichtete der Bürgermeister über abgeschlossene und angestoßene Projekte wie die Neue Ortsmitte Süd mit Neubau von Feuerwehrgerätehaus, Bauhof, Bürgerbusgarage sowie 64 öffentlichen Stellplätzen, die Sanierung und Erweiterung des Wasserhochbehälters mit Erweiterung der Wasserversorgung ins Vordertal, die Innensanierung der Aussegnungshalle, die Sanierung des Eschauer Weges BA III.1, die Planungen für das Kirchenumfeld Nord und den Friedhof, die Veräußerung der Wohnbauplätze in der Sonnenmatte, die Herstellung der Spielplätze „Fischernetz“ und „Fischerdörfchen“ und das Voranbringen des Senioren- und Sozialkonzeptes mit dem Mehrgenerationenkonzept für Alle (Mega). Er führte weiter aus, dass bei der Kommunalwahl am 25. Mai wiederum vier neue Gemeinderäte ins Gremium gewählt wurden und Fischerbach die erste Flüchtlingsfamilie aufgenommen und integriert hat.

Die 875-Jahr-Feier wurde mit verschiedenen Veranstaltungen durch das Jahr begangen und startete mit dem 2. Fischerbacher Familiensonntag anlässlich der Einweihung der neuen Ortsmitte Süd, darauf folgte das Firobe-Fesch-Spiel, an dem 240 Personen mitgewirkt haben, der Kindernachmittag mit Detlef Jöcker, die Europapark-Kinderparty und zum Abschluss die Musical-Reise „Ein Dorf fährt nach Hamburg“. Zugleich wurde ein neuer Image-Film gedreht.

Im Rahmen des Neujahrsempfanges wurden wiederum ehrenamtliches Engagement und sportliche Erfolge gewürdigt:



Fritz-Ullmann-Grundschule: Nico Asberger erhielt einen Bundespreis beim Europäischen Malwettbewerb

FC Fischerbach: E1-Junioren - Meister in der Kleinfeldstaffel im Bezirk Offenburg

Radsportverein: Christa Klausmann und Reinhard Braun für herausragende sportliche Erfolge im Bereich Mountainbike

Musik- und Trachtenkapelle: Marianne Schneider, Hanna Weber, Johannes Wolf und Lukas Isenmann für den Erwerb des Jugendmusikleistungsabzeichens in Gold

Katholischer Kirchenchor: Jutta Armbruster für 40 Jahre im Dienste der Musica Sacra

Kommunalpolitische Tätigkeit: 5 Jahre Matthias Rauer

In seiner Funktion als Kreisverbandsvorsitzender des Gemeindetages Baden-Württemberg zeichnete Bürgermeister Carsten Gabbert Beate Wolf, Reinhard Braun und Thomas Schneider für 10 Jahre und Mechthilde Eisenmann und Herbert Heine für 15 Jahre kommunalpolitisches Wirken aus. Bürgermeister Armin Schwarz würdigte er für 25 Jahre kommunalpolitische Tätigkeit sowohl in seiner Heimatgemeinde als auch als Vorsitzender des hiesigen Gemeinderates.

Die **Blutspenderehrung** wurde durch Herrn Klaus Kinast, Vorsitzender des DRK Ortsvereins Haslach vorgenommen:

10 x Ursula Heizmann, 25 x Margit Asberger, Reinhard Braun, Brigitte Müller und Martin Schmalz, 50 x Otilie Schillinger, Franz Schmid und Elisabeth Summ, 75 x Klemens Ramsteiner



**AMTLICHE
BEKANN-
MACHUNGEN
FISCHERBACH**

Gemeinderatssitzung

Eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates von Fischerbach findet am

**Mittwoch, den 14. Januar 2015,
19.00 Uhr**

im **Sitzungszimmer im Rathaus** statt:

Tagesordnung:

1. Frageviertelstunde nach § 33 Abs. 4 GemO (Zuhörer)
2. Antrag auf Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück Flst. Nr. 952, Sonnenmatte 18
3. Antrag auf Umnutzung vorhandener Wirtschaftsräume zu Wohnungen und Neubau einer Gaube auf dem Flst. Nr. 498, Vordertal 15
4. Mitteilungen der Verwaltung
5. Anfragen nach § 24 Abs.4 GemO (Gemeinderäte)

Mit freundlichen Grüßen

Armin Schwarz, Bürgermeister

Abholung der Christbäume

Wie bereits mitgeteilt wird der Gemeindebauhof am

Montag, den 12.01.2015, ab 8.00 Uhr

die ausgedienten Christbäume abholen! Falls Sie Interesse an diesem Service haben, bitten wir Sie, Ihre Bäume (naturrein) bis zur oben angegebenen Uhrzeit am Straßenrand zur Abholung bereit zu legen.

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir diese Sammlung im Außenbereich nicht durchführen können.

Ihre Gemeindeverwaltung

Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen in der Presse

Die Meldebehörde darf nach § 34 Abs. 2 des Meldegesetzes für Baden-Württemberg Namen, akademische Grade, Anschriften, Tag und Art des Jubiläums von Alters- und Ehejubilaren veröffentlichen und an die Presse zum Zwecke der Veröffentlichung übermitteln.

Jeder Einwohner hat nach § 34 Abs. 4 Satz 2 des Meldegesetzes jedoch das Recht zu verlangen, dass die Veröffentlichung seiner Daten unterbleibt.

Öffentliche Bekanntmachung

I. Feststellung der Jahresrechnung 2013 der Gemeinde Fischerbach

Der Gemeinderat der Gemeinde Fischerbach hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 09. Dezember 2014 die Jahresrechnung der Gemeinde Fischerbach für das Haushaltsjahr 2013 gem. § 95 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) festgestellt.

Das Ergebnis der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2013 beträgt jeweils in den

Einnahmen und Ausgaben:

Verwaltungshaushalt	4.189.206,47 €
Vermögenshaushalt	1.630.249,80 €
insgesamt	5.819.456,27 €

Sachbuch für haushaltsfremde Vorgänge	3.370.020,80 €
Die Zuführung des Verwaltungshaushaltes an den Vermögenshaushalt beträgt	688.200,16 €
Die Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage an den Vermögenshaushalt beträgt	49.125,34 €
Die Allgemeine Rücklage wies somit zum 31.12.2013 einen Stand auf von	322.329,69 €
Der Stand der Kreditmarktschulden betrug zum 31.12.2013	817.458,16 €
Die Pro-Kopf-Verschuldung betrug	484,85 €
Die Bilanzsumme belief sich am 31.12.2013 in Aktiva und Passiva auf	12.009.368,95 €
Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2013 wurden genehmigt.	

II. Feststellung des Jahresabschluss 2013 der Gemeindewerke Fischerbach

Der Gemeinderat der Gemeinde Fischerbach hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 09. Dezember 2014 den Jahresabschluss der Gemeindewerke Fischerbach für das Wirtschaftsjahr 2013 gemäß § 16 des Gesetzes über die Eigenbetriebe der Gemeinden (EigBG) festgestellt:

1. Feststellung des Jahresabschlusses 2013

1.1 Bilanzsumme	2.458.251,28 €
1.1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf das Anlagevermögen auf das Umlaufvermögen	2.385.887,28 € 72.364,00 €
1.1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf das Eigenkapital auf die empfangenen Ertragszuschüsse auf die Rückstellungen auf die Verbindlichkeiten	84.170,61 € 222.652,00 € 7.989,99 € 2.155.166,64 €
1.2 Jahresgewinn / Jahresverlust (-)	-11.727,96 €
1.2.1 Summe der Erträge	233.910,70 €
1.2.2 Summe der Aufwendungen	245.638,66 €

2. Behandlung des Jahresverlustes

Der Jahresverlust ist auf neue Rechnung vorzutragen 11.727,96 €

3. Entlastung der Betriebsleitung

Die Betriebsleitung wird gemäß § 16 Abs. 3 EigBG Entlastung erteilt.

Die Beschlüsse über die Feststellung der Jahresrechnung der Gemeinde und des Jahresabschlusses der Gemeindewerke werden hiermit gemäß § 95 Abs. 3 GemO und § 16 Abs. 4 EigBG öffentlich bekannt gemacht. Die Jahresrechnung 2013 liegt mit Rechenschafts- und Beteiligungsbericht in der Zeit **vom 12.01.2015 bis einschließlich 20.01.2015** im Rathaus, Zimmer 104 zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Wer von seinem Widerspruchsrecht Gebrauch machen will wird gebeten, dies dem Bürgermeisteramt Fischerbach, Bürgerbüro (Tel.: 9190 - 11) spätestens 2 Monte vor dem Jubiläum mitzuteilen. Eine Mitteilung ist nicht erforderlich, wenn bereits früher eine entsprechende Erklärung abgegeben wurde.

Wasserzählerablesung

Werte Hausbesitzer, sofern bei Ihnen die Wasseruhr noch nicht abgelesen wurde, wäre es schön, wenn Sie den Wasserstand der Gemeinde Fischerbach mitteilen würden (Tel. 9190-17 vormittags, E-Mail: annette.buchholz@fischerbach.de). Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Hundesteuer 2015

In den nächsten Tagen werden die Hundesteuerbescheide für das Jahr 2015 verschickt. Die bisherigen Hundesteuermarken behalten für das Jahr 2015 ihre Gültigkeit.

Veranlagung von Hundsteuer

Wer im Gemeindegebiet einen über drei Monate alten Hund hält, hat dies innerhalb eines Monats nach dem Beginn der Haltung bei der Gemeindeverwaltung schriftlich anzuzeigen. Wir bitten deshalb alle, seit der letzten Veranlagung neu hinzugekommenen, Hundehalter dringend ihre Hundehaltung umgehend anzumelden. Bei der Hundeanmeldung wird die Hundesteuermarke ausgehändigt.



ABFALL- BESEITIGUNG

Mittwoch, den 14.01.2015
Gelber Sack



KATH. KIRCHENGEMEINDE ST. MICHAEL

Goethestraße 6, 77716 Haslach
Telefon: 0 78 32 / 91 35-0
Fax: 0 78 32 / 91 35-20
E-Mail: info@kath-haslach.de
Internet: www.kath-haslach.de

Pfarrbüro – Öffnungszeiten:

Mo. ganztägig geschlossen
Di. 08.30-12.00 Uhr 14.00-17.00 Uhr
Mi. 08.30-12.00 Uhr nachm. geschlossen
Do. 08.30-12.00 Uhr 14.00-18.00 Uhr
Fr. 08.30-12.00 Uhr nachm. geschlossen

Sekretärinnen:
Isabella Dera, Claudia Treier

Kontaktadressen des Seelsorgeteams, Gottesdienstordnung und Mitteilungen der Seelsorgeeinheit Haslach siehe unter „Kirchliche Nachrichten Seelsorgeeinheit Haslach“

Seniorenachmittag am 15.01.2015

Liebe Seniorinnen und Senioren, wie bereits beim Adventsnachmittag der Senioren mitgeteilt wurde, lädt die Pfarrgemeinde alle Fischerbacher Seniorinnen und Senioren zu einem Nachmittag am **Donnerstag, 15. Januar 2015**, ein. Er wird um 14 Uhr mit einer Eucharistiefeier in der Kirche beginnen, anschließend mit Kaffeetrinken im "Ochsen" fortgesetzt werden. Dabei wollen wir Herrn Geiger als Vorsitzenden des Altenwerks verabschieden und gleichzeitig miteinander überlegen, wie es mit dem Altenwerk Fischerbach weitergehen soll. Ich würde mich freuen, möglichst viele Seniorinnen und Senioren begrüßen zu können! Ihr Pfarrer Helmut Steidel



Pfarrgemeinderat

Sitzung des Pfarrgemeinderats
Am **Dienstag, 13.1.15** findet um **20.00 Uhr** im Schwesternhaus eine öffentliche Pfarrgemeinderatssitzung statt, zu der alle Interessierten herzlich eingeladen sind.
Martin Griesbaum, Vorsitzender



Ev. Kirchengemeinde HASLACH

**siehe Kirchenseite vor den
gemeinsamen grünen Seiten-**



VEREINS- NACHRICHTEN



Radsportverein Fischerbach

Kids-MTB-Tour
Am **Samstag, 10. Januar 2015** treffen wir uns zur ersten MTB-Tour im neuen Jahr. Start ist um **13.30 Uhr** am Rathaus.
Bikegymnastik
Am **Freitag, 09. Januar 2015** starten wir um **19.30 Uhr** mit der Bikegymnastik im neuen Jahr.



Waldstein-Hexen Fischerbach e.V.

Narri, Narro, die Fasent isch do....
Gleich heute am **Freitag, den 09.01.15** wollen wir mit unserer Hexenmusik die Fischerbacher Fasent im Gasthaus Engel **ab 19.00 Uhr** eröffnen. Auch die närrische Bevölkerung ist herzlich zu Musik und Tanz willkommen.

"Bändele" aufhängen

Morgen, am 10.01.15 werden wir die "Bändele" in Fischerbachs Hauptstraße aufhängen. Wir möchten die Bevölkerung darauf hinweisen, dass es aus diesem Grund zu kleineren Verkehrsbehinderungen kommen kann. Wir bitten um Verständnis!

Fasentsmotto 2015:

Aus den drei Vorschlägen von Kindergraten und Schule haben die Hexen in der Generalversammlung das Motto: **"In Fischerbachs Hallen, da steppt der Bär, da gibt's Musicals satt von Tarzan bis Hair"** gewählt.

Hexenkinder aufgepasst! Lust mit zu tanzen? Dann meldet euch bei Jana Hartelt (Tel: 0170/8245910) für den Tanz am Rosenmontag an! Die Probetermine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Fischerbach sucht das Supertalent

Du möchtest zeigen was du kannst? Am Rosenmontag hast du die Chance. Melde dich bei Jana Hartelt (Tel: 0170/8245910) Die Generalprobe findet am Mittwoch, den 11.02.15 um 18.00 Uhr in der Brandenkopfhalle statt.

Termine:

Samstag, 10.01.15: Ebenso werden wir gleich morgen unsere erste Abendveranstaltung besuchen! Wir fahren zu unseren Nachbarn nach Haslach und feiern mit ihnen ihr Jubiläum. Treffpunkt: 19:00 Uhr Ochsen (ohne Besen) Rückfahrt: 02:00 Uhr

Am Sonntag 11.01.15 werden wir die Narrenkassen stellen.
Beginn: 15:00 Uhr Engel (mit Besen).

Vorschau:

17.01.15 Peterzell (mit Übernachtung)
18.01.15 Peterzell
24.01.15 Narrentreffen Hofstetten
25.01.15 Narrentreffen Hofstetten

Termine der Fischerbacher Fasent:
Freitag, 30.01.15 Baumstellen und Schnurren
Samstag, 07.02.15 Narrenblättleverkauf
Donnerstag, 12.02.15 Schmutziger Donnerstag mit Hexenwecken, Rathausstürmen und FC-Hexenball
Montag, 16.02.15 Kinderfasent mit Umzug

Pfarrgemeinderatswahl in der Erzdiözese Freiburg am 15. März 2015

Seelsorgeeinheit Haslach

Gib der Kirche
Dein Gesicht und
Deine Stimme!



Fischerbach St. Michael

In der Seelsorgeeinheit sind insgesamt **22** Mitglieder des Pfarrgemeinderates zu wählen.

Das Wahlgebiet ist in Stimmbezirke eingeteilt. Es findet eine echte Teilortswahl statt.

Im Stimmbezirk **Fischerbach St. Michael** sind **3** Mitglieder für den Pfarrgemeinderat zu wählen.

Wahlberechtigt ist, wer seit mindestens drei Monaten in der Pfarrgemeinde seinen Hauptwohnsitz und am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet hat. Die Wahlberechtigung kann auch erwerben, wer am Leben der Pfarrgemeinde aktiv teilnimmt und spätestens bis 15. Februar 2015 beim Wahlvorstand einen Antrag stellt.

Wählbar sind alle wahlberechtigten Katholikinnen und Katholiken, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und in der Ausübung ihrer allgemeinen kirchlichen Gliedschaftsrechte nicht behindert sind.

Alle Wahlberechtigten sind aufgefordert, beim Wahlvorstand bis zum 01. Februar 2015 Kandidatinnen und Kandidaten vorzuschlagen. Die Vorschläge müssen von 10 Wahlberechtigten mit ihrer Unterschrift unterstützt werden; die Einverständniserklärung der Kandidaten ist erforderlich. Vordrucke sind im Pfarrbüro erhältlich.

Das Wählerverzeichnis kann vom 02. bis 09. Februar 2015 im zuständigen Pfarramt eingesehen werden.

Es darf nur mit amtlichen Stimmzetteln durch persönliche Stimmabgabe gewählt werden. Andere Stimmzettel sind ungültig. Kumulieren ist zulässig.

Sie können auch durch Briefwahl wählen. Briefwahlunterlagen sind im Pfarrbüro bis spätestens 12. März 2015 zu beantragen.

Die Wahlhandlung endet, wenn alle Wahllokale in der Seelsorgeeinheit geschlossen wurden.

Der Wahlvorstand

Wahllokal:

Rathaus, Trauzimmer
Sonntag, 15.03.2015, 8.00 -
16.00 Uhr
Hauptstraße 38
77716 Fischerbach

Kath. Pfarramt
Goethestr. 6
77716 Haslach



**Giftzwerg
Fischerbach e.V.**

Narri Narro, jetzt heißt es wieder "get ready to rumble" und rein in den Zwerg!

Schon heute ist es wieder soweit, endlich geht's weiter. Die ersten Events im neuen Jahr warten auf euch! Damit ihr wisst, was abgeht, hier mal die Termine der nächsten zwei Wochenenden.

Freitag, 09.01.15

Fastnachtseröffnung Engelbar

Beginn: 20:00 Uhr Gasthaus Engel

Samstag, 10.01.15

Teufelsnacht Aichhalden (Fackelumzug) (Bus)

Treffpunkt: 17:45 Uhr Gasthaus Ochsen

Abfahrt: 18:00 Uhr

Rückfahrt: 01:00 Uhr

**Sonntag, 11.01.15
Narrenkassen stellen**

Treffpunkt: 13:00 Uhr

**Samstag, 17.01.15
Hexenball Schneehexen Kniebis (Bus)**

Treffpunkt: 18:30 Uhr Gasthaus Ochsen

Abfahrt: 19:00 Uhr

Rückfahrt: 01:30 Uhr

Sonntag, 18.01.15

Umzug Laubehexe Lahr (Bus)

Treffpunkt: 11:15 Uhr Gasthaus Engel

Abfahrt: 11:30 Uhr

Rückfahrt: 17:00 Uhr

Die Vorstandschaft freut sich auf Euch!

Sozialverband VdK

Einladung zur Mitgliederversammlung

Der Sozialverband VdK Ortsverband Haslach lädt alle Mitglieder zur diesjährigen

**Mitgliederversammlung
mit Vorstandswahlen**

mit anschließendem Neujahrsempfang ganz herzlich ein.

Die Mitgliederversammlung findet am

16. Januar 2015 um 17:00 Uhr

im Gasthaus In Vino Veritas

(ehemalige Küferstube)

statt.

Bitte melden Sie sich bis zum 9. Januar 2015 unter der Rufnummer 07832/

9993371 an.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Geschäftsbericht
- Kassenbericht
- Kassenprüfungsbericht
- Entlastung
- Neuwahlen des Vorstandes
- Neuwahlen der Delegierten
- Wünsche und Anträge
- Neujahrsempfang mit Ehrung langjähriger Mitglieder

Ende der Mitteilungen aus FISCHERBACH

Hofstetten



Nachrichten der Gemeinde Hofstetten. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Henry Heller

Herausgeber: Gemeinde Hofstetten · Telefon 07832 9129-0 · Telefax 07832 9129-20 · gemeinde@hofstetten.com · www.hofstetten.com



**AMTLICHE
BEKANNT-
MACHUNGEN
HOFSTETTEN**

Fest des Hl. Erhard (Patrozinium)

Am Sonntag, den 11. Januar 2015, feiern wir in Hofstetten das Fest des Hl. Erhard (Patrozinium).

Aus diesem Anlass treffen sich zum gemeinsamen Kirchgang um 09.45 Uhr vor dem Rathaus die Musikkapelle sowie die Fahnenabordnungen der örtlichen Vereine.

Ihr Henry Heller, Bürgermeister

Bettzeug für Flüchtlinge gesucht

Zur Unterbringung einer Asylbewerberfamilie konnte die Gemeinde eine Wohnung anmieten. Aufgrund der großzügigen Spenden aus der Bevölkerung konnte die Wohnung mittlerweile möbliert werden. Hierfür möchten wir uns bei Ihnen bedanken. Momentan besteht noch Bedarf an Bettzeug (Decken und Kissen). Falls Sie uns solche Gegenstände überlassen könnten, würden wir uns sehr freuen. In diesem Fall können Sie sich mit Hauptamtsleiter Martin Göhringer, Tel. 07832/9129-13 in Verbindung setzen. Schon im Voraus herzlichen Dank für die Unterstützung und Mithilfe.
Henry Heller
Bürgermeister

Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen in der Presse

Die Meldebehörde darf nach § 34 Abs. 2 des Meldegesetzes für Baden-Württemberg Namen, akademische Grade, Anschriften sowie Tag und Art des Jubiläums von Alters- und Ehejubilaren veröffentlichen bzw. an die Presse zur Veröffentlichung übermitteln. Jeder Einwohner hat nach § 34 Abs. 4 Satz 2 des Meldegesetzes das Recht zu verlangen, dass die Veröffentlichung seiner Daten unterbleibt. Wer von diesem Recht Gebrauch machen will wird gebeten, dies im Rathaus, Tel. 9129-0, mitzuteilen (spätestens 2 Monate vor dem Jubiläum). Eine Mitteilung ist nicht erforderlich, wenn bereits früher eine entsprechende Erklärung abgegeben wurde.

Bürgermeisteramt

Voranzeige

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Wir weisen jetzt schon darauf hin, dass die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung am **Dienstag, 20. Januar 2015** im Bürgersaal des Rathauses stattfindet. Die Tagesordnung hierzu wird im nächsten Bürgerblatt bekannt gegeben. Die gesamte Bevölkerung ist zu dieser Sitzung recht herzlich eingeladen.

*Mit freundlichen Grüßen
Henry Heller, Bürgermeister*

Sammlung zugunsten der Kriegsgräberfürsorge e.V.

In Hofstetten konnte bei der diesjährigen Haus- und Straßensammlung der Betrag von 1.142,00 € erzielt werden.

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. dankt allen Spendern sehr herzlich!

Gesammelt haben Schüler der Klassen 7,8,9 der Hauptschule Hofstetten. Die Sammler haben nicht nur das Vorjahresergebnis um 400,08 € übertroffen, sondern sogar den Höchstbetrag für Hofstetten um 107,20 € gesteigert! Danke an alle Sammler für diese super Leistung!

Der Volksbund pflegt die Gräber von über 2,6 Millionen deutschen Kriegstoten im Ausland. Gefallene sowie andere Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft haben auf diesen Friedhöfen ihre letzte Ruhestätte gefunden.

Diese Gräber sind Ausgangspunkt für die Friedensarbeit des Volksbundes, denn Frieden ist eben keine Selbstverständlichkeit.

Im Rahmen ihrer Jugendarbeit macht die Kriegsgräberfürsorge jungen Menschen klar, dass der Frieden selbst bei uns in Europa keine Ewigkeitsgarantie hat. Für seine Jugendarbeit ist der Volksbund nun mit dem "Westfälischen Friedenspreis" ausgezeichnet worden. Bundesaußenminister Steinmeier hat die Verleihung vorgenommen.

Durch Ihre Spenden können die Jugendarbeit und die Erhaltung der Kriegsgräberstätten gesichert werden.

Aktenzeichen:
K 5/13

Wolfach, 08.12.2014



Amtsgericht Wolfach

VOLLSTRECKUNGSGERICHT

www.zvg-portal.de
www.immobilienpool.de
07834/86515-272

Terminbestimmung:

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Dienstag, 24.02.2015	14:00 Uhr	EG, Sitzungssaal	Amtsgericht Wolfach, Hauptstraße 40, 77709 Wolfach

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch von Hofstetten

<u>Ifd.Nr.</u>	<u>Gemarkung</u>	<u>Flurstück</u>	<u>Wirtschaftsart u. Lage</u>	<u>Anschrift</u>	<u>m²</u>	<u>Blatt</u>
1	Hofstetten	586	Gebäude- und Freifläche, Landwirtschaftsfläche, Waldfläche	Munde 1	44.940	347
2	Hofstetten	587	Landwirtschaftsfläche	Hohmunde	12.327	347
3	Hofstetten	590/1	Landwirtschaftsfläche, Waldfläche	Biereck	30.588	347

Lfd. Nr. 1

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen, ohne Gewähr):

Gasthof mit Gasträumen für ca. 95 Personen und Terrasse für ca. 70 Personen sowie zwei Fremdenzimmern im EG und KG sowie vier Ferienwohnungen im DG nebst 2 Wohneinheiten mit ca. 47 m² im EG und 78 m² im DG und vier Garagen im KG; Ursprungsbj. ca. 1954.

Verkehrswert: 493.500,00 €

davon entfällt auf Zubehör: 101.500,00 € (Liste 1-10, 12-18, 20.2 Gutachten Helmut Ketterer)

Lfd. Nr. 2

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen, ohne Gewähr):

Grünlandgrundstück

Verkehrswert: 22.000,00 €

Lfd. Nr. 3

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen, ohne Gewähr):

Forst- und Grünlandgrundstück

Verkehrswert: 73.200,00 €

Der Versteigerungsvermerk ist am 14.01.2014 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöse an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Niquet
Rechtspfleger

**Straßensperrung
Narrentreffen
24.01./25.01.2015**

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Hofstetten,
aufgrund der wenigen Parkmöglichkeiten in unserem Dorf muss die Kreisstraße nach Hofstetten während des Narrentreffens am Samstag, 24.01.2015 von 16:00 Uhr - 04:00 Uhr und Sonntag, 25.01.2015 von 11:00 Uhr - 16:00 Uhr für PKWs komplett gesperrt werden. Die Sperrung der Kreisstraße erfolgt in Haslach beim Ortsausgang an der Kreuzung Hofstetter Str./Hebelstraße. Durchfahrt während dieser Zeit ist nur mit Personalausweis oder Durchfahrtschein möglich.
Der Durchfahrtschein kann ab Montag, 12.01.2015 während der regulären Öffnungszeiten im Rathaus in Hofstetten abgeholt werden.
Auf dem Durchfahrtschein wird Ihr Kfz Kennzeichen vermerkt.
Auswärtige Bürger haben nur die Möglichkeit mit einem Durchfahrtschein nach Hofstetten zu kommen. Die Helfer der bewirtenden Vereine wenden sich wegen der Anfahrt bitte an die jeweilige Vorstandschaft.
Besucher die während der Sperrzeiten nach Hofstetten fahren müssen, sollten ihr Fahrzeug möglichst außerhalb des Ortskerns parken, da die öffentlichen Parkplätze im Dorf, am Sportplatz und im Gewerbegebiet reserviert oder für den Busverkehr belegt sind!
Wer nicht unbedingt mit dem Auto nach Hofstetten fahren muss sollte am besten auf den Pendelbus ausweichen. Der Fahrplan kann der örtlichen Presse entnommen werden.
Wir bitten um ihr Verständnis für diese notwendige Regelung
Vielen Dank
Narrenzunft Hofstetten e.V.



FUNDSACHEN

**Auf dem Fundbüro wurde
abgegeben**

1 Brille



**ABFALL-
BESEITIGUNG**

Grüne Tonne bzw. weiße Säcke:
Montag, 12.01.2015

Graue Tonne bzw. Restmüllsäcke
Dienstag, 13.01.2015

Gelbe Säcke:
Mittwoch, 14.01.2015



AUS DEN SCHULEN

**Hofstetter Kinderreiseführer
der Klasse 3**



Die Drittklässler der Franz-Josef-Krämer-Schule haben im Deutschunterricht in den vergangenen vier Wochen fleißig an einem Kinderreiseführer für Hofstetten gearbeitet. Zu Beginn des Projekts wurde erst einmal das Dorf unter die Lupe genommen. Bei einer Exkursion durch Hofstetten stellten die Schüler fest, wie vielseitig ihr kleiner Ort doch ist. Die Schüler schrieben kleine Sachtexte zu folgenden Kapiteln: "Essen und Trinken", "Ausflüge", "mit Kindern unterwegs", "Ortsplan" und "Sprachführer". Vergangenen Montag fuhren die Schüler zusammen mit ihrer Lehrerin Sophia Schumacher zu den Mühlenbacher Drittklässlern, um den fertigen Kinderreiseführer vorzustellen. Am Ende des Projekts übergaben die Schüler dem Bürgermeister Henry Heller einige Exemplare, so dass der Kinderreiseführer nun auf dem Rathaus erhältlich ist. Herr Heller bedankte sich bei jedem Schüler mit einem Schokonikolaus und kaufte den Schülern den ersten Kinderreiseführer ab.



**KATH. KIRCHENGEMEINDE
ST. ERHARD**

Goethestraße 6, 77716 Haslach
Telefon: 0 78 32 / 91 35-0
Fax: 0 78 32 / 91 35-20
E-Mail: info@kath-haslach.de
Internet: www.kath-haslach.de

Pfarrbüro – Öffnungszeiten:

Mo. ganztägig geschlossen
Di. 08.30-12.00 Uhr 14.00-17.00 Uhr
Mi. 08.30-12.00 Uhr nachm. geschlossen
Do. 08.30-12.00 Uhr 14.00-18.00 Uhr
Fr. 08.30-12.00 Uhr nachm. geschlossen

Sekretärinnen:
Isabella Dera, Claudia Treier

Kontaktadressen des Seelsorgeteams, Gottesdienstordnung und Mitteilungen der Seelsorgeeinheit Haslach siehe unter „Kirchliche Nachrichten Seelsorgeeinheit Haslach“



**Ev. Kirchengemeinde
HASLACH**

- siehe Kirchenseite vor den
gemeinsamen grünen Seiten-



**VEREINS-
NACHRICHTEN**



**Altenwerk
HOFSTETTEN**

Liebe Seniorinnen und Senioren.
Wir beginnen im neuen Jahr am **Mittwoch, 14. Januar 2015** und laden Sie herzlich ein:
Um 17.00 Uhr Eucharistiefeier mit Gedenken an unseren Gönner Herr Eugen Klausner.
Anschließend im Gasthaus "Drei Schneeballen" Jahresrückblick.
Von Herrn Hans Jürgen Klausner sind wir großmütig zum Essen eingeladen.
Mittwoch, 21. Januar 2015
14.30 Uhr im Seniorentreff:
Faszinierender Diavortrag mit Herrn Wolfgang Wittmann:
Land und Menschen in Nicaragua, einbezogen die Vorstellung eines christlichen Hilfsprojektes.
Die "Singflöhe" unserer Schule und die Flötenkinder stimmen uns darauf ein.
Herzliche Einladung
Mittwoch, 28. Januar 2015
Kein Seniorentreff

Frohe Grüße in den Januar
Ihr Team im Seniorentreff

Pfarrgemeinderatswahl in der Erzdiözese Freiburg am 15. März 2015

Seelsorgeeinheit Haslach

Gib der Kirche
Dein Gesicht und
Deine Stimme!



Hofstetten St. Erhard

In der Seelsorgeeinheit sind insgesamt **22** Mitglieder des Pfarrgemeinderates zu wählen.

Das Wahlgebiet ist in Stimmbezirke eingeteilt. Es findet eine echte Teilortswahl statt.

Im Stimmbezirk **Hofstetten St. Erhard** sind **3** Mitglieder für den Pfarrgemeinderat zu wählen.

Wahlberechtigt ist, wer seit mindestens drei Monaten in der Pfarrgemeinde seinen Hauptwohnsitz und am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet hat. Die Wahlberechtigung kann auch erwerben, wer am Leben der Pfarrgemeinde aktiv teilnimmt und spätestens bis 15. Februar 2015 beim Wahlvorstand einen Antrag stellt.

Wählbar sind alle wahlberechtigten Katholikinnen und Katholiken, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und in der Ausübung ihrer allgemeinen kirchlichen Gliedschaftsrechte nicht behindert sind.

Alle Wahlberechtigten sind aufgefordert, beim Wahlvorstand bis zum 01. Februar 2015 Kandidatinnen und Kandidaten vorzuschlagen. Die Vorschläge müssen von 10 Wahlberechtigten mit ihrer Unterschrift unterstützt werden; die Einverständniserklärung der Kandidaten ist erforderlich. Vordrucke sind im Pfarrbüro erhältlich.

Das Wählerverzeichnis kann vom 02. bis 09. Februar 2015 im zuständigen Pfarramt eingesehen werden.

Es darf nur mit amtlichen Stimmzetteln durch persönliche Stimmabgabe gewählt werden. Andere Stimmzettel sind ungültig. Kumulieren ist zulässig.

Sie können auch durch Briefwahl wählen. Briefwahlunterlagen sind im Pfarrbüro bis spätestens 12. März 2015 zu beantragen.

Die Wahlhandlung endet, wenn alle Wahllokale in der Seelsorgeeinheit geschlossen wurden.

Der Wahlvorstand

Wahllokal:

Pfarrhaus, Jugendraum
(Eingang UG)
Sonntag, 15.03.2015, 9.00 -
16.00 Uhr
Hauptstraße 16
77716 Hofstetten

Kath. Pfarramt
Goethestr. 6
77716 Haslach



**Alt-Steig Hexe e.V.
HOFSTETTEN**

Es geht wieder los!

Die 5te Jahreszeit beginnt!
Am kommenden Samstag, den **10.01.15** sind wir bei den Erzknabberteufel in Aichhalden eingeladen.

Da ein Nachtumzug stattfindet bitte Maske+ Besen mitnehmen!

Abfahrt: 18:00 Uhr
Heimfahrt: 2:00 Uhr

Vorankündigung!

Freitag, den 16.01.15 Besen stellen!
Wir treffen uns wie jedes Jahr an der Lebenshilfe in Hofstetten von wo aus unser kleiner Umzug zur Gemeindehalle startet.

Treffpunkt: 17:30 Uhr

Auf diesem Wege möchten wir alle Hofstetter, sowie Bürger der umliegenden Gemeinden einladen mit uns zu feiern. Für das leibliche Wohl wird natürlich bestens gesorgt sein. Auf euer kommen freuen sich die Alt-Steig Hexe Hofstetten

Am **Sa. 17.01** und **So. 18.01** sind wir in Peterzell zum Narrentreffen eingeladen.

Samstag

Abfahrt: 19:00 Uhr
Heimfahrt: 2:00 Uhr

Sonntag

Abfahrt: 11:00 Uhr
Heimfahrt: 18:00 Uhr
Eure Vorstandschaft



**Freiwillige Feuerwehr
HOFSTETTEN**

Nächste Gesamtproben

Liebe Feuerwehrkameraden, unsere nächste **Gesamtprobe** ist am Montag den **12.01.2015** um **20:00 Uhr**. Für Montag, den **19.01.2015** um **19.00 Uhr** wurde ein Sondertermin angesetzt an dem wir eine **Unterweisung in Erster Hilfe** von einem Mitarbeiter des Rettungsdienstes bekommen werden.

Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird bei beiden Terminen gebeten. Im Hinblick auf das Hofstetter Narrentreffen am 24./25.01.2015 bitten wir alle Kameradinnen und Kameraden rechtzeitig zum eingeteilten Dienst zu erscheinen.

Freiwillige Feuerwehr Hofstetten
Sophia Neumaier, Schriftführerin



**Narrenzunft
HOFSTETTEN e.V.**

Abfahrtszeiten:

Samstag, 10.01.

Ilwi-Ball, Bad Peterstal
Abfahrt: 18:30 Uhr
Rückfahrt: 02:00 Uhr

Sonntag, 11.01.

Umzug Hamperleverein Schapbach
Abfahrt: 12:00 Uhr
Rückfahrt: 18:00 Uhr

Freitag, 16.01.

Fastnachtseröffnung mit Besen stellen
Alt-Steighexe
Treffpunkt: 17:45 Uhr bei der Lebenshilfe mit Fackelumzug

Samstag, 17.01.

Narrentreffen Schutttertäl
Abfahrt: 19:00 Uhr
Rückfahrt: 02:00 Uhr

Sonntag, 18.01.

Umzug Narrentreffen Schutttertäl
Abfahrt: 12:00 Uhr
Rückfahrt: 18:00 Uhr

Bändele aufhängen

Treffpunkt für Hästräger ist am Samstag 17.01. um 10:00 Uhr.

22 JAHRE HÖLLENHUNDE

Wir feiern unser Großes Narrentreffen **24./25.01.15**

Unser Programm

Samstag 24.01.

16:00 Uhr Narrenbaumstellen durch die Baumstellergilde Hausach
18:00 Uhr Eröffnung Narrendorf
19:00 Uhr Narrenmesse
20:00 Uhr Programmbeginn in der Gemeindehalle Hofstetten

Sonntag, 25.01.

08:22 Uhr Narrenfrühstück (Halle)
10:11 Uhr Öffnung Narrendorf
11:11 Uhr Zunftmeisterempfang
13:22 Uhr Großer Jubiläumsumzug
Wir freuen uns auf Euer Kommen!
Narrenzunft Hofstetten e.V.



**Sport-Club
HOFSTETTEN**

AH „Neujahrsempfang“

Unser „Neujahrsempfang“ findet am Freitag, den 16. Januar 2015 statt. Geplant ist eine kleine Wanderung nach Haslach. Dort werden wir essen, trinken, kegeln, Kartenspielen und mehr. Hierzu laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder der AH recht herzlich ein. Wir treffen uns um 17:30 Uhr zum pünktlichen Abmarsch bei Claus Ruf am Unte-

ren Fellberg. Für die bessere Planung bitte bei Frank-Martin Allgaier unter 07832 / 977990 anmelden. Wir hoffen auf ein paar gemütliche Stunden in geselliger Runde mit Euch und freuen uns auf Euer Kommen.

Frank-Martin Allgaier
AH-Capitano



**Schachclub „Freibauer“
HOFSTETTEN e.V.**

Schöner Jahresabschluss

Am letzten Freitag fand das Silvester-Blitz-Turnier zum Jahresabschluss statt und bot wie immer eine schöne Atmosphäre. In einem gut bestückten Teilnehmerfeld erkämpfte sich Stefan Granzow nach elf Runden den ersten Platz und damit den Turniersieg. Zweiter wurde Dieter Ruf gefolgt von Stefan Burger auf Platz drei.



Sozialverband VdK

Einladung zur Mitgliederversammlung

Der Sozialverband VdK Ortsverband Haslach lädt alle Mitglieder zur diesjährigen

**Mitgliederversammlung
mit Vorstandswahlen**

mit anschließendem Neujahrsempfang ganz herzlich ein.

Die Mitgliederversammlung findet am

16. Januar 2015 um 17:00 Uhr

**im Gasthaus In Vino Veritas
(ehemalige Küferstube)**

statt.

Bitte melden Sie sich bis zum 9. Januar 2015 unter der Rufnummer 07832/9993371 an.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Geschäftsbericht
- Kassenbericht
- Kassenprüfungsbericht
- Entlastung
- Neuwahlen des Vorstandes
- Neuwahlen der Delegierten
- Wünsche und Anträge
- Neujahrsempfang mit Ehrung langjähriger Mitglieder

Mühlenbach



Nachrichten der Gemeinde Mühlenbach. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Karl Burger
Herausgeber: Gemeinde Mühlenbach · Telefon 07832 9118-0 · Telefax 07832 9118-20 · gemeinde@muehlenbach.de · www.muehlenbach.de



AMTLICHE BEKANNT- MACHUNGEN MÜHLENBACH

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Liebe Mühlenbacher Mitbürger/-innen,
die afghanische Familie Ghulam Hassan bedankt sich für Ihre zahlreichen Sachspenden und große Hilfsbereitschaft von ganzem Herzen.
Abdul Razag Ghulam Hassan



ABFALL- BESEITIGUNG

Dienstag, 13.01.2015 Graue Tonne
Mittwoch, 14.01.2015 Gelber Sack

Donnerstag, 15.01.2015
Außenbereich -sämtliche Säcke-



KATH. KIRCHENGEMEINDE ST. AFRA

Hauptstraße 17, 77796 Mühlenbach
Telefon: 0 78 32 / 22 33
Fax: 0 78 32 / 97 83 36
E-Mail:
pfarrbuero.muehlenbach@kath-haslach.de
Internet: www.kath-haslach.de

Pfarrbüro – Öffnungszeiten:

Di. 09.00-11.00 Uhr
Do. 16.00-18.00 Uhr

Sekretärin: Hannelore Schwendemann

**Kontaktadressen des Seelsorgeteams,
Gottesdienstordnung und Mitteilungen
der Seelsorgeeinheit Haslach siehe
unter „Kirchliche Nachrichten
Seelsorgeeinheit Haslach“**



Ev. Kirchen- gemeinde HASLACH

- siehe Kirchenseite vor den
gemeinsamen grünen Seiten-



VEREINS- NACHRICHTEN



Narrenzunft Mühlenbach e.V.

Hallo an **ALLE**,
endlich ist es so weit. Die 5. Jahreszeit beginnt. Also entstaubt eure Häs und los geht's.

Erstmals wollen wir die Fasent in Mühlenbach unter ein Motto stellen. Zusammen mit Kindergarten und Schule haben wir uns für "**Aus aller Welt, mir moche Fasent wie's uns gefällt!**" entschieden.

Abfahrtszeiten

Samstag, 10.01.2015:

Jubiläumsabend der Haselnarros & Schellenhansel NZ Haslach in der Stadthalle
Abfahrt: 18.45 Uhr am Biersepp

Sonntag, 11.01.2015:

Umzug bei den Schergässler in Reichenbach - Lahr

Abfahrt: 11.30 Uhr am Biersepp

Samstag, 17.01.2015:

11 Jahre Lurewiebli Schutttertall

Abfahrt: 19.00 Uhr am Biersepp

Sonntag, 18.01.2015:

Umzug bei Laubehexen in Lahr

Abfahrt: 11.30 Uhr am Biersepp

Wir freuen uns auf die kommende Fasent und auf viele tolle und lustige Stunden mit euch.

Kurzfristige Änderungen werden rechtzeitig im Bürgerblatt bekannt gegeben.

Arbeitseinsatz für ALLE:

Am Samstag, 17.01.2015 zieren wir unser Dorf. Treffpunkt ist um 9.00 Uhr am Hocki - Docki.

AUFRUF an die ganze Bevölkerung!!

Wer weiß noch lustige Geschichten, Anekdoten und MORITATEN, die wir im Narrenblatt veröffentlichen können? Bitte meldet Euch!

Werft Eure gesammelten Werke in den Briefkasten vom Hocki-Docki im Hinterdorf, oder schreibt eine E-Mail an info@narrenzunft-muehlenbach.de.

Wir freuen uns über jeden Beitrag und bedanken uns schon jetzt.



Raben-Hexen MÜHLENBACH e.V.

Hallo Hexen,
wir hoffen ihr hattet ein paar schöne und besinnliche Weihnachtsfeiertage mit einem feschen Rutsch ins neue Jahr! Nun können wir frisch ausgeruht mit der Fasent 2015 starten.

Als erstes gehen wir am 10.01.2015 zur 25. Teufelsnacht der Erzknabberteufel in Aichhalden. Vergesst nicht es gibt einen Nachtumzug !!!

Abfahrt wird um 18.00 Uhr am Sportplatz Mühlenbach sein.

Liebe Grüße euer
Vorstand



Ski-Club e.V. MÜHLENBACH

Skifahrt nach Sölden

Der Skiclub Mühlenbach veranstaltet vom 28.2. bis 2.3.2015 eine 3-Tages Skireise nach Sölden im Ötztal. Sölden's hochgelegenes Skigebiet zählt mit 34 Lif-

Pfarrgemeinderatswahl in der Erzdiözese Freiburg am 15. März 2015

Seelsorgeeinheit Haslach

Gib der Kirche
Dein Gesicht und
Deine Stimme!



Mühlenbach St. Afra

In der Seelsorgeeinheit sind insgesamt **22** Mitglieder des Pfarrgemeinderates zu wählen.

Das Wahlgebiet ist in Stimmbezirke eingeteilt. Es findet eine echte Teilortswahl statt.

Im Stimmbezirk **Mühlenbach St. Afra** sind **3** Mitglieder für den Pfarrgemeinderat zu wählen.

Wahlberechtigt ist, wer seit mindestens drei Monaten in der Pfarrgemeinde seinen Hauptwohnsitz und am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet hat. Die Wahlberechtigung kann auch erwerben, wer am Leben der Pfarrgemeinde aktiv teilnimmt und spätestens bis 15. Februar 2015 beim Wahlvorstand einen Antrag stellt.

Wählbar sind alle wahlberechtigten Katholikinnen und Katholiken, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und in der Ausübung ihrer allgemeinen kirchlichen Gliedschaftsrechte nicht behindert sind.

Alle Wahlberechtigten sind aufgefordert, beim Wahlvorstand bis zum 01. Februar 2015 Kandidatinnen und Kandidaten vorzuschlagen. Die Vorschläge müssen von 10 Wahlberechtigten mit ihrer Unterschrift unterstützt werden; die Einverständniserklärung der Kandidaten ist erforderlich. Vordrucke sind im Pfarrbüro erhältlich.

Das Wählerverzeichnis kann vom 02. bis 09. Februar 2015 im zuständigen Pfarramt eingesehen werden.

Es darf nur mit amtlichen Stimmzetteln durch persönliche Stimmabgabe gewählt werden. Andere Stimmzettel sind ungültig. Kumulieren ist zulässig.

Sie können auch durch Briefwahl wählen. Briefwahlunterlagen sind im Pfarrbüro bis spätestens 12. März 2015 zu beantragen.

Die Wahlhandlung endet, wenn alle Wahllokale in der Seelsorgeeinheit geschlossen wurden.

Der Wahlvorstand

Wahllokal:

Rathaus, Untergeschoss
Samstag, 14.03.2015, 18.00 -
20.30 Uhr
Sonntag, 15.03.2015, 9.30 -
16.00 Uhr
Hauptstraße 24
77796 Mühlenbach

Kath. Pfarramt
Hauptstr.17
77796 Mühlenbach

ten und Bergbahnen sowie 151 Pistenkilometern zu den sportlichsten Pistenrevieren Österreichs. Darüber hinaus kann Sölden Einmaliges aufweisen: zwei Gletscherskigebiete und drei lifttechnisch erschlossene Dreitausender.

Leistungen:

Busfahrt

2x Übernachtung mit Frühstücksbuffet und Abendessen

Unterbringung in ***Hotel in Längenfeld

Gratis W-LAN im ganzen Hotel

Freie Benutzung von Sauna u. Dampfbad

Kostenloser Transfer ins Skigebiet

Preis pro Person im Doppelzimmer:

215 €

Preise für 3-Tages Skipass (Sölden):

Erwachsene 137,50 €

Senioren 117,00 €

Anmeldung bis zum 31.01.2015 bei Augustin Hoch, Tel.: 07832-1661



**Sportverein
Mühlenbach 1951 e.V.**

Fitnessangebote beim SVM

Body Mix

beginnt wie angekündigt am Dienstag, 13.01.15, um 9.00 Uhr. Es finden 10 Ein-

heiten statt. Dieser Kurs ist bereits ausgebucht.

Body-Workout

Ein Angebot für alle, die fit und vital bleiben wollen. Durch leichtes Ausdauertraining, gezielte Kraftübungen sowie Stretching bringen wir uns in Schwung und halten uns fit und beweglich.

Kursbeginn: Dienstag, 13.01.15 von 10.15 bis 11.15 Uhr, 10x im Clubhaus in Mühlenbach.

Kursgebühr: Mitglieder 25€, Nichtmitglieder 35€.

Es sind noch wenige Plätze frei.

Anmeldung, Fragen und Infos bei Lucia Maier-Matt, Tel. 07832/4712.



**Trachtenverein
MÜHLENBACH e.V.**

Termine

Mo., 12.01.2015, 20:00 Uhr - Probe Erw.-gruppe

Mo., 19.01.2015, 20:00 Uhr - Probe Erw.-gruppe

Nach verdienter Weihnachtspause wollen wir am Montag, 12.01.2015 wieder mit den Proben beginnen. Gerne sind auch neue Tänzerinnen und Tänzer zur Verstärkung willkommen. Kommt einfach vorbei und schnuppert mal bei uns rein.

Sozialverband VdK

Einladung zur Mitgliederversammlung
Der Sozialverband VdK Ortsverband Haslach lädt alle Mitglieder zur diesjährigen

Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen

mit anschließendem Neujahrsempfang ganz herzlich ein.

Die Mitgliederversammlung findet am

16. Januar 2015 um 17:00 Uhr

**im Gasthaus In Vino Veritas
(ehemalige Küferstube)**

statt.

Bitte melden Sie sich bis zum 9. Januar 2015 unter der Rufnummer 07832/9993371 an.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Geschäftsbericht
- Kassenbericht
- Kassenprüfungsbericht
- Entlastung
- Neuwahlen des Vorstandes
- Neuwahlen der Delegierten
- Wünsche und Anträge
- Neujahrsempfang mit Ehrung langjähriger Mitglieder

Steinach



Nachrichten der Gemeinde Steinach. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Frank Edelmann

Herausgeber: Gemeinde Steinach · Telefon 07832 9198-0 · Telefax 07832 9198-20 · info@steinach.de · www.steinach.de



**AMTLICHE
BEKANN-
MACHUNGEN**

STEINACH

Ehrungen und Verabschiedungen an der Weihnachtsfeier



Im Rahmen der Weihnachtsfeier wurden die zwei langjährigen Hausmeister Herbert Obert und Stefano Cinquegrani von Bürgermeister Frank Edelmann in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Stefano Cinquegrani war seit 01.01.1993 in der Schule und Allmendhalle in Welschensteinach tätig. Herbert Obert begann seinen Hausmeisterdienst in Steinach am 01.07.1988. Beide waren die guten Seelen der Schule. Hausmeister zu sein ist keine einfache Aufgabe, so Bürgermeister Frank Edelmann. Dabei muss man sehr unterschiedlichen Anforderungen gerecht werden.

Weiter durfte Bürgermeister Frank Edelmann drei Arbeitsjubilare ehren: Seit fünf Jahren ist Frau Simone Meßmer als Reinigungskraft in der Allmendhalle und in den Grünanlagen tätig. Frau Ingrid Schmieder und Frau Lioba Brucker sind seit 25 Jahre bei der Gemeinde Steinach beschäftigt. Frau Schmieder als Reinigungskraft in der Schule und im Turnraum im Kühneareal, Frau Brucker im Rathaus und im Bauhof. Bürgermeister Frank Edelmann dankte den drei Damen

für ihren Einsatz in den vielen Jahren. Allen Jubilaren wünschte er Gesundheit und Zufriedenheit; allen MitarbeiterInnen dankte er für deren Einsatz im abgelaufenen Jahr. Viele Projekte und Maßnahmen haben die Bediensteten der Gemeinde Steinach besonders gefordert. Und im neuen Jahr stehen wiederum große Herausforderungen bevor.

Projekt Dorfladen Welschensteinach gestartet!

Hallo liebe "Blättele"-Leser, nachdem die Machbarkeitsstudie in Bezug auf einen Dorfladen in Welschensteinach nun bei der Bürgerversammlung der Öffentlichkeit bekannt gegeben wurde, ist es Zeit für uns an die Arbeit zu gehen. Bei der letzten Ortschaftsratsitzung haben wir, Alexander Kern und Björn Krugielka, uns bereit erklärt, die ersten Planungsschritte auf den Weg zu bringen. Wir haben uns zunächst ein Konzept zu Recht gelegt und das Gespräch mit den auf der Liste eingetragenen Personen (Liste ging bei der Bürgerversammlung durch die Reihen) gesucht.

Bevor es aber so richtig losgeht, möchten wir hier noch einen Aufruf starten!

Wer sich vorstellen kann im Rahmen der Planung und Organisation mitzuwirken, wer evtl. bereit ist regionale Ware zu liefern (bei der anonymen Studie hatten sich bereits 4-5 mögliche Lieferanten aus Welschensteinach gemeldet/gerne auch Meldungen von Außerhalb) oder für wen ehrenamtliches Engagement z.B. durch Handwerker-tätigkeiten zum Zeitpunkt X, aushelfen im Laden selbst oder Ähnliches in Betracht kommt, der soll sich bitte so bald wie möglich telefonisch oder per eMail bei uns melden.

Die Planungen für ein solches Projekt sind vielseitig und spannend, wir wollen aber auch nicht verschweigen, dass viel zu tun sein wird. Zunächst geht es nun vorrangig darum, mit Hilfe dieses Aufrufs Interessierte sowie einige "Idealisten" zu finden, die in der Planungsphase mitwirken wollen/können. Schon während der anonymisierten Studie von Frau Quiring konnten sich 23 Personen vorstellen im Laden mitzuarbeiten, auch diese Personen bitten wir sich zu melden. Packt die Gelegenheit beim Schopfe und gebt Euch einen Ruck, damit wir in Welschensteinach endlich wieder eine attraktive Einkaufsmöglichkeit bekommen.

Wir halten Euch auf dem Laufenden. Alexander Kern, Björn Krugielka und Ortsvorsteher Erich Maier
Meldungen bitte an: Alexander Kern, gemeinde@alex-kern.de, Tel.: 07832/994683, Björn Krugielka, bjoern.krugielka@web.de, Tel.: 07832/9999133

Landesfamilienpass Gutscheinkarten 2015

Inhaber von Landesfamilienpässen können die Gutscheinkarten für das Jahr 2015 ab sofort beim Bürgermeisteramt (Einwohnermeldeamt) abholen.

Landesfamilienpässe können Familien erhalten, die

- mit mindestens drei kindergeldberechtigenden Kindern in häuslicher Gemeinschaft leben;
- nur aus einem Elternteil bestehen und mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben;
- mit einem kindergeldberechtigenden schwer behinderten Kind mit mindestens 50 v.H. Erwerbsminderung in häuslicher Gemeinschaft leben;

- Hartz IV- oder kinderzuschlagsberechtigten sind und mit ein oder zwei kindergeldberechtigenden Kindern in häuslicher Gemeinschaft leben;
- Leistungen nach dem Asylbewerbergesetz (AsylbLG) erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

Der Mikrozensus startet wieder im Januar 2015

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Frau Dr. Carmina Brenner, bittet rund 48 000 Haushalte in Baden-Württemberg um Unterstützung

Am 5. Januar 2015 starten in Baden-Württemberg, wie auch in ganz Deutschland, die Befragungen zum Mikrozensus 2015. Der Mikrozensus ist eine gesetzlich angeordnete Befragung über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt, die seit 1957 jedes Jahr bei 1 Prozent aller Haushalte in Deutschland durchgeführt wird. Die Stichprobenauswahl des Mikrozensus ist im Mikrozensusgesetz vorgeschrieben. Danach werden bei der Stichprobenziehung Gebäude ausgewählt. Die Haushalte, die in diesen durch ein mathematisches Zufallsverfahren ausgewählten Gebäuden wohnen, sind auskunftspflichtig und werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal befragt. Die vom Gesetzgeber angeordnete Auskunftspflicht dient dazu, mit dem Mikrozensus repräsentative und aktuelle statistische Informationen bereitzustellen. Der Mikrozensus wird unterjährig durchgeführt. Das heißt, der Stichprobenumfang von etwa 48 000 Haushalten wird gleichmäßig auf alle Monate und Wochen des Jahres verteilt. Somit werden in Baden-Württemberg pro Woche rund 920 Haushalte von den Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt. Die Angaben beziehen sich dann jeweils auf die Woche vor dem Interview.

Die Interviewerinnen und Interviewer, die die Mikrozensusbefragung durchführen, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Sie kündigen sich einige Tage vor ihrem Besuch schriftlich bei den Haushalten an und übergeben mit der Ankündigung auch Informationsmaterial über die Erhebung sowie das Mikrozensusgesetz. Sie weisen sich mit einem Interviewerausweis des Statistischen Landesamtes aus. Die Befragung wird mit einem Laptop durchgeführt. Der Einsatz der Laptops erleichtert Befragten und Interviewern die Arbeit bei der Erhebung und dient der Beschleunigung der Datenaufbereitung im Statistischen Landes-

amt. Neben der mündlichen Beantwortung der Fragen gegenüber einem Interviewer, die für die Haushalte am wenigsten zeitaufwendig ist, besteht zudem die Möglichkeit, den Erhebungsbogen selbst auszufüllen.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, bittet alle auskunftspflichtigen Haushalte um Unterstützung: "Um repräsentative Ergebnisse zu gewinnen, ist es notwendig, dass alle in die Erhebung einbezogenen Haushalte die Fragen des Mikrozensus beantworten. Die Auskünfte von älteren Personen oder Rentnern sind dabei genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten, Selbstständigen, Studenten oder Erwerbslosen. Es ist nicht möglich, einzelne für die Erhebung ausgewählte Personen von der Befragung zu befreien." Um qualitativ zuverlässige Ergebnisse zu erhalten, hat der Gesetzgeber die meisten Fragen mit einer Auskunftspflicht belegt (§ 7 Mikrozensusgesetz). Das Statistische Landesamt bittet jedoch darum, auch die freiwilligen Fragen zu beantworten.

Die Daten des Mikrozensus bilden für Politik, Wirtschaft, Verwaltung, Wissenschaft, Presse und nicht zuletzt für interessierte Bürgerinnen und Bürger eine aktuelle Informationsquelle über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, der Familien und der Haushalte, den Arbeitsmarkt, die Berufsstruktur und die Ausbildung. Meldungen wie z.B. "Fast 257 000 Baden-Württemberger in Lehre und Ausbildung tätig", "Ein Fünftel der Seniorinnen von erhöhtem Armutrisiko betroffen", "Ein Drittel der jungen Menschen mit Migrationshintergrund mit Hauptschulabschluss" oder "Berufliche Qualifikation: Junge Akademikerinnen auf dem Vormarsch" basieren auf Ergebnissen des Mikrozensus.

Die Mikrozensusergebnisse für Baden-Württemberg werden vom Statistischen Landesamt fortlaufend veröffentlicht. Ausgewählte Ergebnisse stehen kostenlos unter www.statistik-bw.de zur Verfügung.

Kontakt:
 Pressestelle, Tel.: 0711/641-2451,
pressestelle@stala.bwl.de
 Fachliche Rückfragen:
 Tel. (0711) 641 - 2626 oder - 2513,
mikrozensus@stala.bwl.de



STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

Nachstehende Jubilare feiern in den nächsten Tagen Geburtstag:

Samstag, 10. Januar 2015
 Frau Magdalena Obert, Talstraße 17,
 Welschensteinach
82. Geburtstag

Frau Agnes Karoline Gißler, Georg-Schöner-Straße 15, Steinach
78. Geburtstag

Sonntag, 11. Januar 2015
 Frau Frieda Kachellek, Winterhalde 13, Welschensteinach
80. Geburtstag

Montag, 12. Januar 2015
 Herr Wilhelm Imhof, Talstraße 28, Welschensteinach
88. Geburtstag

Mittwoch, 14. Januar 2015
 Herr Wilhelm Schöner, Welschensteiner Str. 33, Steinach
78. Geburtstag

Wir gratulieren den Jubilaren zum Geburtstag und wünschen alles Gute für das neue Lebensjahr.



ABFALL-BESEITIGUNG

Graue Tonne (2-wöchig)
 Welschensteinach:
 Donnerstag, 15.01.2015
 Steinach: Dienstag, 20.01.2015

Grüne Tonne (3-wöchig)
 Welschensteinach: Freitag, 23.01.2015
 Steinach: Freitag, 16.01.2015

Gelbe Säcke (2-wöchig)
 Steinach und Welschensteinach:
 Montag, 19.01.2015

Tierkörperbeseitigungsanstalt:
 Protec - Orsingen,
 Tel. 07774/93390, Fax.07774/9339-



FUNDSACHEN

Folgendes wurde beim Fundbüro abgegeben:

- Silberkette mit Anhänger (gefunden auf dem Radweg nach Welschensteinach in der Nähe von Fa. Burger)
- Handy "Nokia" (schwarz)



AUS DEN SCHULEN

Grundschule Steinach

Podestplätze doppelt und dreifach belegt

Tolle turnerische Leistungen der Grundschüler der Georg-Schöner-Schule Steinach

(Bild einfügen)

Tolle Leistungen waren bei den Winterbundesjugendspielen der Georg-Schöner-Schule Steinach zu sehen. Bestens vorbereitet wurden die Schüler von Sportlehrern Christa Sandhaas und Herbert Jägel. Beim Wettbewerb konnten 30 Ehrenurkunden und 29 Siegerurkunden verteilt werden.

In der Klassenstufe 3 konnten bei den Mädchen gleich zwei Gold-, Silber- und Bronzemedailien vergeben werden. Mit 21 Punkten erkämpften sich Amelie Echle und Mara Ketterer gemeinsam Platz eins. Jana Lehman und Felicitas Moser erturten sich Platz zwei und die Bronzemedailien sicherten sich mit nur 0,5 P. Rückstand Lilly Weber und Rouka Jabar. Bei den Jungen wurden die Ränge zwei und drei gleich doppelt vergeben. Hinter Goldmedaillengewinner Kevin Semling erkämpften sich Christoph Klausmann und Lenny Speck die Silbermedaille, während Felix Schätzle und Mike Schultis die Bronzemedaille gewannen.



Bei den Viertklässlern waren die Podestplätze ebenfalls hart umkämpft. Mit nur 0,5 P. Vorsprung erturte sich Nele Dold die Goldmedaille. Die Silbermedaille wurde gleich dreimal vergeben. Anne Kasper, Robin Malinowski und Amy Zechmeister belegten punktgleich Rang zwei. Die Bronzemedaille gewann Tamie Casper. Bei den Jungen siegte Oliver de Falco mit 23,5 P. knapp vor Ashley Ketterer, der

mit 23 Punkten Platz zwei belegte. Merlin Klemm erturte sich mit 20 P. die Bronzemedaille.

Bei den abschließenden Staffelwettkämpfen setzte die Mannschaft der Klasse 3c souverän vor der Klasse 3a und der Klasse 3b durch. Beim Völkerball-Turnier der vierten Klassen konnte sich die Klasse 4b vor der Klasse 4a und der Klasse 4c behaupten.

Jugendtreff Steinach und Welschensteinach

Liebe Besucher des Jugendtreffs Steinach und Welschensteinach.

Am Freitag, den 16. Januar 2015 findet im Jugendtreff Steinach Neujahrswichteln statt und am Dienstag, den 20. Januar 2015 in Welschensteinach.

Wer beim Neujahrswichteln mitmachen möchte, bringt bitte kleine Geschenke mit, die er vorher in Geschenkpapier eingepackt hat.

Damit es auch für alle Teilnehmer fair abläuft, bitte keine Sammelkarten oder ähnliches als Wichtelgeschenk mitbringen.

In Steinach findet getrennt Wichteln statt. Jeweils für die älteren und die jüngeren Teilnehmer.

Termine:

- 16.01.2015 "Neujahrswichteln", Steinach
- 20.01.2015 "Neujahrswichteln", Welschensteinach

Walt-Disney-Figurenzeichnen findet weiterhin statt.

Viele Grüße

Michael Breivogel

Jugendreferent Steinach

Öffnungszeiten des Jugendtreffs:

- Steinach: freitags von 16.00 Uhr bis 22.00 Uhr
- mittwochs 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr
- Welschensteinach: dienstags von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr



**KATH. KIRCHENGEMEINDEN
HL. KREUZ STEINACH**

**ST. PETER UND PAUL
WELSCHENSTEINACH**

Kath. Pfarramt Steinach

Vortrag: "Selbsthilfe bei Burnout und Depression"

Unter Burnout und Depression leiden immer mehr Menschen.

Es gibt Wege, wie man diese überwinden

kann und wieder genauso viel Freude am Leben findet, wie vor der Erkrankung.

Es erwartet Sie ein informativer Abend mit vielen Impulsen und kleinen Entspannungsübungen für den Alltag.

Termin: **Mittwoch, 21. Januar 2015, 19.30 Uhr**

Ort: Chorsaal Biberach

Referentinnen: Gabriele Mühl, Ernährungs- und Hormonberaterin und Alexandra Börsig, zertifizierte Burnout-Beraterin und Yoga-Lehrerin

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei. Spenden erbeten.

örtl. Leiterin, Erika Rieger

Haushaltsplan 2014/2015

Der Pfarrgemeinderat hat in seiner Sitzung am 07.10.2014 den Beschluss gefasst, den Haushaltsplan der Kirchengemeinde Steinach für 2014 und 2015 in ordentlichen Erträgen auf 880.535,00 € (2014) bzw. 889.848,00 € (2015) und ordentlichen Aufwendungen auf 932.373,00 € (2014) bzw. 960.024,00 € (2015) festzustellen. Das Erzbischöfliche Ordinariat Freiburg hat nun mit Schreiben vom 02.12.2014 den Haushaltsplan genehmigt.

Er liegt zusammen mit der Jahresrechnung 2012/2013 zwei Wochen lang, und zwar von 12.01. bis 23.01.2015, während der üblichen Bürozeiten im Pfarrbüro Steinach zur Einsicht auf.

Hauptstraße 51, 77790 Steinach
Telefon: 0 78 32 / 22 05
Fax: 0 78 32 / 22 09
E-Mail: pfarrbuero.steinach@kath-haslach.de
Internet: www.kath-haslach.de

Pfarrbüro – Öffnungszeiten:

- Mo. 14.30-16.30 Uhr
- Di. 09.30-12.00 Uhr
- Do. 14.00-17.30 Uhr
- Fr. 09.30-12.00 Uhr

Sekretärin: Sigrid Obert

Kontaktadressen des Seelsorgeteams, Gottesdienstordnung und Mitteilungen der Seelsorgeeinheit Haslach siehe unter „Kirchliche Nachrichten Seelsorgeeinheit Haslach“



**Ev. Kirchengemeinde
HASLACH**

- siehe Kirchenseite vor den gemeinsamen grünen Seiten-

Pfarrgemeinderatswahl in der Erzdiözese Freiburg am 15. März 2015

Seelsorgeeinheit Haslach

Gib der Kirche
Dein Gesicht und
Deine Stimme!



Steinach Hl. Kreuz

In der Seelsorgeeinheit sind insgesamt **22** Mitglieder des Pfarrgemeinderates zu wählen.

Das Wahlgebiet ist in Stimmbezirke eingeteilt. Es findet eine echte Teilortswahl statt.

Im Stimmbezirk **Steinach Hl. Kreuz** sind **4** Mitglieder für den Pfarrgemeinderat zu wählen.

Wahlberechtigt ist, wer seit mindestens drei Monaten in der Pfarrgemeinde seinen Hauptwohnsitz und am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet hat. Die Wahlberechtigung kann auch erwerben, wer am Leben der Pfarrgemeinde aktiv teilnimmt und spätestens bis 15. Februar 2015 beim Wahlvorstand einen Antrag stellt.

Wählbar sind alle wahlberechtigten Katholikinnen und Katholiken, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und in der Ausübung ihrer allgemeinen kirchlichen Gliedschaftsrechte nicht behindert sind.

Alle Wahlberechtigten sind aufgefordert, beim Wahlvorstand bis zum 01. Februar 2015 Kandidatinnen und Kandidaten vorzuschlagen. Die Vorschläge müssen von 10 Wahlberechtigten mit ihrer Unterschrift unterstützt werden; die Einverständniserklärung der Kandidaten ist erforderlich. Vordrucke sind im Pfarrbüro erhältlich.

Das Wählerverzeichnis kann vom 02. bis 09. Februar 2015 im zuständigen Pfarramt eingesehen werden.

Es darf nur mit amtlichen Stimmzetteln durch persönliche Stimmabgabe gewählt werden. Andere Stimmzettel sind ungültig. Kumulieren ist zulässig.

Sie können auch durch Briefwahl wählen. Briefwahlunterlagen sind im Pfarrbüro bis spätestens 12. März 2015 zu beantragen.

Die Wahlhandlung endet, wenn alle Wahllokale in der Seelsorgeeinheit geschlossen wurden.

Der Wahlvorstand

Wahllokal:

Rathaus, Sitzungszimmer,
Eing. Turmseite
Sonntag, 15.03.2015, 9.00 -
16.00 Uhr
Kirchstraße 4
77790 Steinach

Kath. Pfarramt
Hauptstr.51
77790 Steinach

Pfarrgemeinderatswahl in der Erzdiözese Freiburg am 15. März 2015

Seelsorgeeinheit Haslach

Gib der Kirche
Dein Gesicht und
Deine Stimme



Steinach St. Peter und Paul

In der Seelsorgeeinheit sind insgesamt **22** Mitglieder des Pfarrgemeinderates zu wählen.

Das Wahlgebiet ist in Stimmbezirke eingeteilt. Es findet eine echte Teilortswahl statt.

Im Stimmbezirk **Steinach St. Peter und Paul** sind **3** Mitglieder für den Pfarrgemeinderat zu wählen.

Wahlberechtigt ist, wer seit mindestens drei Monaten in der Pfarrgemeinde seinen Hauptwohnsitz und am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet hat. Die Wahlberechtigung kann auch erwerben, wer am Leben der Pfarrgemeinde aktiv teilnimmt und spätestens bis 15. Februar 2015 beim Wahlvorstand einen Antrag stellt.

Wählbar sind alle wahlberechtigten Katholikinnen und Katholiken, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und in der Ausübung ihrer allgemeinen kirchlichen Gliedschaftsrechte nicht behindert sind.

Alle Wahlberechtigten sind aufgefordert, beim Wahlvorstand bis zum 01. Februar 2015 Kandidatinnen und Kandidaten vorzuschlagen. Die Vorschläge müssen von 10 Wahlberechtigten mit ihrer Unterschrift unterstützt werden; die Einverständniserklärung der Kandidaten ist erforderlich. Vordrucke sind im Pfarrbüro erhältlich.

Das Wählerverzeichnis kann vom 02. bis 09. Februar 2015 im zuständigen Pfarramt eingesehen werden.

Es darf nur mit amtlichen Stimmzetteln durch persönliche Stimmabgabe gewählt werden. Andere Stimmzettel sind ungültig. Kumulieren ist zulässig.

Sie können auch durch Briefwahl wählen. Briefwahlunterlagen sind im Pfarrbüro bis spätestens 12. März 2015 zu beantragen.

Die Wahlhandlung endet, wenn alle Wahllokale in der Seelsorgeeinheit geschlossen wurden.

Der Wahlvorstand

Wahllokal:

Welschensteinach,
Ortsverwaltungsraum
Samstag, 14.03.2015, 18.00 -
20.30 Uhr
Sonntag, 15.03.2015, 11.00 -
16.00 Uhr
Dorfstraße 19
77790 Steinach

Kath. Pfarramt
Hauptstr.51
77790 Steinach



**VEREINS-
NACHRICHTEN**

Belegung der Turn- und Festhalle

Aufbautermin der Kreuzbühler Felsenhexen: **Freitag, 10.01.2015, ab 18.00 Uhr.**

Zu dieser Zeit steht die Turn- und Festhalle dem Vereinssport nicht zur Verfügung.

Wir bitten um Ihr Verständnis.
Gemeindeverwaltung Steinach

Belegung der Allmendhalle Welschensteinach

Von Montag, 05.01.2015, bis zum Freitag, 09.01.2015, muss der Hallensport jeweils ab 18.00 Uhr leider ausfallen! Außerdem ist die Allmendhalle am Samstag, 10.01.2015, durch die Musikkapelle belegt.

Ebenso muss der Vereinssport am Samstag, 17.01.2015, ab 15.00 Uhr, leider ausfallen.

Wir bitten um Beachtung.
Gemeindeverwaltung Steinach



**Altenwerk
STEINACH**

Zwischen zu früh und zu spät liegt nur ein Augenblick!

Liebe Seniorinnen und Senioren, es ist nicht zu früh zu den Seniorentreffen zu gehen.

Haben Sie frohe und gesegnete Weihnachten erleben und das neue Jahr gut anfangen dürfen?

Dann freuen Sie sich auf die Seniorentreffs im Jahr 2015. Sie sind ab kommenden Donnerstag, 15. Januar 2015, wieder regelmäßig jede Woche um 15 Uhr im Pfarrheim. Es erwartet Sie in geselliger Runde frohe und ernste Unterhaltung. Auch Gedächtnistraining, Humor, Spielen, Lesen, Vorträge und natürlich Singen wird angeboten. Ab April werden jeden Monat Halbtagesfahrten gemacht. Unsere Helferinnen werden Sie mit selbstgebackenen Kuchen und Kaffee verwöhnen.

Kommen Sie doch einfach mal vorbei. Ebenso ist immer montags um 14.30 Uhr in der Turn- und Festhalle Seniorengymnastik unter der bewährten und sachkundigen Leitung von Barbara Offenburger. Alle Fahrten und Veranstaltungen werden im Bürgerblatt veröffentlicht. Wir freuen uns über jeden Besucher.

Ihr Altenwerk

Die Beste Zeit ist immer der nächste Augenblick



**Bachdatscher-Zunft e.V.
Welschensteinach**

Hallo zusammen, wir wollen zu Beginn des neuen Jahres einmal unseren Fahrplan für die Fasent 2015 vorstellen.

- Samstag, 10.01.2015 NZ Haslach, 50 Jahre Haselnarro, 20 Jahre Schellenhansel, vorher Fasenteröffnung im Städtle
- Sonntag, 11.01.2015 Umzug Schergässler Reichenbach
- Freitag, 16.01.2015 KV Rheinbischofsheim
- Samstag, 17.01.2015 Narrenbaumstellen + Narrentreffen Lurewiebli Schutttert
- Sonntag, 18.01.2015 Umzug Narrentreffen Schutttert
- Freitag, 23.01.2015 Berg un Tal-Treffen Wälle-Bengel Ettenheimmünster mit Nachtmuzug
- Samstag, 24.01.2015 Narrentreffen NZ Hofstetten
- Sonntag, 25.01.2015 Umzug Narrentreffen NZ Hofstetten
- Samstag, 31.01.2015 Müllerlichele-Ball Mühlenbach
- Sonntag, 01.02.2015 Umzug Reblanzunft-Treffen Fessenbach
- Freitag, 06.02.2015 Hexennacht Sulzbachhexen Hausach mit Fackelumzug
- Samstag, 07.02.2015 Zeltaufbau + Schnurren in Welschensteinach
- Sonntag, 08.02.2015 Umzug Kindringer Ruäbsäck Köndringen
- Donnerstag, 12.02.2015 Schule stürmen, Kinderumzug, Narrenkaffee, Hausball im Narrenkeller
- Freitag, 13.02.2015 Großes Bachdatscherfest
- Samstag, 14.02.2015 Zeltabbau / Aufbau Kinderfasent + Fackelumzug NZ D'r Oberwindemer Spitzbue Oberwinden
- Sonntag, 15.02.2015 Fasentumzug in Haslach
- Montag, 16.02.2015 Kinderfasent in der Allmendhalle
- Dienstag, 17.02.2015 Elfiness ins Wilde, Abends Narroverbrennung
- Mittwoch, 18.02.2015 Dorf entzieren und Fischessen

Genauere Informationen zu Abfahrzeiten etc. werden immer eine Woche vorher veröffentlicht. Im voraus die Erinnerung, dass sich bis spätestens Mittwoch vor der Veranstaltung bei Simon anmeldet werden muss (per SMS, Whatsapp oder Anruf). Abfahrtszeiten können sich kurzfristig ändern, bitte informiert Euch hierzu.

Nach einer langen Pause von der Fasent starten wir wieder in die fünfte Jahreszeit! Unsere Saison beginnt am...

- ...Samstag, 10.01.2015 NZ Haslach, 50 Jahre Haselnarro, 20 Jahre Schellenhansel, vorher Fasenteröffnung im Städtle, Abfahrt 19.00 Uhr, Rückfahrt 2.00 Uhr.
- ...Sonntag, 11.01.2015 Umzug Schergässler Reichenbach, Abfahrt 11.00 Uhr, Rückfahrt 17.30 Uhr.
- ...Freitag, 16.01.2015 KV Rheinbischofsheim, Abfahrt 19.00 Uhr, Rückfahrt 2.00 Uhr
- ...Samstag, 17.01.2015 Narrenbaumstellen + Narrentreffen Lurewiebli Schutttert, Abfahrt 19.00 Uhr, Rückfahrt 2.00 Uhr.
- ...Sonntag, 18.01.2015 Umzug Narrentreffen Schutttert, Abfahrt 11.00 Uhr, Rückfahrt 17.30 Uhr.

Der Narrenrat



**Historischer Verein
Steinach**

HEUTE: Jahresversammlung/Vortrag
Wie bereits mehrfach angekündigt, findet die Jahresversammlung des Historischen Vereins Steinach **heute Abend (09. Januar 2015) um 20 Uhr im Gasthaus "Rose"** statt.

Nach den kurz gehaltenen Regularien, Berichten und Informationen hält unser Mitglied **Günther Fischer unter dem Titel "Wir waren dabei - Steinacher Kriegsteilnehmer am 2. WK berichten - " einen interessanten Vortrag** über seine umfangreichen Forschungen und Befragungen ehemaliger Kriegsteilnehmer.

Unsere Mitglieder und historisch Interessierte sind herzlich eingeladen!

Historischer Verein für Mittelbaden
- Mitgliedergruppe Steinach -



**Kreuzbühler Felsenhexen
Steinach 2005 e.V.**

Die 5. Jahreszeit wird eingeläutet

Endlich ist es soweit, der Narrenfahrplan wird veröffentlicht und morgen, am 10.01.2015 um 18:00 Uhr wird unser Hexenbesen zum zweiten Mal auf dem Kreuzbühl mit einem "kleinen" Feuerwerk präsentiert.

Achtung: auf dem Kreuzbühl gibt es keine Parkmöglichkeit !!!!!

Anschließend findet ab 20:11 Uhr unser 3. Hexenkesselböörner in der Turn- und Festhalle statt.

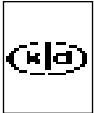
Hierzu laden wir recht herzlich ein.
Euer 9er Rat



**„Kreuzbühler Felsenhexen“ Steinach 2005 e.V.
- Narrenfahrplan Fastnacht 2015 -**



10.01.15	Sa	Treffpunkt 17.00 Uhr Halle	Hexenbesenstellen 2015 20.11 Uhr Hexenkessel-Bööörner (Halle)
16.01.15	Fr	Treffpunkt „s'Mellert's“ Abfahrt: 19.30 Uhr Rückfahrt: 02.00Uhr	Betzitglunki St.Märgen 20.11 Uhr „Letzrum-Party“
17.01.15	Sa	Pendelbusverkehr ab Steinach Uhr	11 Jahre Lurewiebli Schuttertal 20.11 Uhr Narrendorf
18.01.15	So	Treffpunkt „s'Mellert's“ Abfahrt: 11.30 Uhr Rückfahrt: 17.30Uhr	11 Jahre Lurewieble Schuttertal 14.11 Uhr Jubiläumsumzug (Besempflcht)
24.01.15	Sa	Abfahrt: Zug ab Steinach nach Haslach dann zu Fuß	22 Jahre NZ Hofstetten Narrendorf
25.01.15	So	kein Bus, „eigene Anreise“	22 Jahre NZ Hofstetten Jubiläumsumzug (Besempflcht)
31.01.15	Sa	Treffpunkt „s'Mellert's“ Abfahrt: 19.30 Uhr Rückfahrt: 02.00Uhr	NZ Rebknörpli Fessenbach 34. Reblandzunft-Treffen
01.02.15	So	Treffpunkt „s'Mellert's“ Abfahrt: 11.30 Uhr Rückfahrt: 17.30Uhr	NZ Rebknörpli Fessenbach Großer Umzug (Besempflcht)
06.02.15	Fr	Pendelbusverkehr ab Steinach Treffpunkt 19.00 Uhr Umzugsaufstellung	Sulzbach Hexen Hausach 15. Hexennacht, 20.00 Uhr Fackelumzug
07.02.15	Sa	Treffpunkt „s'Mellert's“ Abfahrt: 19.00 Uhr Rückfahrt: 02.00Uhr	Kindringer Ruäbsäck Köndringen 20.01 Uhr Narrentreffen
08.02.15	So	Treffpunkt „s'Mellert's“ Abfahrt: 11.00 Uhr Rückfahrt: 17.00Uhr	Kindringer Ruäbsäck Köndringen 14.01 Uhr Jubiläumsumzug (Besempflcht)
11.02.15	Mi	wird noch bekannt gegeben	Wildsau Durbach 31. Wildsauball
12.02.15	Do		Narrenzunft Steinach ab 08.00 Uhr Narrenkeller/Schule/Rathaus/ Kindergarten/Senioren gem. Verlauf NZ Steinach anschließend „Freigang“
13.02.15	Fr	Treffpunkt „s'Mellert's“ Ab 17.00 Uhr	Bachdatscher Welschensteinach 19.19 Uhr Bachdatscherfest Allmendhalle Schwendiger Hexen Steinach 19.00 Uhr „Hexen wecken“
14.02.15	Sa	Treffpunkt Anwesen „Müller“ Abmarsch 10.00 Uhr	Narrenzunft Biberach 14.00 Uhr Umzug (Besempflcht) Höllenhunde Hofstetten 20.00 Uhr Zunftball
15.02.15	So		Narrenzunft Steinach Umzug Steinach (Besempflcht) Hexenkessel (Zelt)
16.02.15	Mo	Oberharmersbach kein Bus, „eigene Anreise“	Fasnachts-Montag-Umzug Oberharmersbach (Besempflcht) 14.00 Uhr Schnurren 19.00Uhr
17.02.15	Di		Narrenzunft Steinach (Besempflcht) 14.00 Uhr Kinderumzug und 18.00 Uhr Verbrennung der Hexe und 19.00 Uhr Verbrennung „Schwendiger Hexen“ und 24.00 Uhr Narrenverbrennung NZ Steinach



**Katholische
Frauengemeinschaft
STEINACH**

Mittwochskreis

Unser 1. Termin im neuen Jahr ist am **Mittwoch, 14.01.2015**. Zur Planung und Gestaltung der nächsten Zusammenkünfte treffen wir uns um 20 Uhr im Pfarrheim.
Euer Team

Allen Mitgliedern und Freunden wünschen wir ein friedvolles und gesundes neues Jahr 2015!

Unser 1. Treff im neuen Jahr ist am Montag, den 12.01.15 im Pfarrheim zu einem Rückblick und Vorschau auf das neue Jahr.
das KfD-Team



**Krabbelgruppe
Kleine Wichtel**

Auch in diesem Jahr besuchten die Kinder der Krabbelgruppe das Heimatmuseum.

Sie bestaunten die großen und kleinen Krippen sowie die bekannten Klausenbigger.



**Landfrauen
Welschensteinach**

Diabetes und ihre Folgen !

Am 19.01.2015 um 14 Uhr im "Wilden Mann" veranstalten die Landfrauen im Rahmen der Vortragsreihe in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk o.g. Informationsnachmittag. Diabetes ist inzwischen auf dem Vormarsch die Volkskrankheit Nr. 1 zu werden. Gehen auch Sie dagegen an und informieren Sie sich hier bei uns kostenlos. Diese Veranstaltung ist für alle, die sich angesprochen fühlen, interessant. Keine Anmeldung erforderlich.
Herzlich willkommen !

Vorschau

Am 23.02.15 um 18 Uhr findet im Pfarrheim in W.Steinach ein Kurs statt "Acrylmalerei auf Keilrahmen. Kostenbeitrag ca. € 10,- + Material, Anm. erforderlich bei Haas Martha Tel. 8445 od. Weber Christl Tel. 8980



**Musikkapelle
Welschensteinach**

Jahreskonzert

Zu unserem **Jahreskonzert** am Samstag, **10.01.2015**, um **20.00 Uhr** in der **Allmendhalle** in Welschensteinach laden wir die Bevölkerung beider Ortsteile und alle Musikliebhaber der Umlandgemeinden recht herzlich ein. In wochenlanger, intensiver Probenarbeit hat Dirigent Adam Kalbfuß ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Konzertprogramm mit den Musikern erarbeitet. Unsere musikalische Reise geht dieses Jahr nach Italien, einem Land das bekannt ist für seine Opern und noch mehr für seine weltberühmten Komponisten. So sind im ersten Teil unter anderem die Ouvertüre aus "Der Barbier von Sevilla" von Rossini, Vivaldis "Konzert für 2 Trompeten" mit den Solisten Georg Obert und Xaver Weber und "Hymne und Triumphmarsch" aus der Verdi-Oper "Aida" zu hören. Die Highlights im zweiten Teil sind sicherlich die Rhapsodie "Funiculi-Funicula", die "Italo Pop Classics", die legendären Italo-Western-Melodien in "Moment für Morricone" und der "Florentiner-Marsch".

Eine reichhaltige Tombola und das Feiern an der Sektbar im Anschluss an das Konzert werden einen schönen Abend abrunden.

Spenden für die Tombola können bei den Musikern abgegeben werden.
Auf Ihr Kommen freuen wir uns sehr.



**Musikverein Harmonie
STEINACH e.V.**

Vielen Dank

sagt der Musikverein Steinach allen, die unser Jahreskonzert vor Weihnachten besucht haben. Es hat uns großen Spaß gemacht, für Sie vor ausverkauftem Haus zu musizieren und wir freuen uns sehr, dass Sie uns und unseren Dirigenten, Clemens Meier, weiterhin auf unserem Weg unterstützen.

Unser spezieller Dank gilt dabei der Feuerwehr, Abteilung Steinach, die bei unserem Jahreskonzert in bewährter Manier die Bewirtung übernommen hatte, sowie

allen Spendern von Tombolapreisen. Bedanken möchten wir uns jedoch auch bei all jenen, die uns im vergangenen Jahr in irgendeiner Art und Weise unterstützt haben, insbesondere bei unseren passiven Mitgliedern und Fördermitgliedern.

Wir wünschen der gesamten Bevölkerung unserer Gemeinde ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2015.

Ihr Musikverein "Harmonie" Steinach



**Narrenzunft
Steinach e.V. seit 1898**

Infoabend für Hästräger

Heute, **Freitag, 9. Januar 2015**, findet **um 19.00 Uhr** zum ersten Mal ein Infoabend für Hästräger im Narrenkeller statt.

Eingeladen sind nicht nur Neumitglieder, sondern auch Altgediente.

Hästrägertreffen Reichenbach

Die Abfahrt zum Hästrägertreffen bei den Schergässler in Reichenbach wird **am Samstag, 10. Januar 2015, um 19.00 Uhr** am Narrenkeller sein. Die Rückfahrt nach Steinach wird um 2.00 Uhr sein.

Die Abfahrt zum Umzug am Sonntag, **11. Januar 2015**, wird **um 10.30 Uhr** am Narrenkeller sein. Rückfahrt wird dann um 17.00 Uhr und um 18.00 Uhr sein.

Der Narrenkeller wird jeweils eine Stunde vor Abfahrt geöffnet sein.

Schnurrantenbesprechung

Am **Dienstag, 13. Januar 2015**, findet **um 19.00 Uhr** im Narrenkeller die Schnurrantenbesprechung für die Akteure des Schnurrens am Rosenmontag statt.

Wir möchten zu diesem Termin alle altgedienten, aber auch gerne neue Schurranten, einladen, damit wir auch dieses Jahr wieder ein gelungenes Schnurren auf die Beine stellen können.

Umzugsabzeichen basteln

Hallo Kinder, am **Samstag, 17. Januar 2015**, wollen wir **ab 13.00 Uhr** wieder mit euch zusammen die Umzugsabzeichen für den Umzug am Fasend- Sonntag basteln.

Bringt bitte alle eine Schere mit, da es einiges zu schneiden geben wird.

Wir würden uns über viele kleine, aber natürlich auch große Helfer freuen.

Narrentreffen Wolfach

Die Abfahrt zum Narrentreffen in Wolfach wird am **Samstag, 17. Januar 2015, um 19.00 Uhr** am Narrenkeller sein.

Die Rückfahrt ist für 2.00 Uhr geplant.

Am **Sonntag wird der Bus um 10.30 Uhr** am Narrenkeller abfahren.

Die Rückfahrt mit anschließendem Abschluss in der Flasche wird ab 17.00 Uhr sein.

Wie immer hat der Narrenkeller bereits eine Stunde vor Abfahrt geöffnet.



Tischtennisclub Steinach

Die Ferien sind vorbei und das Jugend- und Erwachsenentraining des TTC Steinach für die Rückrunde beginnt wieder. Nächste Woche sind folgende **Co-Trainer** eingeteilt:

Montag, 12.01.2015

Marco Kinnast und Dominik Haas

Dienstag, 13.01.2015

Hansi Lauble, Jens Asmus und Clemens Neumaier

TTC-Vereinsmeisterschaften 2015

Am letzten Sonntag ermittelte der TTC Steinach seine Vereinsmeister 2015. Ab 9 Uhr morgens fanden sich 21 Teilnehmer ein, die zunächst in zwei Gruppen Jeder gegen Jeden spielten. Die beiden Erstplatzierten aus jeder Gruppe spielten anschließend um die Plätze 1-4, die 3. und 4. aus jeder Gruppe um die Plätze 5-8 usw. Am Ende wurde Thomas Vögele ungeschlagen neuer Vereinsmeister 2015 und verwies Heiko Dold in einem spannenden Endspiel auf den zweiten Platz. Im Spiel um Platz 3 konnte sich Oliver Gühr gegen Gerd Brucker durchsetzen. Thomas Vögele konnte sich damit, nach 1991 und 2013, bereits zum Dritten Mal in die Siegerliste im Einzelwettbewerb eintragen.

Im Doppelwettbewerb, für den die Paare ausgelost wurden, erspielte sich die Paarung Vito Messuti/Marius Schwörer den Vereinsmeistertitel vor dem Doppel Oliver Gühr/Jan Schnaitter. Dritter wurde die Kombination Michael Diener/Xaver Schwendemann.

Bei den Damen waren es leider nur zwei Teilnehmerinnen. Sarah Lauble verteidigte dabei Ihren Titel vor ihrer Mutter Tatjana Lauble.

Im Mixedwettbewerb hieß das Siegerpaar Sara Lauble/Fabian Schwörer, die gegen die Paarung Tatjana Lauble/Thomas Vögele gewannen. Fabian Schwörer konnte damit in den letzten 5 Jahren einen Titel im Doppel oder Mixed erringen.

Am Ende dieses Mammuttages gratulierten Tatjana Lauble als Jugendleiterin und Xaver Schwendemann als erster Vorsitzender des TTC Steinach den Vereins-

meistern der Erwachsenen und Jugend und ließen den Tag mit einem gemeinsamen Schnitzessen mit den Eltern der Jugendlichen bis spät in die Nacht ausklingen.



Die Vereinsmeister der Jugend und Erwachsenen 2015

Abholung von Weihnachtsbäumen

Wie bereits mitgeteilt, findet morgen am **Samstag, 10. Januar 2015**, unsere Abholaktion der alten Weihnachtsbäume für 1,- EUR statt.

Bitte legen Sie die Bäume ab 08.30 Uhr gut sichtbar zur Abholung bereit.

Die Abholung erfolgt in Steinach und im Ortsteil Lachen ohne vorherige Anmeldung. Für Fragen stehen Xaver Schwendemann (Tel. 4240) und Volker Schwörer (Tel. 2168) gerne zur Verfügung.

TTC Steinach 1991 e.V. - Jugendabteilung



Turnverein Steinach 1966 e.V.

Andere Länder - Andere Sitten

Am 17. Januar 2015 ist es endlich wieder soweit: Der Turnerball des TV Steinach steht vor der Tür! Unter dem Motto "Andere Länder, andere Sitten" wird ein vielseitiges und buntes Programm mit allerlei Tanz-, Turn- und Sprachbeiträgen präsentiert! Die Veranstaltung beginnt um 20.11 Uhr und findet in der Turn- und Festhalle Steinach statt.

Der Eintritt kostet 6 EUR, bei Eintrittsbandrückgabe bis 24 Uhr erhalten Jugendliche eine Rückerstattung von 3 EUR. Musikalisch ist für Partystimmung bestens gesorgt, so heizen zwei DJs mächtig ein! Während und nach dem Showprogramm lockt die Sekt- und Cocktaillbar mit spritzigen Erfrischungen.

Von rassigen tanzenden Jamaikanerinnen, über edle Geishas bis hin zu coolen amerikanischen Basketball-Stars und vielen mehr: Die Aktiven des TVS freuen sich auf zahlreichen Zuschauern und laden herzlich zum Turnerball ein!

Euer TV 1966 Steinach eV

Andere Länder Andere Sitten Turnerball 2015

Wann? Samstag, 17.01.2015

Wo? Festhalle Steinach

Beginn? 20:11 Uhr

Eintritt? 6 Euro
(Alle Jugendlichen, die ihr Eintrittsband bis 24 Uhr zurückgeben, erhalten 3 Euro zurück)

Große Bars

*Eine Weltreise mit unserem
„TV Programm“
Coolen DJs*

TVSteinach

www.TV-Steinach.de



SONSTIGES

NABU Mittleres Kinzigtal e.V.

Am Sonntag, 11. Januar 2015, lädt der NABU zu einer Beobachtung der Wintervögel ein.

Dies geschieht im Rahmen der bundesweiten Aktion "Stunde der Wintervögel", nähere Infos finden Sie im Netz.

Unter fachkundiger Führung von Rudi Allgeier geht es von Haslach aus zum Hinterschänzle.

Wenn Sie ein Fernglas haben, bringen Sie es bitte mit.

Und wer noch Weihnachtsbrötle und Glühwein oder Kinderpunsch übrig hat, darf das auch gerne mitbringen.

Wir freuen uns mit Ihnen auf ein paar erlebnisreiche Stunden mit unseren gefiederten Freunden.

Treffpunkt: Stadtbrunnen Haslach, 11.01.2015, 9.00 Uhr



Touristik-Info und Gästeprogramm



- Haslach mit Bollenbach und Schnellingen
- Fischerbach
- Hofstetten

- Mühlenbach
- Steinach mit Welschensteinach
- Hausach und Einbach

Gästeprogramm für die Woche vom 09. Januar 2015 bis 18. Januar 2015

Fr. 09.01.2015, 20.00 Uhr
Kinzigtal-Weltweit 2014/2015 Island
63° 66° N in der Stadthalle Hausach. Multimedialvortrag Island 63° 66° N mit Stefan Erdmann

Sa. 10.01.2015, 19.30 Uhr
Narrotaufe und Fasnachtseröffnung
am Marktplatz und anschließend in der Stadthalle Haslach

Sa. 10.01.2015, 14.00 Uhr
Narrenbaumstellen - On de Baum - Baum hoch!, Konstantinplatz Hausach
Die Narrenbaumgilde Hausach stemmt den Narrenbaum mit Muskelkraft hoch.

Sa. 10.01.2015, 20.00 Uhr
Jahreskonzert der Musikkapelle Welschensteinach unter der Leitung von Adam Kalbfuß

in der Allmendhalle, Steinach-Welschensteinach

Sa. 10.01.2015, ab 18.00 Uhr
Hexenbesenstellen und Hexenkesselbörner, Kreuzbühl und Turn- und Festhalle, Steinach
Eröffnung der Kreuzbühler Hexenfesent

Sa. 10.01.2015, ganztags
Südbadische Einzelmeisterschaften
des Tischtennisclub Haslach e.V. in der Eichenbachsporthalle Haslach

Fr. 16.01.2015, 20:11 Uhr
1. öffentl. Sitzung Fasnachtseröffnung
in der Stadthalle Hausach. Neue Hästräger, der Schwur und besondere Ehrungen. Ausgabe der Masken und Verpflichtung der neuen Hästräger.

Fr. 16.01.2015, siehe Bürgerblatt
Fasnachtseröffnung der Alt-Steighehen mit Narrenbaumstellen in Hofstetten. Gäste sind herzlich willkommen, kein Eintritt

Fr. 16.01.2015, 20 Uhr
Musicafé im Januar im Robert-Gerwig-Gymnasium, Hausach. Der Klassenfeind - ein Lehrer im Sog des Irrsinns Kabarett, Lesung und Musik

Sa. 17.01.2015, 19.00 Uhr
Fasnachtseröffnung mit Narrenbaumstellen in Bollenbach, Dorfgemeinschaftshaus

Sa. 17.01.2015, ganztags
Kinzigtal-Cup 1 Hallenturnier der Fußballjugend, Eichenbach - Sporthalle, Haslach

So. 18.01.2015, 14.00 Uhr
18. Preis-Cego-Turnier im Treffpunkt im Bürgerhaus, Haslach

So. 18.01.2015, 08.30 - 11.00 Uhr
Kleintierbörse des Kleintierzuchtvereins in der Markthalle, Haslach

BÜRGERBLATT

WIR HABEN FÜR SIE GEÖFFNET

Schwarzwälder Trachtenmuseum Haslach:
Winterzeit:
Di - Fr 10 - 12.30 Uhr + 13.30 - 16.00 Uhr
Telefonische Auskünfte unter 07832/706-172!

Hansjakobmuseum Haslach:
Winterzeit: Mi 10 - 12.30 Uhr + 15 - 17.00 Uhr, Fr 15 - 17.00 Uhr
Infos unter Tel. 07832/706-172-oder 4715

Besucherbergwerk "Segen Gottes", Haslach-Schnellingen:
Besichtigungen nach Termin Absprache unter Gasthaus Blume Tel: 07832/91250

Bergbau-Freilichtmuseum "Erzpoche" Hausach:
Führungen nach Vereinbarung
Telefon 07831/1455

Schwarzwald-Modell-Bahn Hausach:
Sommerzeit: (1.04. - 31.10.) Dienstag - Sonntag von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Montag geschlossen. Winterzeit (1.11. - 31.3.) Donnerstag - Sonntag von 10.00 Uhr - 17.00 Uhr geöffnet Montag, Dienstag und Mittwoch geschlossen. Verlängerte Öffnungszeiten vom 25.12.14 - 06.01.2015

N-Bahn-Club Ortenau Hausach:
Mittwoch von 17 bis 22 Uhr
Modell-Bahn-Treff im Gebäude der Schwarzwald-Modell-Bahn Hausach (gegenüber Bahnhof)

Museum im Herrenhaus Hausach:
Im Januar geschlossen!!!

Zunftarchiv der Freien Narrenzunft Hausach: geöffnet jeden 1. Sonntag von 15.00 Uhr - 17.00 Uhr

Museumsspeicher Welschensteinach:
Öffnung nach Absprache unter Telefon 07832/1094 oder 2392

Stadtbücherei Haslach:
Dienstag von 14.30 bis 18 Uhr
Mittwoch von 10 bis 12 Uhr
Donnerstag von 14.30 bis 19 Uhr
Freitag von 14.30 bis 18 Uhr
Samstag von 10 bis 12 Uhr
Feiertag geschlossen!

Bibliothek der Generationen (BIG) Haslach, Richard-Wagner-Straße 10:
Montag von 14.30 bis 19.00 Uhr
Dienstag von 09.00 bis 13.30 Uhr
Mittwoch von 09.00 bis 13.30 Uhr
Donnerstag von 09.00 bis 13.30 Uhr
Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr
Nur an Schultagen geöffnet!

Mediathek Hausach, Klosterstraße 1:
Montag von 15 - 19 Uhr;
Dienstag von 10 - 12 Uhr;
Mittwoch von 15 - 18 Uhr;
Donnerstag von 12 - 14 Uhr;

Freitag von 15 - 18 Uhr,
Samstag von 10 - 12 Uhr

Katholische öffentliche Bücherei im Pfarrheim Steinach, Hauptstraße 60:
Mittwoch von 17.30 bis 19.00 Uhr

Gemeindebücherei Mühlenbach, Hauptstraße 41: Dienstag von 9 bis 10.30 Uhr und Donnerstag von 18 bis 20 Uhr

Mountainbike Ritzelrocker Fischerbach:
Dienstags, 16.45 Uhr, Training für Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren
Dienstags, 18 Uhr, drei geführte Mountainbike Touren eingeteilt in verschiedene Leistungsklassen Sonntags, 9.30 Uhr, an jedem 3. Sonntag im Monat Treffpunkt am Rathaus, Helmpflicht, Infos unter www.rsv-fischerbach.de

Rennrad Ritzelrocker:
Donnerstags, 18 Uhr, zwei geführte Rennrad-Touren
Sonntag, 9.30 Uhr, an jedem 1. Sonntag im Monat Treffpunkt am Rathaus, Helmpflicht, Infos unter www.rsv-fischerbach.de

Radsportverein Haslach:
Wir machen wöchentlich Touren:
Am Samstag fahren die Mountainbiker Touren in 3 Gruppen. Treffpunkt ist der Klosterplatz um 14.00 Uhr. Am Sonntag fahren die Rennradler. Treffpunkt ist der Klosterplatz um

09.30 Uhr. Es besteht Helmpflicht!
Infos unter: www.bergflitzer-rsvhaslach.de

Mountainbike Gruppe Steinach:

Montags 18 Uhr, 2-3 Stunden-Tour. Es besteht Helmpflicht! Nähere Infos unter www.wurzelhopser.de oder Telefon 07835 7465

Nordic Walking Mühlenbach:

Treff (Ski Club Mühlenbach) Von Anfang April – Ende Oktober: jeden Mittwoch um 8.00 Uhr und um 19.00 Uhr; Samstag um 14.30 Uhr . Treffpunkt am Sportplatz

Nordic Walking DJK Welschensteinach:

Dienstag, 9 Uhr beim Sportplatz in Welschensteinach für Fortgeschrittene - Andrea Neumaier, Telefon 07832/976714, Lisa Müller, Telefon 07832/67152

Donnerstag, 17 Uhr (Sommerzeit), 15 Uhr (Winterzeit) beim Sportplatz Welschensteinach zwei Gruppen für Anfänger und Fortgeschrittene - Marina Maier, Tel. 07832/3153

Nordic Walking/Nordic-Blading:

Stöcke-Verleih bei Sport Klausmann, Mühlenbach, Hauptstraße 34, Telefon 07832/975390

Tennis Mühlenbach:

Anmeldung im Rathaus

TC-Tennisplätze Haslach:

Bei Platzbenutzung Anmeldung in der Tourist-Information (Altes Kapuzinerkloster) Montag 18.30 Uhr freies Training für Erwachsene, Samstag 10.00 Uhr freies Training für Kinder.

Tennisclub Steinach:

Mittwoch: 18.00 Uhr Breitensporttraining für Tennis- Interessierte von jung bis alt, infos unter www.tcsteinach.de oder unter 07831/6786

Minigolf Hausach:

Täglich von 10 bis 22 Uhr, kein Ruhetag

Fahrradverleih Hausach bei der Minigolfanlage am Kinzigdamm:

Täglich von 9 bis 21 Uhr, Telefon 07831 6800

Fahrradverleih Schmidt-Bikeshop, Schulstraße 8, Steinach:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag

von 9.00 Uhr bis 12.15 Uhr und 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr. Samstag von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr, Mittwoch geschlossen.
(Telefon 07832/ 999444).

Fahrradverleih Radhaus Kaletta, Neue Eisenbahnstr. 6, Haslach

Montag – Freitag von 09.00 Uhr – 12.30 Uhr und 14.00 Uhr – 18.30 Uhr, Samstag von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr. Tel. 07832/977290

Kutschfahrten und Reiten Steinach:

Infos und Anmeldung: Reiterhof „Trinie“ im Niederbach, Tel. 07832/999087

Walking-/Nordic Walking-Treff Haslach (TV Haslach):

1. April bis 15. September: Donnerstag, 18.30 Uhr,

16. September bis 31. März: Samstag, 14.00 Uhr, Treffpunkt: Druckerei Engelberg-Hempelman (Schleifmattstraße)

Lauf-Treff Steinach: Mittwochs, 19 Uhr, Treffpunkt: Sportplatz Steinach, Clubhaus

Lauf- Treff des Ski- Club Hausach:

Montag 19.00 Uhr, Treffpunkt Tannenwaldhalle, Dienstag 19.00 Uhr, Treffpunkt Stadionhalle

After-Work-Biking Haslach (TV Haslach) April – September:

Donnerstags geführte Mountainbike- Touren in 3 Leistungsstufen + „Ladies only“. Es besteht Helmpflicht!

Oktober – März:

Donnerstags geführte Nordic- Walking- Touren.

Treffpunkt ist jeweils um 18.30 Uhr auf dem Parkplatz hinter dem Fürstenberger Hof.

November – März:

Montags Ski- und Bikegymnastik. Treffpunkt ist um 20 Uhr in der Jahnsporthalle (außer in den Schulferien). Bitte Sportschuhe, großes Handtuch und 1 € mitbringen. Gäare und Neueinsteiger sind herzlich willkommen. Nähere Infos bei Thomas Roser: Tel. 0170-3334007

Badepark Hausach Hallenbad:

Di. + Do., 8.00 – 21.00 Uhr, Mi. + Fr. 6.45 – 8.00 – Uhr, 13.00 – 21.00 Uhr, Sa. + So. 8.00 –

13.00 Uhr, Montag Hallenbad und Sauna geschlossen.

Sauna mit Ergoline Solarium:

Di. (Damen) 8.00 – 22.00 Uhr, Mi. (Herren) 13.00 – 21.00 Uhr, Do. (gemischt) 8.00 – 21.00, Fr. (gem.) 13.00 - 21.00 Uhr, Sa. + So. (gem.) 8.00 – 13.00 Uhr.

Kassenschluss: Hallenbad 1 Stunde/Sauna 1,5 Std. vor Badeschluss.

Naturfreunde Seniorenwanderung Haslach:

Jeden 1. Donnerstag im Monat. 13.30 Uhr Treffpunkt am Klosterparkplatz. Gäste sind willkommen

Familie Gühr, Einbacher Straße 40, Hausach-Einbach:

Kutschfahrten bei einer Teilnahme von zwei bis zehn Personen, Preis auf Anfrage. Ermäßigung für Gäste mit Gästekarte! Telefonische Anmeldung einen Tag zuvor unter Telefon 07831/7127

Drechserei Ramsteiner, Einbacher Straße 23, Hausach:

Täglich von 8 bis 12 Uhr und von 13 bis 17.30 Uhr Vorführungen jeden Freitag von 13.30 bis 14.30 Uhr

Computerkurse, Haslach:

Auch für Feriengäste, Info Telefon 07832/9798-18, Fax 07832/9798-17

Wald-Quizpfad / Walderlebnispfad Fischerbach:

Täglich; Start am Wanderparkplatz bei der "Waldstein-Schenke", Waldstein 19, Wegstrecke ca. 2,5 Kilometer, Höhenunterschied 120 Meter

TTC Haslach:

Training in der Eichenbach- Sporthalle: Dienstag 18.00 Uhr – 20.00 Uhr Kinder und Jugendliche

Dienstag 20.00 Uhr – 22.00 Uhr Erwachsene mit der Trainerin Elena Lamonos

MSC Welschensteinach

Trial beim MSC Welschensteinach e.V. Fahrradtrial Indoor-Training. Freitags ab 17.00h Mühlbach 11, 77790 Welschensteinach. Vereinseigene Trialräder vorhanden. Info unter 07832/979168.



Kath. Seelsorgeeinheit Haslach

Katholische Kirchengemeinden
St. Arbogast, Haslach
St. Michael, Fischerbach
St. Erhard, Hofstetten
St. Afra, Mühlenbach
Hl. Kreuz, Steinach
St. Peter und Paul, Welschensteinach

Goethestraße 6, 77716 Haslach
 Telefon: 0 78 32 / 91 35-0
 Fax: 0 78 32 / 91 35-20
 E-Mail: info@kath-haslach.de
 Internet: www.kath-haslach.de

Pfarrbüro Haslach – Öffnungszeiten:

Mo. ganztägig geschlossen
 Di. 08.30-12.00 Uhr 14.00-17.00 Uhr
 Mi. 08.30-12.00 Uhr nachm. geschlossen
 Do. 08.30-12.00 Uhr 14.00-18.00 Uhr
 Fr. 08.30-12.00 Uhr nachm. geschlossen

Sekretärinnen:
 Isabella Dera, Claudia Treier

Seelsorgeteam:

Helmut Steidel, Pfarrer, Leiter SE
 Telefon: 0 78 32 / 91 35 – 0
 E-Mail: helmut.steidel@kath-haslach.de

Klaus Klinger, Kooperator (Mühlenbach),
 Telefon: 0 78 32 / 96 94 14
 E-Mail: klaus.klinger@kath-haslach.de

Anke Haas, Gemeindeferentin (Steinach),
 Telefon: 0 78 32 / 97 66 93
 E-Mail: anke.haas@kath-haslach.de

Petra Steiner, Gemeindeferentin
 Telefon: 0 78 32 / 91 35-17
 E-Mail: petra.steiner@kath-haslach.de

Freitag, 09.01

19.00 Uhr Haslach:
 Eucharistiefeier (Maria Grüninger – Jahrtag)

19.00 Uhr Hofstetten:
 Eucharistiefeier (Seelenamt für Theresia Traier + II. Opfer für Josefine Neumaier + Fam. Neumaier u. Rißler + Xaver u. Genovefa Brucker u. verst. Angeh. + Cäcilia Walter u. verst. Geschwister + Xaver Krämer, Mesner u. Angeh.)

Samstag, 10.01.

17.00 Uhr Haslach:
 Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Haslach:
 Eucharistiefeier zum Sonntag (III. Opfer für Marianna Künstle + Josef Borho u. verst. Angeh. + Josef u. Pauline Schöner, Franz Isenmann + Magdalena Schätzle u. alle Angeh.+ Helmut Bilharz u. verst. Angeh. + Franziska Duffner u. verst. Angeh. + Paulina Kinast u. Hans Allgaier)

19.00 Uhr Fischerbach:
 Eucharistiefeier zum Sonntag (II. Opfer für Eugen Allgaier + Verwandte u. Wohltäter (Sch.) + August Heizmann u. Verst. der Fam. Heizmann, Habersberg + Theresia Eble u. alle Verst. vom Harterhof + Gottfried Schmid, Hans-Georg Fischer u. Johann Schmieder + Heinrich Schöner u. Angeh. + Eugen Allgaier, best. von der Trachten- und Volkstanzgruppe)

Sonntag, 11.01. - Taufe des Herrn

08.30 Uhr Mühlenbach:
 Eucharistiefeier
08.30 Uhr Welschensteinach:
 Eucharistiefeier
10.00 Uhr ! Hofstetten:
 Feier des Patroziniums (Hl. Erhard); Festl. Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kirchenchor
10.15 Uhr Steinach:
 Eucharistiefeier
13.30 Uhr Bollenbach:
 Rosenkranzgebet
14.30 Uhr Fischerbach:
 Feier der Taufe; das Sakrament der Taufe empfängt Lukas Zahn

Dienstag, 13.01. - Hl. Hilarius, Bischof von Poitiers, Kirchenlehrer

19.00 Uhr Fischerbach:
 Eucharistiefeier (für verst. R. + Sofia, Georg, Reinhard, Helena Bächle u. Angeh.)
19.00 Uhr Welschensteinach:
 Eucharistiefeier (gest. Hl. Messe für Georg u. Maria Ringwald geb. Obert u. verst. Angeh.)

Mittwoch, 14.01.

07.35 Uhr Steinach:
 Schülergottesdienst
07.40 Uhr Fischerbach:
 Schülerwortgottesdienst
07.45 Uhr Hofstetten:
 Schülergottesdienst
15.00 Uhr Haslach:
 Rosenkranzgebet
17.00 Uhr Hofstetten:
 Eucharistiefeier anlässlich der Jahresversammlung des Altenwerks (f. Eugen Klaussner u. alle Verst. vom Altenwerk)

Donnerstag, 15.01.

14.00 Uhr Fischerbach:
 Eucharistiefeier des Altenwerks für alle Senioren
19.00 Uhr Mühlenbach:
 Eucharistiefeier
19.00 Uhr Steinach:
 Eucharistiefeier

Freitag, 16.01.

19.00 Uhr Haslach:
 Eucharistiefeier

19.00 Uhr Hofstetten:
 Eucharistiefeier (II. Opfer für Wendelin Krämer, Vorderniederhof + Helena Neumaier, Ludwigenhof – Jahrtag + Hedwig u. Georg Gehring + Franz Uhl u. Tochter Ingrid)

Samstag, 17.01. - Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten

19.00 Uhr Mühlenbach:
 Eucharistiefeier zum Sonntag; Vorstellung der Erstkommunionkinder (Manfred Grimm – Jahrtag + gest. Hl. Messe für Andreas Schwab und Anna geb. Uhl vom Hinterdorf + für die Verstorbenen der Fam. Hoch/Ketterer vom Büchern und Hermann Hoch von der Sonnenmatte + Hermann Bühler von der Gartenstrasse + für die Verstorbenen der Familie Maier vom Bärenbach und Familie Keller von der Friedhofstrasse)
19.00 Uhr Welschensteinach:
 Eucharistiefeier zum Sonntag; Vorstellung der Erstkommunionkinder (Josef u. Maria Maier u. alle Verstorbenen vom Fixenhof)

Sonntag, 18.01. - 2. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Uhr Hofstetten:
 Eucharistiefeier; Vorstellung der Erstkommunionkinder
08.30 Uhr Steinach:
 Eucharistiefeier; Vorstellung der Erstkommunionkinder
10.15 Uhr Haslach:
 Eucharistiefeier; Vorstellung der Erstkommunionkinder
10.15 Uhr Fischerbach:
 Eucharistiefeier; Vorstellung der Erstkommunionkinder
13.30 Uhr Bollenbach:
 Rosenkranzgebet
14.00 Uhr Fischerbach:
 Rosenkranzgebet in der Kriegergedächtniskapelle

Rosenkranzgebete in Mühlenbach:
 35 Min. vor der Eucharistiefeier

Hinweise / Termine / Veranstaltungen

Pfarrgemeinderatswahl in der Seelsorgeeinheit Haslach am 15. März 2015

"Die Initiative ergreifen, sich einbringen, begleiten, Frucht bringen und feiern."
 (Papst Franziskus)

Gib der Kirche Dein Gesicht ...
 ... dieses Motto soll viele Menschen dazu ermutigen, bei der Pfarrgemeinderatswahl am 15. März 2015 zu kandidieren. Lassen Sie sich dafür begeistern, christliche Werte zu stärken, die Anliegen der

Seelsorgeeinheit öffentlich zu vertreten und Antworten auf gesellschaftliche Entwicklungen zu finden. Solches Engagement genießt viel Anerkennung, denn jede Gemeinschaft braucht Menschen, die Profil zeigen, mitentscheiden und Verantwortung übernehmen. Es macht ganz einfach Spaß, Gemeindeleben zu gestalten.



Weitere Infos zur Pfarrgemeinderatswahl 2015 finden Sie unter den Hinweisen der einzelnen Pfarreien.

Geschichten aus der Bibel



Ein ökumenischer Kinderbibelnachmittag der Kolpingfamilie Haslach in Zusammenarbeit mit den christlichen Kirchen. Dieser findet am Samstag, 10. Januar 2015 von 15 bis 17 Uhr

im Kasten, bei der Kath. Kirche in Haslach, statt.

Dieses Mal wollen wir eine Geschichte in der Bibel zum Thema „Wie schön hast du die Welt gemacht – lass uns darüber freuen“ hören.

Eine Bastelarbeit steht wie immer auch auf dem Programm. Natürlich darf auch das Singen, Spielen und Lachen nicht zu kurz kommen. Es sind Kinder ab dem 3. Lebensjahr eingeladen.

Bei jüngeren Kindern sollten die Eltern dabei bleiben.

Wir freuen uns auf Dich: Heidi, Steffi, Stephan, Anette und Elfriede

Nähere Informationen:

Steffi Ziehms 977925, Heidi Binz 2510, Elfriede Stöhr 9789711

Ein Kick mehr Partnerschaft – EPL Kurs; Gesprächstraining für junge Paare

Die Art, wie Paare miteinander sprechen, beeinflusst die Qualität ihrer Beziehung in hohem Maße. Die Katholische Regionalstelle der Region Ortenau bietet jungen Paaren, ein präventives Trainingsprogramm an. Ein Partnerschaftliches Lernprogramm (EPL). Paare sollen

lernen, ihr Kommunikationsverhalten zu Beginn ihrer Beziehung gemeinsam zu entwickeln und gewisse Regeln im Alltag zu beachten. Geschulte Trainer unterstützen die Paare dabei, Techniken zu erlernen, um sich richtig auszudrücken und gegenseitig zuzuhören.

Der nächste Kurs findet vom 06. – 08.02.2015 in der Kath. Regionalstelle in Offenburg statt.

Anmeldung und Information: Kath. Regionalstelle Ortenau, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, Tel. 0781/9250-0 oder unter www.kath-ortenau.de

„Ein Tag für uns“ / Ehe-Seminare 2015 im Dekanat Offenburg-Kinzigtal

Liebe Brautleute!

Sie möchten heiraten und sich kirchlich trauen lassen. Dieses Fest will gut vorbereitet sein, damit es für Sie und Ihre Gäste ein sehr schöner Tag wird. Bei all diesen organisatorischen Anforderungen geht oft unter, was dieser Schritt aber persönlich für Sie bedeutet. Sie sind auf Ihrem Weg so weit, dass Sie sagen: „Ja, wir trauen uns“. Bei der kirchlichen Hochzeit bekennen Sie sich öffentlich und vor Gott zueinander. Wir laden Sie deshalb ein, einen Tag innezuhalten und sich bewußt Zeit füreinander zu nehmen. Bei den Eheseminaren „Ein Tag für uns“ möchten wir der Frage nachgehen, was Sie bei der kirchlichen Trauung einander versprechen und was Sie sich von ihr versprechen. Im Austausch mit anderen Paaren kann Ihnen dieser Tag Anregungen für die kirchliche Hochzeit und Ihr gemeinsames Leben geben. Die Kurse werden von Ehepaaren und einem Diakon oder Pastoralreferent aus dem Dekanat geleitet.

Kurstermine 2015 sind wie folgt:

- 28. Februar Niederschopfheim
- 21. März Hausach
- 25. April Steinach
- 13. Juni Steinach

Für wanderfreudige bzw. naturliebende Paare wurde auch 2015 wieder ins Kursprogramm aufgenommen:

09. Mai in Wolfach „Kinzigtäler Jakobusweg“ (Tagestour)

Wir gehen den Kinzigtäler Jakobusweg von Wittichen nach Wolfach, mit Stationen zu Fragen nach Partnerschaft, Ehe und kirchliche Trauung. Treffpunkt: Parkplatz an der Kirche St.Laurentius.

An den übrigen Seminartagen wird je nach Wetterlage am Nachmittag ein meditativer Spaziergang eingebaut. Grundsätzlich sind alle Termine am Samstag von 9.00 bis 18.30 Uhr und werden in den jeweiligen Pfarrheimen der Gemeinden veranstaltet.

Anmeldungen sind an das Dekanatsbüro Offenburg-Kinzigtal, Straßburgerstr. 39, 77652 Offenburg zu richten. Tel. 0781/9250-30, E-Mail: info@kath-dekanat-ok.de

Weitere Informationen sind auch unter www.eintagfueruns.de oder www.kath-dekanat-ok.de abrufbar. Ausführliche Prospekte liegen in den Kirchen aus und sind auch bei den jeweiligen Pfarrämtern erhältlich.



Ev. Kirchengemeinde HASLACH

Sonntag, 11. Januar 2015 - 1. Sonntag nach Epiphania:

10.10 Uhr Gottesdienst (Pfr. Christian Meyer) - Orgel: Christiane Bergsträsser
Kollekte: für Aufgaben der Weltmission

Dienstag, 13. Januar 2015:

19.30 Uhr Chorprobe

Mittwoch, 14. Januar 2015:

15.00 Uhr Konfirmanden-Unterricht Gruppe I

16.30 Uhr Konfirmanden-Unterricht Gruppe II

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates

20.00 Uhr Hausbibelkreis, Kontakt: Christel Henniger, Tel. 07832-5991

Samstag, 17. Januar 2015:

11.00 Uhr Taufgottesdienst (Pfr. Christian Meyer) - Orgel: Christiane Bergsträsser

Getauft werden Andrea und Iven Drews, Haslach

Sonntag, 18. Januar 2015 - 2. Sonntag nach Epiphania:

10.10 Uhr Gottesdienst mit dem Hausbibelkreis (Pfr. Christian Meyer) - Orgel: Christiane Bergsträsser

Kollekte für die eigene Kirchengemeinde

19.00 Uhr Der Evangelische Gemeinschaftsverband AB lädt ganz herzlich zu einer Bibelstunde mit W. Lange im Evangelischen Gemeindehaus ein!

Ev. Pfarramt
Mühlenstraße 6, 77716 Haslach,
Tel. 07832-979590, Fax: 979591
email: haslach@kbz.ekiba.de
www.ev-kirche-haslach.de

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag: 9 – 12 Uhr
Bitte auf den Anrufbeantworter sprechen, faxen oder mailen!

Pfarrer: Christian Meyer,
email: christian.meyer@kbz.ekiba.de
Sprechstunden nach Vereinbarung



Neuapostolische Kirche

Sonntag, den 11. Januar

9:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, den 14. Januar

20:00 Uhr Gottesdienst des Bezirksevangelisten Grözinger in Wolfach, Kreuzbergstraße 1

Donnerstag, den 15. Januar

15:00 Uhr Seniorenchorprobe in Offenburg anschl. Kaffee trinken

Sonntag, den 18. Januar

09:30 Uhr Gottesdienst

11:00 Uhr Jugendgottesdienst mit dem Bischof in Freiburg-Ost, Seminarstraße 22

für die Bezirke Freiburg, Lörrach und Offenburg mit anschl. Imbiss

Neuapostolische Kirche im Internet:

www.nak-offenburg.de

www.nak-sued.de



Jehovas Zeugen Versammlung Haslach

Samstag, 10. Januar 2015

18.00 Uhr: Biblischer Vortrag

Thema: "Ist Gott für uns eine Realität?"

- Johannes 17:3

18.40 Uhr: Wachturm-Bibelstudium

Thema: "Warum wir heilig sein müssen"

- 3. Mose 11:45

Mittwoch, 14. Januar 2015

19.00 Uhr: Bibelkurs wie man Jehova näherkommen kann

Thema: "Ein Buch, das sich durch "praktische Weisheit" auszeichnet" - Sprüche 2:7

19.40 Uhr: Theokratische Predigtdienstschule

Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

Diese Zusammenkünfte werden im **Königreichssaal in Hausach**, Barbarastraße 22, durchgeführt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen.

Jehovas Zeugen in Haslach:

07832 - 3232

Jehovas Zeugen im Internet:

www.jw.org

Gemeinsame Bekanntmachungen



Haslach



Fischerbach



Hofstetten



Mühlenbach



Steinach



Soziale Dienste

- Kommunaler Sozialer Dienst
Ortenaukreis, Außenstelle Wolfach 07834 988-3120
- Telefonseelsorge 0800-1110222
- Sozialamt der Stadt Haslach, Rathaus 706-140
- Seniorenbüro im Bürgerhaus, Sandhaasstraße 8
Sprechzeiten: Di. u. Do. 14.00-16.00 Uhr
Oder nach Vereinbarung 976978
- Kommunale Jugendarbeit/
Allgemeine Jugendberatung 8040
- Kath. Pfarramt Haslach, Goethestraße 6 9135-0
- Ev. Pfarramt Haslach, Mühlenstraße 6 979590
- Bürgergemeinschaft Fischerbach e.V., Hauptstraße 46,
Fischerbach. BürgerkontaktBüro: Di. 9 – 11 Uhr, Do. 16 – 18 Uhr
Telefon 9740988
Mobil 0157-88444840
- Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle
für Pflege und Versorgung im Kinzigtal (IAV)
Pflegestützpunkt Ortenau und Demenzagentur Kinzigtal
Caritashaus, Sandhaasstraße 4 99955-220
- Tagespflege, Bürgerhaus 8079
- Sozialstation Haslach e.V.
Sandhaasstraße 6, (Villa)
- Häuslicher Pflegedienst für alte, kranke und
Hilfsbedürftige Menschen - Pflegedienstleitung 978-480
- Essen auf Rädern (Sozialstation)
- Dorfhilfe und Familienpflege 979-393
0175 273 04 55
- Caritas, Caritashaus, Sandhaasstraße 4
- Caritas Sozialdienst 99955-200
- Besuchs- und Hospizdienst 99955-220
- Schwangeren Beratung 99955-225
- Psychologische Beratungsstelle
für Eltern, Kinder und Jugendliche 99955-300
- Pflegeheim: Alfred-Behr-Haus
Mühlenbacher Straße 11 99955-400
- Pflegeheim: Schwarzwaldwohnstift,
Ahornstraße 18 975950
- Mobiler Sozialer Dienst der Arbeiterwohlfahrt,
Lindenstraße 3, Mo.-Fr. 9.00 - 12.00 Uhr 4522
- Lebenshilfe für Menschen mit Behinderungen e.V.
Mühlenbacher Straße 16 797-0
- Club 82
- Freizeitclub mit behinderten Menschen e.V. 9956-0
- Kurzzeit-/Tages-/Nachtpflege 9956-22
- Assistenzdienste, Hilfen für Familien 9956-26
- Inklusion Kiga/Schule 9956-24
- Kurse, Veranstaltungen 9956-21
- Reisen 9956-20
- ASB Seniorenhaus Kapellenblick, Biberach 07835 5403-0
- DRK Pflegedienst 07831 9355-14
- DRK Hausnotrufdienst, Migrationsberatung
für Zugewanderte 07831 9355-17
- Diakonisches Werk, Hausach
Eichenstraße 24 07831 9669-0
- Kindertagespflege Kinzigtal
Hausach, Eichenstraße 24, 07831 9669-12
- Weisser Ring (Gemeinnütziger Verein)
Unterstützung von Kriminalitätsoffern
und zur Verhütung von Straftaten 07831 9699991
- Frauenhaus Offenburg 0781 34311
- Betriebshelferdienst Südbaden, St. Ulrich 07602 910126
- Beratung bei Alkohol-, Medikamentenproblemen und
Glücksspielsucht in der Fachstelle Sucht im Rathaus Haus-
ach. Sprechstunde ohne Voranmeldung
Montag 14-15 Uhr Donnerstag 16-17 Uhr
Kontakt 0781/9193480
- Blinden- und Sehbehindertenverein
Südbaden e.V. 0761/36122

Der Mikrozensus startet wieder im Januar 2015

Am 5. Januar 2015 starten in Baden-Württemberg, wie auch in ganz Deutschland, die Befragungen zum Mikrozensus 2015. Der Mikrozensus ist eine gesetzlich angeordnete Befragung über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt, die seit 1957 jedes Jahr bei 1 Prozent aller Haushalte in Deutschland durchgeführt wird. Die Stichprobenauswahl des Mikrozensus ist im Mikrozensusgesetz vorgeschrieben. Danach werden bei der Stichprobenziehung Gebäude ausgewählt. Die Haushalte, die in diesen

durch ein mathematisches Zufallsverfahren ausgewählten Gebäuden wohnen, sind auskunftspflichtig und werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal befragt. Die vom Gesetzgeber angeordnete Auskunftspflicht dient dazu, mit dem Mikrozensus repräsentative und aktuelle statistische Informationen bereitzustellen. Der Mikrozensus wird unterjährig durchgeführt. Das heißt, der Stichprobenumfang von etwa 48 000 Haushalten wird gleichmäßig auf alle Monate und Wochen des Jahres verteilt. Somit werden in Baden-Württemberg pro Woche rund 920 Haushalte von den Interviewern des

Statistischen Landesamtes befragt. Die Angaben beziehen sich dann jeweils auf die Woche vor dem Interview. Die Interviewerinnen und Interviewer, die die Mikrozensusbefragung durchführen, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Sie kündigen sich einige Tage vor ihrem Besuch schriftlich bei den Haushalten an und übergeben mit der Ankündigung auch Informationsmaterial über die Erhebung sowie das Mikrozensusgesetz. Sie weisen sich mit einem Interviewerausweis des Statistischen Landesamtes aus. Die Befragung wird mit einem Laptop durchgeführt. Der Einsatz der Laptops erleichtert Befragten und Interviewern

die Arbeit bei der Erhebung und dient der Beschleunigung der Datenaufbereitung im Statistischen Landesamt. Neben der mündlichen Beantwortung der Fragen gegenüber einem Interviewer, die für die Haushalte am wenigsten zeitaufwendig ist, besteht zudem die Möglichkeit, den Erhebungsbogen selbst auszufüllen.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, bittet alle auskunftspflichtigen Haushalte um Unterstützung: »Um repräsentative Ergebnisse zu gewinnen, ist es notwendig, dass alle in die Erhebung einbezogenen Haushalte die Fragen des Mikrozensus beantworten. Die Auskünfte von älteren Personen oder Rentnern sind dabei genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten, Selbstständigen, Studenten oder Erwerbslosen. Es ist nicht möglich, einzelne für die Erhebung ausgewählte Personen von der Befragung zu befreien.« Um qualitativ zuverlässige Ergebnisse zu erhalten, hat der Gesetzgeber die meisten Fragen mit einer Auskunftspflicht belegt (§ 7 Mikrozensusgesetz). Das Statistische Landesamt bittet jedoch darum, auch die freiwilligen Fragen zu beantworten.

Die Daten des Mikrozensus bilden für Politik, Wirtschaft, Verwaltung, Wissenschaft, Presse und nicht zuletzt für interessierte Bürgerinnen und Bürger eine aktuelle Informationsquelle über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, der Familien und der Haushalte, den Arbeitsmarkt, die Berufsstruktur und die Ausbildung. Meldungen wie z.B. »Fast 257 000 Baden-Württemberger in Lehre und Ausbildung tätig«, »Ein Fünftel der Seniorinnen von erhöhtem Armutrisiko betroffen«, »Ein Drittel der jungen Menschen mit Migrationshintergrund mit Hauptschulabschluss« oder »Berufliche Qualifikation: Junge Akademikerinnen auf dem Vormarsch« basieren auf Ergebnissen des Mikrozensus.

Die Mikrozensusergebnisse für Baden-Württemberg werden vom Statistischen Landesamt fortlaufend veröffentlicht.

Das Amt für Waldwirtschaft Ortenaukreis informiert:

Wichtige Informationen zur Forstlichen Förderung

Nach neuesten Informationen des Regierungspräsidiums muss durch Verzö-

gerungen im EU-Genehmigungsverfahren die Veröffentlichung der neuen Richtlinien "nachhaltige Waldwirtschaft" vermutlich bis Jahresmitte 2015 verschoben werden.

Die bisherige Richtlinie wurde vorsorglich für 2015 verlängert. Insbesondere um einen vorzeitigen Maßnahmenbeginn für Pflanz- und Pflegemaßnahmen im Frühjahr 2015 zu ermöglichen, wurde beschlossen, die Antragstellung für folgende Maßnahmen freizugeben:

- Teil A Förderung von Erstaufforstungen
- Teil B Förderung von Wiederaufforstungen nach Schadereignissen-also auch nach Eschentriebsterben-, Vor- und Unterbau, Naturverjüngung, Jungbestandspflege im Privatwald

Hinweis des Veterinäramts zur Geflügelpest

Das Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung, weist darauf hin, dass ab dem 28. Dezember 2014 **Enten und Gänse** nur aus dem Bestand verbracht werden dürfen, wenn sie innerhalb eines Zeitraumes von sieben Tagen **vor dem Verbringen auf Geflügelpest** (hochpathogenes aviäre Influenza-A-Virus der Subtypen H5 und H7) **untersucht** worden sind. Die Proben sind über einen kombinierten Rachen- und Kloakentupfer zu entnehmen. Ergänzend wird auf die Eilverordnung des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (Geflügelverbringungsbeschränkungsverordnung) vom 22. Dezember 2014 verwiesen. Diese ist auch auf der Homepage des Landratsamtes Ortenaukreis unter www.ortenaukreis.de einsehbar.

Obdachlos" - Erfrierungsgefahr!"

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, auch in einem wirtschaftlich prosperierenden Land, wie der Bundesrepublik Deutschland, erfrieren in winterlichen Kälteperioden immer wieder obdachlose Menschen oder erleiden schwere Erfrierungen.

WIR BITTEN SIE UM IHRE UNTERSTÜTZUNG

Helfen Sie Menschen ohne Obdach, die bei großer Kälte in eine Notsituation geraten sind!

WAS IST ZU TUN?

In Notfällen bitten wir Sie, sich an das Ordnungsamt der Gemeinde/der Stadt oder an Ihr Polizeirevier/Ihren Polizei-

posten zu wenden.

Bei drohender Lebensgefahr und akuten gesundheitlichen Gefährdungen steht die

Notrufnummer 112

für dringende medizinische Hilfe kostenfrei zur Verfügung. Dort erhalten Sie weitere Hilfe.

Fortbildung für sachkundige Personen im Pflanzenschutz

Im Pflanzenschutz müssen sachkundige Personen in Dreijahreszeiträumen nachweisen, dass sie an einer mindestens vierstündigen Fortbildung zum Erhalt der Sachkunde im Pflanzenschutz teilgenommen haben. Der erste dieser neu eingeführten Zeiträume geht von 2013 bis 2015.

Daher veranstaltet das Amt für Landwirtschaft des Landratsamts Ortenaukreis in Zusammenarbeit mit dem Badischen Landwirtschaftlichen Hauptverband eine entsprechende Fortbildung am Freitag, 30. Januar 2015, von 9 bis 13.30 Uhr in der Schwarzwaldhalle, Oberkircher Straße 26, in Appenweier. Einlass ist ab 8.30 Uhr, um sich in die Teilnehmerlisten einzutragen und die Teilnahmegebühr von 10 Euro zu entrichten. Die Teilnahmezertifikate werden im Anschluss an die Veranstaltung ausgegeben.

Anmeldung bis zum 24.01.2015 beim Amt für Landwirtschaft: Tel. 0781 805 7171, E-Mail landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de.

Bei der Fortbildung referieren Hans-Dieter Beuschlein und Volker Heitz vom Amt für Landwirtschaft Ortenaukreis über aktuelle rechtliche Grundlagen im Pflanzenschutz, Ralf Becker, Fa. Syngenta Agro GmbH, über Applikationstechnik. Matthias Bernhart, Amt für Landwirtschaft Ortenaukreis, spricht über Integrierten Pflanzenschutz, Walter Uhl, Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau, über Anwendersicherheit und Risikomanagement beim Umgang mit Pflanzenschutzmitteln.

Für die Bewirtung sorgt der BLHV-Ortsverein Appenweier.

Schweine in Freiland- und Auslaufhaltung

Änderungen der Schweinehaltungshygieneverordnung (SchHaltHygV)

Das Veterinäramt im Landratsamt Ortenaukreis informiert: Seit 01.05.2014 sind die Änderungen der Schweinehaltungshygieneverordnung (SchHaltHygV) in Kraft getreten. Da die Übergangsfrist für die endgültige Umset-

zung dieser Änderungen am 31.12.2014 abläuft, sind für Schweinehaltungen in Freiland- bzw. Auslaufhaltung ab dem neuen Jahr folgende Anforderungen einzuhalten:

Anzeigepflicht für Auslaufhaltungen

Tierhalter, die Schweine in Auslaufhaltung halten wollen, müssen vor Beginn der Tätigkeit ihren Namen und Adresse angeben sowie die Anzahl der im Jahresdurchschnitt gehaltenen Tiere beim Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung mitteilen.

Tierärztliche Bestandsbetreuung

Der Schweinebestand ist durch einen praktizierenden Tierarzt zu betreuen. Der Tierhalter soll mit Unterstützung des Tierarztes den **Gesundheitsstatus des Bestandes aufrechterhalten** und sofern erforderlich verbessern. Außerdem hat der Tierarzt die **klinische Untersuchung** der Schweine regelmäßig (mindestens zweimal im Jahr oder einmal je Mastdurchgang) durchzuführen.

Um die oben genannten Aufgaben erfüllen zu können, muss der Tierarzt über ein besonderes **Fachwissen** im Bereich der Schweinegesundheit verfügen, welches ihm von der zuständigen Tierärztekammer schriftlich bestätigt wird.

Untersuchungen

Zweimal jährlich wird zusätzlich zur Bestandsbetreuung durch den praktizierenden Tierarzt eine klinische Untersuchung durch einen Amtstierarzt vorgenommen. Mindestens **einmal jährlich** werden Blutproben zur Untersuchung auf Klassische und Afrikanische Schweinepest entnommen. Die Zahl der zu entnehmenden Blutproben richtet sich nach der Größe des Bestands (Anlage).

Außerdem wird neben der **Abklärung einer Infektion mit dem Schweinepestvirus** auch eine **Untersuchung auf Brucellose und Aujeszky'sche Krankheit (AK)** vorgeschrieben.

Wenn die Abklärungsuntersuchungen auf anzeigepflichtige Tierseuchen an den Landesuntersuchungseinrichtungen durchgeführt werden, erfolgt dies ohne Rechnung, sofern der Tierhalter und die Tierhaltung in Baden-Württemberg ansässig sind.

Die Kostenübernahme durch die Tierseuchenkasse erfolgt nur dann, wenn die Untersuchung auf Europäische Schweinepest/Klassische Schweinepest im Rahmen von AK- und Brucellose-Monitoring durchgeführt wird.

Wichtiger Termin für Anwender, Berater und Verkäufer von Pflanzenschutzmitteln!

Das Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis informiert über die Fristen bei der Antragsstellung des neuen Sachkundenachweises. "Altsachkundige", die bereits vor dem Inkrafttreten des neuen Pflanzenschutzgesetzes am 14. Februar 2012 sachkundig waren, können nur bis zum 26. Mai 2015 ihren Antrag zur Ausstellung des neuen Sachkundenachweises stellen. Bis zum 26. November 2015 sind die alten Sachkundenachweise noch gültig. Dieser Termin ist unbedingt einzuhalten. Andernfalls drohen Nachteile, wie beispielsweise der Verlust der Möglichkeit Pflanzenschutzmittel zu kaufen, bis hin zum Verlust der Sachkunde.

Einen Sachkundenachweis im Pflanzenschutz und eine neue Ausweiskarte brauchen Personen,

- die Pflanzenschutzmittel anwenden,
- im Pflanzenschutz beraten,
- andere Personen bei der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln anleiten (in einem Ausbildungsverhältnis) oder beaufsichtigen (bei einer Hilfstätigkeit),
- Pflanzenschutzmittel in Verkehr bringen (Handel, Genossenschaften, Baumärkte, Gärtnereien, etc.) oder
- Pflanzenschutzmittel über das Internet anbieten (auch nicht gewerbsmäßig).

"Altsachkundig" ist, wer einen nach der Pflanzenschutz-Sachkundeverordnung vom 28. Juli 1987 anerkannten Berufsabschluss oder Hochschulabschluss der Fachrichtungen Agrar-, Gartenbau- oder Forstwissenschaften sowie Weinbau besitzt oder wer erfolgreich eine Sachkundeprüfung Pflanzenschutz abgelegt hat. Zu den anerkannten Berufen zählen beispielsweise Land- und Forstwirte, Gärtner, Winzer usw. Diese Berufe bzw. Hochschulabschlüsse berechtigen nach altem Pflanzenschutzrecht, Pflanzenschutzmittel für berufliche Zwecke anzuwenden, über den Pflanzenschutz zu beraten sowie zur Abgabe von Pflanzenschutzmitteln. Antragsteller sollten in ihrem Antrag daher auch alle Berechtigungen ankreuzen, die ihnen aufgrund ihres Berufs- oder Studienabschlusses zustehen.

Die Beantragung des neuen Sachkundenachweises kann schriftlich oder auf elektronischem Weg erfolgen. Für die schriftliche Beantragung sind bei den Gemeindeverwaltungen und im Amt für Landwirtschaft in Offenburg Antragsformulare ausgelegt. Schriftliche Antragsformulare können auch unter www.ortenaukreis.de unter dem Such-

begriff "Sachkundenachweis" heruntergeladen werden.

Empfohlen wird die Antragstellung mit Registrierung im Online-Verfahren unter dem Link

www.pflanzenschutz-skn.de. Der Antragsteller erhält nach Eingabe seiner E-Mail-Adresse ein Passwort, mit dem er sich anmelden und den Antrag stellen kann. Eine Antragstellung im Online-Verfahren ohne Registrierung ist ebenfalls möglich. Durch die Eingabe der Postleitzahl wird der Antrag direkt an die für den Antragsteller zuständige Landwirtschaftsbehörde geschickt. Die Nachweise, die die Sachkunde belegen (z.B. Abschlusszeugnisse), können in eingescannter Form dem Antrag beigefügt werden. Sollte das Einscannen der Unterlagen nicht möglich sein, ist auch der Postversand möglich. Informationen zur Antragstellung und zum Sachkundenachweis gibt es auch auf der Homepage des Landwirtschaftlichen Technologiezentrums - Augustenberg unter www.ltz-bw.de. Die Umschreibung der Sachkunde und die Ausstellung des neuen Ausweises im Scheckkartenformat kostet 30 Euro.

Landfrauenverein Haslach

Der Landfrauenverein Haslach bietet im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerkes Freiburg e. V. folgende Veranstaltung an:

Praktische Vorführung von Bäckermeister Danner. Er zeigt uns wie man Hefeteig - süß in mehreren Variationen herstellt. Die Veranstaltung ist am **15. Januar 2015** und beginnt um **19.00 Uhr** in der Schulküche in Mühlenbach. Der Unkostenbeitrag beträgt 12,- € pro Person. Anmeldung bis zum 12. Januar bei Monika Mayer Tel.: 07826/1270. Es sind alle Landfrauen und interessierte Personen eingeladen.

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau (Diakonieverband)

Dienststelle Hausach
Eichenstr. 24, 77756 Hausach, Tel. 07831/9669-0

Mo-Fr 9-12 Uhr und nach Vereinbarung

§ Dienste für seelische Gesundheit
Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried

Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
Psychiatrische Institutsambulanz

Tagesstätte

§ Sozialberatung

§ Rechtliche Betreuungen

§ Jugendmigrationsdienst

§ Beratung für Schwangere und junge Familien

§ Schwangerschaftskonfliktberatung
-staatlich anerkannt-

§ Kindertagespflege Kinzigtal, Tel.
07831 / 9669-12

Beratung, Vermittlung und Ausbil-
dung

www.ortenauer-kindertagespflege.de

Kindertagespflege Kinzigtal

Kinder brauchen Eltern UND MANCH-
MAL AUCH Tageseltern

Sie brauchen eine Tagesmutter?

Sie wollen Tagesmutter werden?

Die Kindertagespflege Kinzigtal arbei-
tet eng mit dem

Tageselternverein Kinzigtal e.V. zusam-
men und hat es

sich zur Aufgabe gemacht, Tagesmüt-
ter/ -eltern zu finden,

zu qualifizieren, weiter zu bilden und
zu vermitteln.

Unsere Tagesmütter/ -eltern sind in der
Regel Frauen oder Männer, die eigene
Kinder haben und ein oder mehrere
Tageskinder in ihren eigenen Haushalt
mit aufnehmen. Die Betreuungszeiten
werden zwischen Tagesmutter/ -eltern
und den abgebenden Eltern individuell
vereinbart.

Informationen rund um die Tagespfle-
ge erteilt Ihnen die

Kindertagespflege Kinzigtal

Eichenstr. 24, 77756 Hausach

Tel.: 07831 / 9669 - 12 (Ingrid Kunde)

kitapf.kinzigtal@diakonie-ortenau.de

www.ortenauer-kindertagespflege.de

Sprechzeiten

Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch 12.30 - 15.30 Uhr

Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr

Diakonie Hausach

"Gruppe Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am
Donnerstag, 15. Januar 2015 von
14.00 - 16.30 Uhr zum Neujahrstreffen
und Spielenachmittag im Diakonischen
Werk in der Eichenstraße 24 in Haus-
ach.

Veranstaltungen der AWO Elternschule

Kurs: Was stärkt die Mutter?

Mütter nähren...zweifellos. Von An-
fang an, in vielerlei Hinsicht. So gedei-
hen Kinder.

Was aber brauchen Mütter, um den
vielfältigen Anforderungen von Fami-
lie, Alltag, Beruf und eigenen Bedürf-
nissen gerecht zu werden? Woraus
speist sich ihre Kraft? Was braucht es,
um gut in Balance zu bleiben?

Diesen Themen werden wir Raum ge-
ben. Unsere Ressourcen in den Blick
nehmen und unseren Wünschen Stim-
me verleihen.

Sonstiges: Bitte bequeme Kleidung,

Isomatte, Decke und Schreibzeug mit-
bringen

Wann: Freitag, 16.01.2015, 19 bis
20.30 Uhr, sowie samstags 17.01. und
24.01. jeweils von 9.30 bis 12 Uhr

Wo: Heinrich Heine Relaschule Gen-
genbach, Am Erhard Schrempf Schul-
zentrum 1

Leitung: Ingeborg Zechmeister: Hoch-
schuldozentin für Soziale Kompetenz

Gebühr: 45 €

Vorherige Anmeldung erforderlich
unter:

Home:

www.awo-elternschule-kinzigtal.de,

Mail: elternschule-kinzigtal@awo-

ortenau.de, oder telefonisch unter

0781 / 20 55 08 10

Vortrag:

Achtung Baustelle ! Pubertät als Herausforderung für die Eltern

Pubertät bedeutet körperlichen, seeli-
schen und geistigen Umbau bei den
jungen Menschen. Das Leben ist eine
Baustelle - und das Zimmer auch! Die
Entwicklung zu einer eigenständigen
Persönlichkeit ist nicht nur eine zentra-
le Aufgabe für die Jugendlichen, son-
dern fordert auch von den Eltern
Schritte des Loslassens und der Neuori-
entierung. An diesem Abend gibt es
Informationen zur Pubertät und es
wird dargestellt, was junge Menschen
brauchen um diese Entwicklungsauf-
gabe erfolgreich zu meistern und wie
Eltern und Jugendliche diese stürmi-
sche Zeit gemeinsam gut bewältigen
können.

Wann: Mittwoch, .21.01.2015, 19.30
Uhr

Wo: Bildungszentrum Ritter von
Buss, Kirchstraße 17-18, Zell a.H,

Leitung: Gabriele Dettling-Klein,
Diplom-Psychologin

Gebühr: 6 €

Eine Kooperationsveranstaltung Zwischen der Psychologischen Be- ratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Haslach und der AWO-Elternschule Kinzigtal

Vorherige Anmeldung zur besseren
Planbarkeit erbeten unter:

Home:

www.awo-elternschule-kinzigtal.de,

Mail: elternschule-kinzigtal@awo-

ortenau.de, oder telefonisch unter

0781 / 20 55 08 10

Selbsthilfegruppe "von Gewalt betroffenen Frauen" hat sich gegründet

Laut einer repräsentativen Studie des
Bundesministeriums für Familien, Seni-
oren, Frauen und Jugend zum Thema
"Gewalt gegen Frauen" haben 40%

der Frauen in Deutschland seit ihrem
16. Lebensjahr körperliche und/oder
sexuelle Gewalt und 42% der Frauen
psychische Gewalt (Einschüchterung,
Drohungen, Verleumdungen, usw.) er-
lebt; 25% der Frauen haben Gewalt
durch den aktuellen oder früheren Le-
benspartner erfahren.

Neben den körperlichen Verletzungen
tragen betroffene Frauen multiple psy-
chische Folgebeschwerden, wie Schlaf-
störungen, Depressionen, erhöhte
Ängste, u.ä. davon. Nicht selten geht
das Vertrauen in sich und die Menschen
im Umfeld verloren. Eine große Zahl
spricht bzw. kann mit niemanden über
das Erlebte sprechen.

"Es gibt gute, aber meiner Meinung
nach immer noch nicht genügend oder
zu wenig passende Angebote für miss-
handelte Frauen", so eine Betroffene.
"Es ist einfach etwas anderes, sich mit
Menschen zu unterhalten, die gleiche
oder ähnliche Erfahrungen gemacht
haben und genau wissen, wie ich mich
fühle."

Seit kurzem hat sich auf Initiative von
Betroffenen im Ortenaukreis eine
Selbsthilfegruppe gegründet. Sie bie-
tet unter anderem die Möglichkeit, im
geschützten Kreis Erfahrungen auszu-
tauschen, gemeinsam nach Alternati-
ven oder "Lösungen" zu suchen, sich
gegenseitig zu unterstützen oder ge-
meinsam etwas zu unternehmen.
Interessentinnen sind herzlich willkom-
men.

Nähere Informationen erhalten Sie bei
der Kontaktstelle für Selbsthilfgrup-
pen unter der Telefonnummer
0781/805-9771.

Emotions Anonymous - Neue Selbsthilfegruppe für seelische Gesundheit geplant

Um seelisch gesund zu werden oder zu
bleiben möchte die Selbsthilfekontak-
tstelle im Landratsamt Ortenaukreis ei-
ne Selbsthilfegruppe Emotions Anony-
mous gründen.

"Menschen mit seelischen Problemen
haben dort die Möglichkeit, ihre eige-
ne Situation zu schildern oder auch nur
zuzuhören. Durch den gegenseitigen
Austausch sollen Verhaltensmuster
aufgedeckt und neue Sichtweisen ent-
wickelt werden", informiert Héctor Sa-
la, Kontaktstelle für Selbsthilfgrup-
pen im Landratsamt. Dies helfe bei-
spielsweise bei Lebenskrisen, Schwie-
rigkeiten in beruflichen oder privaten
Beziehungen, Trauer, Ängsten, Hem-
mungen oder zwanghaftem Verhal-
ten.

Weitere Informationen gibt die Kon-
taktstelle für Selbsthilfgruppen unter
der Telefonnummer 0781/805-9771.